Corona-News 2021

Zusammenstellung der Nachrichten für die Angehörigen der Ditzinger Einsatzabteilung während der Corona-Pandemie

Inhaltsverzeichnis

Seite

Vorwort	003
Januar 2021 (Nr. 40 – 43)	004
Februar 2021 (Nr. 44 – 47)	016
März 2021 (Nr. 48 – 52)	027
April 2021 (Nr. 53 – 56)	042
Mai 2021 (Nr. 57 – 61)	054
Juni 2021 (Nr. 62 – 65)	069
Juli 2021 (Nr. 66 – 69)	081
August 2021 (Nr. 70 – 74)	095
September 2021 (Nr. 75 – 78)	111
Oktober 2021 (Nr. 79 – 81)	126
November 2021 (Nr. 82 – 85)	135
Dezember 2021 (Nr. 86)	146
Impressum	152

Wenn ein Virus die Kameradschaft attackiert…

Die Pandemie schwappt von Welle zu Welle. Das zweite Jahr in Folge bestimmte COVID-19 das Leben bei unserer Feuerwehr. Die außergewöhnlichen Regelungen für Übung, Einsatz und sonstige Dienste setzten sich fort: Zugübungen gab es nur in Ausnahmefällen, Besprechungen und Sitzungen fanden überwiegend virtuell statt, Ausbildungslehrgänge mussten verschoben oder sogar abgesagt werden. Bei Präsenzterminen winkte stets der Hygienezeigefinger: keine Übungen mit Körperkontakten, Beschränkung der Teilnehmerzahl auf Gruppengröße. Die traditionelle Schutzausrüstung bekam mit der OP- oder FFP2-Maske eine ungewöhnliche Erweiterung.

Mit den Vorgaben der Pandemieverordnungen konnte auch erstmals keine Jahresversammlung abgehalten werden. Sowohl in der Abteilung, als auch in der Gesamtwehr hatte das Folgen. Die turnusgemäße Wahl der Abteilungs-/Kommandanten und ihrer Stellvertreter war nicht möglich, Satzung und Feuerwehrgesetz fordern dafür Präsenzveranstaltungen. Da die Amtszeit der Funktionsträger im Mai offizielle endete, musste die Stadt handeln. Nach den Vorgaben des Feuerwehrgesetzes wählte der Gemeinderat in seiner Sitzung am 11. Mai dann die bisherigen Amtsinhaber aus und ließ sie vom Oberbürgermeister kommissarisch bestellen. Kommandant, Abteilungskommandant und ihre Stellvertreter werden damit ihre Funktionen bis zur nächsten regulären Wahl offiziell ausüben.

Für den Übungsdienst und die Kameradschaftspflege sorgte das zweite Pandemiejahr damit für Einschränkungen, wie sie die Feuerwehrangehörigen aus dem Vorjahr noch bestens kannten. Immer wieder gab es Lockerungen und damit Hoffnung, dass sich Normalität im Alltag und bei der Feuerwehr einstellt. Das Gegenteil war der Fall, im Herbst erwischte uns die Rekordwelle.

Damit blieben die Kommunikation, gemeinsames Training und die Weitergabe von Erlerntem auf wenige Präsenztermine und Online-Treffen beschränkt. Es brauchte auch im Coronajahr Nummer 2 ein Medium, mit dem der Kontakt untereinander und der Informationsfluss innerhalb der Mannschaft gepflegt werden musste. Mit 39 Ausgaben hatte sich dazu 2020 der Abteilungsinterne Newsletter bewährt, so dass der Abteilungskommandant erneut auf dieses Mittel der internen Öffentlichkeitsarbeit setzte. Es folgten im abgelaufenen Jahr die Ausgaben 40 bis 86, danach ging Corona-News in eine schöpferische Pause.

„Boostern“ hieß das Schlagwort zum Ende des zweiten Coronajahres, damit ergab sich wieder die Hoffnung auf eine Rückkehr zu der Gemeinschaft, wie wir sie privat, im Beruf und auch bei der Feuerwehr ein Leben lang kennenlernen und praktizieren durften. Am Jahresende stand fest: Trotz Boostern wird uns Corona noch lange, lange begleiten.

Neues von der Baustelle

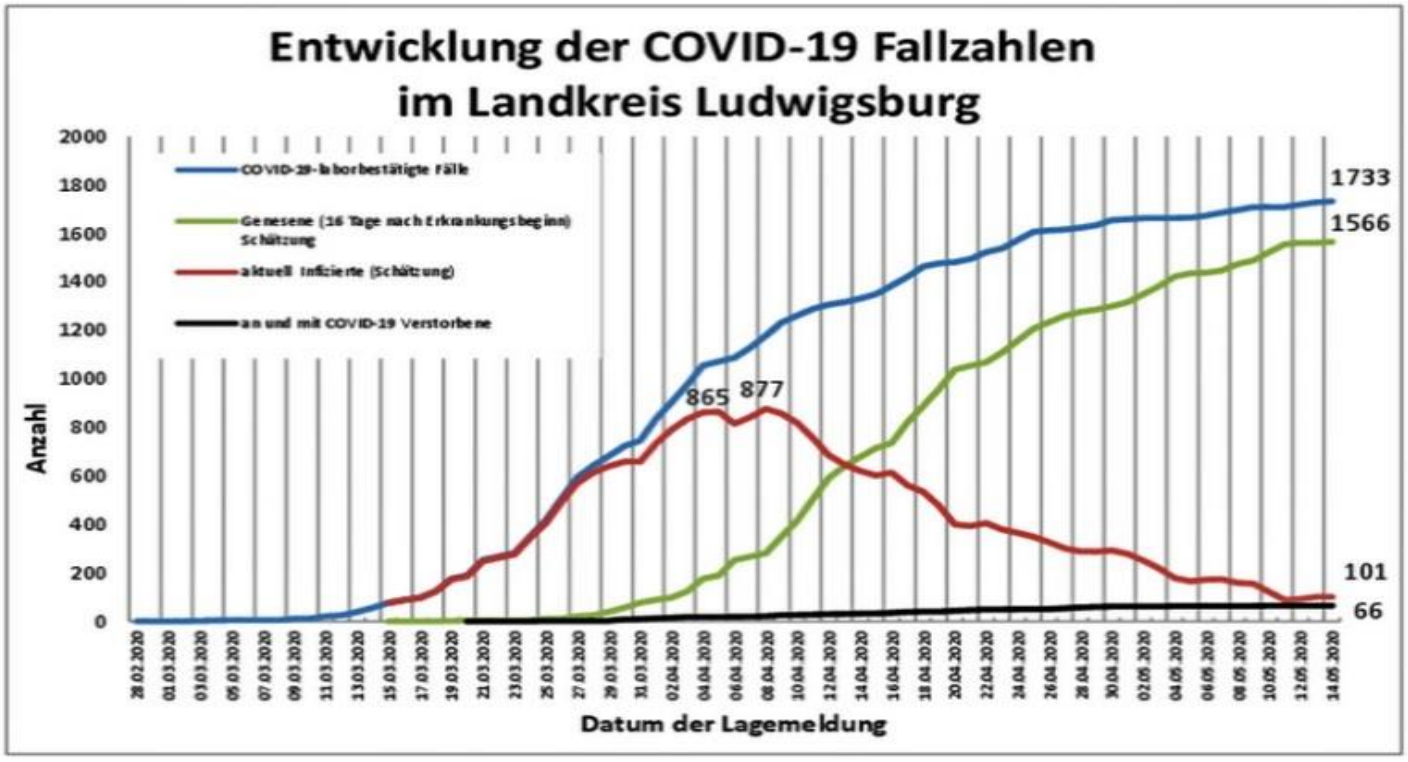
Winterpause! Sowohl im Obergeschoss, als auch am Anbau ruhen seit zwei Wochen die Arbeiten. Am kommenden Montag wollen die Handwerker innen und außen weiterarbeiten.

Neues von der Corona-Front

Der Lockdown hält an, die Zahl der Infizierten zeigt nun leicht rückläufige Tendenz. Stand Montag beträgt die Anzahl der infizierten Ditzinger 600 (seit März), das sind 150 mehr, als vor zwei Wochen. Die 7-Tage-Inzidenz im Landkreis fiel deutlich auf jetzt 105 Fälle pro 100.000 Einwohner. Kreisweit starben seit Ausbruch der Pandemie 242 Menschen an oder mit Corona, davon 72 in den letzten zwei Wochen.

Wer benötigt einen Corona-Test? Das RKI empfiehlt einen Test durchzuführen, wenn mindestens eines der folgenden Kriterien erfüllt ist:

- Schwere Atembeschwerden (z.B. durch akute Bronchitis oder Pneumonie oder Atemnot);
- Akute Störung des Geruchs- bzw. Geschmackssinns;
- Ungeklärte Erkrankungssymptome <u>und</u> Kontakt (KP1) mit einem bestätigten COVID-19-Fall;
- Akute Atembeschwerden jeder Schwere <u>UND</u>
  - - Zugehörigkeit zu einer Risikogruppe ODER
  - - Tätigkeit in Pflege, Arztpraxis, Krankenhaus ODER
  - - erhöhter Expositionswahrscheinlichkeit, z.B. im Rahmen eines möglichen Ausbruchs, bei Veranstaltungen mit > 10 Personen in geschlossenen und schlecht durchlüfteten Räumen und unzureichender Anwendung der AHA+L-Regeln ODER
  - - Kontakt im Haushalt oder zu einem Cluster von Personen mit akuter Atem-



- Atemwegserkrankung ungeklärter Ursache UND eine erhöhte COVID-19 7-Tages-Inzidenz (> 35/100.000 Einwohner) im Land-/Stadtkreis ODER
- - während des Zeitraums der Symptomatik bestand die Möglichkeit einer Weiterverbreitung an viele Personen ODER
- - weiterhin enger Kontakt zu vielen Menschen (als LehrerInnen, ChorleiterInnen, TrainerInnen, SexarbeiterInnen, etc.) oder zu RisikopatientInnen (in Familie, Haushalt, Tätigkeit)
- Klinische Verschlechterung bei bestehender Symptomatik.

Aktuelle Einsätze

23.12.20 – 08:26 Uhr, Ditz., Stuifenstraße, Kleine Schleife Tag „H0 – Wasser in Keller“; Erdgeschoss und Keller mehrere Zentimeter überschwemmt; Wasserzufuhr abgestellt, ein Wassersauger im Einsatz.

29.12.20 – 13:39 Uhr, Ditz., Im Hülben, Große Schleife Tag „B2 – Feuer auf Freifläche“; Starke Rauchentwicklung beim Verbrennen von Abfällen, kein Einsatz für die Feuerwehr.

02.01.21 – 02:42 Uhr, Ditz., Gerlinger Straße, Kleine Schleife Nacht „H1 – Person eingeschlossen“; Patientin mit Luftnot angeblich in hilfloser Lage; kann Türe nach Klingeln selbst öffnen.

Personalnachrichten

Geburtstag feierten letzte Woche:
30.12.: **Kai Salzmann**
01.01.: **Tobias Rotzler**
Herzlichen Glückwunsch den Jubilaren!

Aus- und Weiterbildung

Mit Schreiben vom 22.12.2020 hat das Innenministerium darauf hingewiesen, dass es bis zum 30. Juni 2021 für Atemschutzgeräteträger weiterhin möglich ist, Ersatzbelastungsübungen durchzuführen. Sie werden in Ditzingen zum frühest möglichen Zeitpunkt wieder angeboten werden.

Der für Januar geplante Start mit (Gruppen-) Übungen kann nicht real stattfinden. Am Montag fand daher erstmals eine virtuelle Übung statt. Thema des ersten Übungsblockes ist der Digitalfunk.

Weitere Feuerwehr-News

- In einer Rundmail weist KBM Dorroch darauf hin, dass es sich bei den für die Mitarbeit in Impfzentren versprochenen 27,80 €/h um „Arbeitgeber-Beträge“ handelt. Zumindest an Werktagen bleibe „deutlich weniger“ davon beim Helfer hängen. Er bedauere es sehr, dass sich viele Freiwillige (nur) wegen des aussichtsreichen Lohnes gemeldet hätten.

- Das neue Jahr startete mit einer riesigen, landesweiten Hilfsaktion. Unzählige Sachspenden aus ganz Baden-Württemberg trafen bei der Feuerwehr in Bad Krozingen ein, um von dort in die Region um Petrinja (Kroatien) transportiert zu werden. Befreundete Feuerwehren im Erdbebengebiet baten um Spenden für die betroffenen Einwohner der Region. Hygieneartikel, Lebensgeräte wurden dringend benötigt. Im Ditzinger Feuerwehrhaus wurden am Neujahrstag insgesamt 22 Kubikmeter Hilfsgüter

der Kreisfeuerwehren gesammelt, vorsortiert und mit zwei Fahrzeugen ins Markgräflerland gefahren.
Noch in der Nacht starten in Bad Krozingen 15 (!) Lastwagen mit Hilfsgütern nach Kroatien. Ein weiterer Konvoi ist geplant.

Neues von der Baustelle

Die Winterpause ist vorbei, seit gestern laufen die Baumaßnahmen wieder auf Hochtouren. Am Anbau wurde die Deckenverschalung entfernt, tatsächlich hat die Decke gehalten. Der Durchbruch zur ehemaligen Umkleide wurde bereits vorbereitet.

Auch im Obergeschoss ging es am Montag weiter. Neben den Trockenbauern und Gipsern ist nun auch die Firma Rebstock auf der Baustelle. Ende der Woche soll der Estrich auf der ganzen Etage verlegt werden. Es geht voran!

Neues von der Corona-Front

Der Lockdown wurde verschärft, die Zahl der Infizierten erhöhte sich bis Montag in Ditzingen auf 626 (seit März). Das sind 26 mehr, als vor einer Woche. Die 7-Tage-Inzidenz im Landkreis fiel ist nun wieder deutlich von 105 auf 130 Fälle pro 100.000 Einwohner gestiegen. Kreisweit starben seit Ausbruch der Pandemie 258 Menschen an oder mit Corona, davon 16 in den letzten sieben Tagen.

Mittlerweile sind auch bei den ersten Feuerwehrangehörigen positive Befunde aufgetreten. Keiner davon hat sich bei der Feuerwehr oder bei einem Einsatz angesteckt, keine der betroffenen Personen kam als Virusträger zum Feuerwehrdienst. Die Disziplin hat funktioniert.

Aus- und Weiterbildung

Hydraulikzylinder zum Ziehen einsetzen? Nicht mit jedem Zylinder ist das möglich. Die Abteilung Ditzingen führt 9 Zylinder im

Hydraulikzylinder zum Ziehen einsetzen? Nicht mit jedem Zylinder ist das möglich. Die Abteilung Ditzingen führt 9 Zylinder im Rüstzug mit, drei davon – alle im RW untergebracht - eignen sich auch zum Ziehen. Nicht möglich ist ein Zugeinsatz bei mehrstufigen oder Teleskopzylindern. Bei den geeigneten Rettungszylindern wird der Kopf (1) beidseits abgezogen und stattdessen der mit einem Bolzen gesicherte Kopf der Zugkette (2) befestigt. Beim Einsatz auf der

K1653 wurden durch den seitlichen Zug mit einem Zylinder im Fussraum etwa 3-5cm Platz geschaffen. Danach gelang die Befeiung der Fahrerin über eine große Seitenöffnung. Wichtig ist bei dieser Anwendung eines Rettungszylinders die Fixierung des Fahrzeugs („Gegenzug“).

Über den qr-Code gelangt man zur Auflistung aller Rettungszylinder, die in der Abteilung Ditzingen vorhanden sind. Sie werden auf drei Fahrzeugen mitgeführt. Nur im RW gibt es Zylinder, die auch zum Ziehen eingesetzt werden können.

Aktuelle Einsätze

05.01.21 – 10:54 Uhr, K1653 Heimerdingen-Rutesheim, Große Schleife Tag „H3 – VU mit eingeklemmter Person“; Fahrerin nach Kollision mit mehreren Bäumen kompliziert eingeklemmt und lebensgefährlich verletzt; mehrere Rettungszylinder, Scheren und Spreizer im Einsatz; ein Zylinder mit Kettenzug eingesetzt.

10.01.21 – 18:30 Uhr, Ditz., Schönblickstraße, Kleine Schleife Nacht „H1 – Hilflose Person“; ältere Bewohner seit Tagen vermisst, Licht in Wohnung; Zugang mit Halligan-Tool, Bewohner in völlig vermüllter Wohnung tot aufgefunden.

11.01.21 – 21:08 Uhr. Hila, Max-Eyth-Straße, Große Schleife Nacht „B3 – Alarm über Brandmeldeanlage“; Irritation eines Melders durch überhitzte Federn; kein Einsatz für die Feuerwehr.

Personalnachrichten

Geburtstag feiern diese Woche:
11.01.: **Michael Kocher**
13.01.: **Thomas Schwartzkopff**
15.01.: **Jürgen Weissbecker**
16.01.: **Moritz Spielberger**
17.01.: **Alexandre Chekaoui**
18.01.: **Walter Rüdt**
Herzlichen Glückwunsch den Jubilaren!

Aktuelle Einsätze

- Neuer Leiter der Notfallseelsorge im Landkreis Ludwigsburg ist seit Dezember der Pfarrer Martin Weigl aus Erdmannhausen. Er ist 41 Jahre alt und seit 2007 im Pfarrdienst tätig. Seit 2016 gehört er als aktives Mitglied zur Einsatzabteilung der Feuerwehr Erdmannhausen. Seine offizielle Amtseinsetzung erfolgt am 22. Januar um 18 Uhr in Großbottwar im Rahmen des traditionellen Blaulichtgottesdienstes.

- Der Start des Kreisimpfzentrums (KIZ) in Ludwigsburg verzögert sich um 1-2 Wochen.

Neues von der Baustelle

Drei große Durchbrüche sind erfolgt, die Wand zwischen neuer Werkstatt und neuem Flur ist am werden. Mit diesem Baufortschritt ergaben sich kleinere Veränderungen bei den geplanten Nischen im Flur, die aber keinesfalls für uns mit Nachteilen verbunden sind. So fand sich für Alarmdrucker, Tresor, Schwarzes Brett und Firmenpläne jetzt ein Platz vor der Wand zur neuen Damendusche. Die Nische zur Werkstatt hin kann dadurch entfallen. Die Abbildung zeigt den Blick in die neue Herrenumkleide.

Nach 10 Monaten Bauzeit gab es am Montag zum dritten Mal ein Ereignis, das ein Verzögerung der Arbeiten mit sich bringt: Die Ehefrau eines Maurers hat eine

Corona-Infektion. Damit musste der Trupp die Baustelle verlassen, erst nach Quarantäne bzw. unauffälligem Abstrich darf das Team weiterarbeiten.

Auch im Obergeschoss war von Montag bis Samstag jeweils Großkampftag. Die neuen Toiletten sind gefliest, alle Wände gespachtelt, die Böden geglättet und der Estrich gelegt. Doch ganz reibungslos wollte auch diese Woche nicht verstreichen. Bereits einen Tag nach dem Verlegen zeigte der frisch verlegte Untergrund bereits Risse. Somit musste er in zwei Räumen wieder entfernt und neu verlegt werden. Ab jetzt geht's im Obergeschoss aber ungebremst voran!

Neues von der Corona-Front

In der vergangenen Woche gab es im Landkreis weitere 57 Neuerkrankungen, 18 Erkrankte sind an oder mit Covid-19 verstorben. Überdurch-schnittlich viele der Neuinfizierten kamen aus Ditzingen. Erfreulicherweise sank die 7-Tage-Inzidenz im Landkreis von 130 auf 97 Fälle pro 100.000 Einwohner. Die Zahl lässt hoffen, dass allmählich die verordneten Maßnahmen

Wirkung zeigen. Achtung: Zwischenzeitlich erkrankten auch einige Feuerwehrangehörige unserer Abteilung. Niemand davon hat sich im Feuerwehrdienst infiziert, in keinem Fall ist eine Übertragung des Virus an weitere Feuerwehrangehörige aufgetreten. Umso wichtiger bleibt die konsequente Einhaltung der hygienischen Vorgaben!

In der ab dem 11. Januar 2021 gültigen Fassung der Corona-Verordnung wurden Feuerwehrangehörige soweit wie möglich in den Ausnahmetatbeständen berücksichtigt. So gilt die Teilnahme ehrenamtlich tätiger Personen an Übungen und Einsätzen der Feuerwehr als triftiger Grund im Sinne der Ausgangsbeschränkungen, zum Beispiel ist auch die Fahrerausbildung für Angehörige der Freiwilligen Feuerwehr ausdrücklich erlaubt.

Aus- und Weiterbildung

Tragbare Leitern gehören zu den Rettungsgeräten. Sowohl das Aufstellen, als auch das Besteigen der Leitern erfordert regelmäßiges Training. Im Ernstfall muss es schnell gehen! Im Jahr 2019 wurde die überarbeitete FWDV 10 veröffentlicht, die alten und neuen Inhalte wurden bei uns bereits im Sommer unter Corona-Bedingungen geübt. Die Staatlichen Feuerwehrschulen Bayerns haben einen 4-minütigen Lernfilm zusammengestellt, im den alle wichtigen Schritte beim Stellen der Leiter dargestellt werden.

Aktuelle Einsätze

12.01.21 – 13:39 Uhr, Gerlingen Solitudestraße, Große Schleife Tag „B3 – Alarm über BMA“; Auslösung in Klinik Schillerhöhe; Unterstützung der FW Gerlingen, Täuschungsalarm durch Dampfstrahlerarbeiten.

Personalnachrichten

Geburtstag feiern diese Woche:
21.01.: **Steffen Dralle**
23.01.: **Jochen Gommel**
24.01.: **Maurice Würz**
Herzlichen Glückwunsch den Jubilaren!

Weitere Feuerwehr-News

- Mit den Vorgaben der Corona-Verordnungen sind **seit 03. November kameradschaftliche Zusammenkünfte im Florianstüble verboten!** Für notwendige dienstliche Besprechungen darf der Raum unter Einhaltung der allgemein gültigen Hygieneregeln weiter genutzt werden, dasselbe gilt für Zusammenkünfte nach Einsätzen. Da sich mittlerweile auch mehrere Feuerwehrangehörige (außerhalb des Feuerwehrdienstes!) mit SARS-CoV-2 infiziert haben, bitte ich dringendst um **konsequente Einhaltung der seit November geltenden Vorschriften**!

- Nach den Hilfskonvois in die Erdbebenregion in Kroatien hat der Kreisfeuerwehrverband Breisgau-Hochschwarzwald ein Spendenkonto eingerichtet: IBAN DE59 6805 2328 0001 1639 55 bei der Sparkasse, Staufen, BIC: SOLADES1STF.

- Die Notalltasche in der Drehleiter war bisher im Innenraum hinter dem Beifahrersitz verstaut. Nur mit sehr viel Anstrengung gelang es, sie hinter dem Sitz hervorzuholen. Jetzt hat die Tasche einen neuen Platz im G2 (gelber Pfeil) bekommen. Der in diesen Geräteraum noch vorhandene C-Rollschlauch wird bald verschwinden, so dass dort dann ausreichend Raum zur Verfügung steht.

- Die Feuerwehr Leonberg bietet für 9.2. eine Online-Fortbildung für alle Feuerwehren an, die im Tunnelalarmplan berücksichtigt sind. Es werden alle Themen angesprochen, die für den Einsatz relevant sind: Bereitstellungsräume, Fahraufträge sowie Vorgehensweise bei Brandbekämpfung und Menschenrettung. Des Weiteren wird über die aktuellen Baumaßnahmen berichtet, hierzu gibt es auch einen kleinen Überblick über die Baustelle: Arbeiten unter der Fahrbahn sowie Tätigkeiten die sichtbar auf der Fahrbahn erfolgen.

- Am 25. und 26.01.21 ist die Hemminger DL im Kundendienst, Ditzingen vertritt im Einsatzfall.

- Per E-Mail wurde am Wochenende der Jahresbericht des Abteilungskommandanten verschickt. Da die Durchführung einer regulären Abteilungsversammlung aktuell ungewiss ist, kann sich jeder auf diesem Weg über die Ereignisse des vergangenen Jahres informieren. Darin enthalten ist auch ein QR-Code, der mit den bewegten Bildern des Jahres verlinkt ist. Freddy hatte wieder ein Jahresvideo erstellt. Das von Nadine erstellte Jahresfotoalbum gibt es bei der nächsten Präsenzveranstaltung zu sehen.

Neues von der Baustelle

Die Corona-Pause bei den Maurern dauerte zum Glück nur zwei Tage. Ein Teil des Teams kehrte letzte Woche zurück. Mittlerweile sind Damen- und Herrentoilette gemauert, aktuell bauen sie den neuen Flur, der Anbau und Bestand verbindet.

Die neuen Toiletten im Obergeschoss sind gefliest und größtenteils ausgefugt. Mit Ausnahme der Vorratsküche haben im Obergeschoss alle Räume ihren Untergrund erhalten, auch der Sanitärraum (Foto) der ehemaligen Wohnung hat einen Estrich erhalten. Das Verlegen des Parketts ist in nicht mehr allzu großer Ferne.

Neues von der Corona-Front

In der vergangenen Woche stieg die Zahl der Infizierten im Landkreis auf 710, seit März sind 305 Personen an oder mit Covid-19 verstorben. Erfreulicherweise ist die 7-Tage-Inzidenz weiter gesunken, sie liegt aktuell bei 77 Fällen pro 100.000 Einwohner. Zwar gilt die aktuelle Corona-Verordnungen bis Mitte Februar, es besteht mit den neuen Zahlen aber Aussicht auf Lockerungen. Auch in der vergangenen Woche gab es bei Feuerwehrangehörigen positive Befunde, Ansteckungen innerhalb der Feuerwehr sind bisher nicht bekannt geworden.

Aus- und Weiterbildung

Wie schützt man sich bei der Reanimation eines Coronakranken bzw. bei einem Patienten mit unklarem Infektionsstatus? Beim Einsatz am 21.01. mussten wir darüber nicht nachdenken, da zum Glück RTW- und Hubschrauberbesatzung mit den Maßnahmen bereits begonnen hatten. Aber bei häuslichen Notfällen können stets Ersthelfermaßnahmen durch uns vor Eintreffen des Rettungsdienstes notwendig werden.

Für diese Situation empfiehlt der Deutsch Rat für Wiederbelebung Folgendes:

- Bei der Durchführung einer kardiopulmonalen Reanimation können Aerosole entstehen, die über die Atemwege des Betroffenen freigesetzt werden und den Helfer gefährden können. Infizierte Aerosole können auch bei der Atemkontrolle freigesetzt werden. Daher soll sich diese auf das Überstrecken des Nackens mit Anheben des Kinns und die Beobachtung etwaiger Brustkorbbewegungen beschränken. Im Gegensatz zu den bisherigen Lehraussagen

- muss sich der Helfer derzeit möglichst nicht dem Gesicht des Betroffenen nähern, um ggf. Atemgeräusche zu hören oder einen Luftzug zu spüren. Wenn die Person nicht reagiert und keine Brustkorbbewegungen erkennbar sind, ist davon auszugehen, dass der Betroffene nicht atmet.
- Fehlt die Reaktion auf Ansprache bzw. Berührung und ist keine Atembewegung sichtbar (PRÜFEN) ist sofort der Rettungsdienst zu alarmieren (RUFEN) und unverzüglich mit der Herzdruckmassage bzw. der kardiopulmonalen Reanimation zu beginnen (DRÜCKEN). Die Wiederbelebungsmaßnahmen durch Laien und Ersthelfer können sich bei unbekannten Hilfsbedürftigen auf die Herzdruckmassage und den Einsatz Automatisierten Externen Defibrillatoren (AED) beschränken. Wie bereits vor der COVID 19 Situation empfohlen kann auf die Atemspende verzichtet werden, wenn man diese nicht durchführen kann bzw. nicht durchführen möchte. In diesem Fall können zum Eigenschutz der Ersthelfer vor Aerosolen Mund und Nase des Betroffenen zusätzlich mit einem luftdurchlässigen Tuch (im Sinne einer „Mund-Nasen-Maske“) bedeckt werden. Bei Personen aus dem häuslichen Umfeld (z.B. Familienmitglieder) ist durch das bestehende enge Zusammenleben von einer geringen zusätzlichen Ansteckungsgefahr durch das Coronavirus SARS-CoV-2 auszugehen als bei Unbekannten im öffentlichen Raum. Die Durchführung einer Atemspende soll daher immer auch situationsbezogen sorgfältig abgewogen werden.

Muss sofort gehandelt werden, so soll sich der erste Trupp mit Schutzhandschuhen, FFP3-Maske, Brille und evtl. dem Helmvisier schützen. Ein weiterer Trupp sollte sich zeitgleich mit PSA 43 ausrüsten und dann die Versorgung übernehmen.

Aktuelle Einsätze

21.01.21 – 09:55 Uhr, Ditz., Bauernstraße, Kleine Schleife Tag „H1 – Pers. Kleineinklemmung“; Bewohner zwischen Toilette und Badewanne eingeklemmt, Kreislaufstillstand; Reanimation nach Befreiung wenig später erfolglos abgebrochen.

23.01.21 – 07:58 Uhr, Hila, Rittweg, Große Schleife Tag „B3 – Feuer/Rauch Lagerhalle“; Flammen aus oberem Container einer Containeranlage, ein Rohr im Innenangriff, Kontrolle der Dachkonstruktion über Drehleiter.

Personalnachrichten

Am 20. Januar verstarb **Albert Gommel** im Alter von 89 Jahren. Er war sieben Jahrzehnte Angehöriger der Feuerwehr, zunächst bei der noch selbstständigen Wehr in Schöckingen und ab 1974 in der Schöckiner Abteilung der Gesamtwehr. Beerdigung ist am Donnerstag, 28.01.2021, Treffpunkt am FW-Haus Ditzingen um 13:15 Uhr.

Geburtstage feiern diese Woche:
30.01.: **Erolina Shehu**
01.02.: **Fabian Eisenlöffel**
Herzlichen Glückwunsch den Jubilaren!

Weitere Feuerwehr-News

- Wie bereits mitgeteilt ist am 25. und 26.01.21 die Hemminger DL im Kundendienst, Ditzingen vertritt im Einsatzfall.

- Bis Ende Januar sind alle FW-Angehörigen gesetz-lich dazu verpflichtet, ihren Führerschein im Original vorzuzeigen. Durch das Fehlen von Präsenzveranstaltungen wird das dieses Jahr nicht ganz einfach. Bitte denkt dran, bei einem Einsatz oder sonstigen Treffen den Führerschein vorzuzeigen.

- Am morgigen Mittwoch, 27.01. treffen sich die Gruppenführer virtuell zur nächsten GF-Besprechung. Dabei wird unter anderem das Thema des nächsten Übungsblocks vorbereitet: „Erste Hilfe mit Geräten der Abteilung“ steht auf dem Plan.

- Seit Anfang Januar gibt es die neuen Polo- und Sweat-Shirts. Roland Wanka hat die Kleidungsstücke mit den bestellten Größen bei allen Angehörigen der Einsatzabteilung ins Spintfach gelegt.

- Landesbranddirektor Thomas Egelhaaf hat die Möglichkeit zu alternativen Atemschutzbelastungsübungen bis 30.06.2021 verlängert.

Neues von der Baustelle

Die Mauern in der Verbindung zwischen Anbau und Bestand stehen. Die eine oder andere Türe muss noch zugemauert werden, die letzten zwei Wanddurchbrüche sind vorbereitet. Damit ist die neue Raumaufteilung seit der letzten Woche klar erkennbar.

Erstmals auf der Baustelle erschienen sind nun die Lüftungstechniker. Sozusagen im letzten Moment wurde das Fehlen einer effektiven Lüftung thematisiert und vom ehemaligen Feuerwehrkameraden Stefan Krebs an einem Wochenende geplant und berechnet. Im Hinblick auf die Ursprungsidee des Projekts – die Schwarz-Weiss-Trennung – wurde die Notwendigkeit trotz der „ordentlichen“ Kostensteigerung vom Bauherrn akzeptiert und bewilligt.

Im Obergeschoss werden diese Woche Wände gegipst. Eigentlich sollte es auch mit dem Boden vorangehen – wir sind mal gespannt. Architektin Wagner hat zwischenzeitlich verraten, welche Leuchtkörper vorgesehen sind. Sechs Rundleuchten werden dafür sorgen, dass der fensterlose Flur gleichmäßig beleuchtet wird.

Neues von der Corona-Front

In der vergangenen Woche sind in Ditzingen etwa 20 neue Coronafälle aufgetreten, aus Feuerwehrkreisen wurden keine weiteren Fälle gemeldet. Aber Ansteckungen mit dem mutierten Virus sind inzwischen auch im Kreis Ludwigsburg nachgewiesen worden. Die 7-Tage-Inzidenz ist mit 67 so niedrig wie sie es seit drei Monaten nicht mehr war.

Das alles klingt ein wenig nach Entspannung der Lage, ein Gleichsetzen mit „Nachlassen der Schutzmaßnahmen“ wäre aber ein Trugschluss! Dem-entsprechend wurden die Regelungen für die Anwendung von Masken im Feuerwehrdienst aktualisiert. Näheres findet Ihr unter „Verschiedenes auf dieser Seite.

Aus- und Weiterbildung

Ein wichtiges Rettungsgerät im Einsatz ist die Steckleiter. Alles eigentlich ganz banal – aber garantiert schadet es keinem, sich das korrekte Vorgehen immer wieder neu einzuprägen. Aus der Winterschulungsserie „Lernbar“ der bayerischen Landesfeuerwehrschulen wird das wichtigste zum Steckleitereinsatz in einem 4-Minuten-Video zusammengefasst.

	Kriterium	3 Punkte	2 Punkte	1 Punkte	0 Punkte	Ausschluß
1	Gruppenführer		> 7 GF-Bespr.	< 6 GF-Bespr.		
2	DL-Maschinist		Übung + Lehrgg	fehl. DL-Übung		
3	Atemschutz		alle 4 absolviert	1-3 fehlen		*4 fehl. Voraus.*
4	Zug-/Gruppenübungen	> 80%	60-80%	40-60%	20-40%	<20%
5	Einsatz Große Schleife		>70%	40-70%	>20-40%	<20%
6	Sondertermine	10 und mehr	7-9	4-6	0-3	

Zu Jahresbeginn wurde die Kleine Schleife neu eingeteilt. Berücksichtigt wurden diejenigen, die bei der bekannten Auflistung (siehe Tabelle) die höchste Punktzahl erreicht haben. Bei Punktegleichheit wurden die Kameraden berücksichtigt, die in den letzten 12 Monaten mehr Einsätze (große Schleife) absolvierten. Eingeteilt wurden:

Kleine Schleife Tag: *Chekaoui A (7), Epple K (11), Häcker A (11), Kolb P (5), Müller R (6), Raguso E (7), Renschler K (6), Rotzler T (5), Schall J (4), Schmitz R (13), Stahl F (5), Weysser M (6), Wildermuth S (11), Wilding M (8).*

Kleine Schleife Nacht*: Bank D (6), Dralle J (9), Dralle S (8), Eisenlöffel C (8), Eisenlöffel F (5), Epple K (11), Haag M (8), Häcker A (11), Karg F (6), Kocher M (13), Kolb J (6), Kragl F (9), Unrath M (8), Wolfangel H (8).*

Die jetzt nicht eingeteilten Kameraden sind als Vertreter (Urlaub, Krankheit) zu berücksichtigen: für die Tagschleife Bernert C (4), Grässlin S (4), Stifani C (3) und für die Nachtschleife Größler D (5), Spielberger M (5).

Aktuelle Einsätze

Nach langer Zeit blieben die Piepser mal wieder mehr als eine Woche lang stumm. Es ist daher an der Zeit, einen Blick ins Einsatzgeschichtsbuch zu werfen. Genau vor 30 Jahren brach eine Kuh auf dem Herterhof in die Güllegrube ein. Der Rüstzug kam und rettete das Tier zusammen mit den Landwirten aus der Sch… Noch Wochen später erinnerten Gerüche im Feuerwehrhaus an diesen außergewöhnlichen Einsatz!

Personalnachrichten

Geburtstage feiern diese Woche:
03.02.: **Enzo Raguso (50!)**
07.02.: **Markus Winkler**
07.02.: **Fabian Bauer**
Herzlichen Glückwunsch den Jubilaren!

Weitere Feuerwehr-News

- Die DGUV hat neue Hinweise für Einsatzkräfte zum Umgang mit dem Coronavirus veröffentlicht. Das Merkblatt wird seit März laufend aktualisiert. In der dritten Auflage sind die neu aufgenommenen Empfehlungen gelb markiert. Für die empfohlenen Schutzmaßnahmen im Einsatz und bei rückwärtigen Diensten wird zum gegenseitigen Schutz jetzt die Anwendung von FFP2-Masken ohne Ausatemventil angeraten. Aus diesem Grund wurde an allen Spinden eine solche Maske deponiert. Achtung: die Maske ist wiederverwendbar, sofern es nicht zu starkem Schwitzen oder anderen Verunreinigungen kam. Aufgrund der hohen Kosten sollte dieser Aspekt berücksichtigt werden.

- Gestern starteten die Online-Übungen mit dem zweiten Thema. Nach dem Digitalfunk steht nun die Erste Hilfe mit Feuerwehrgeräten auf dem Plan.

- **BEI NACHGEWIESENEN CORONA-INFEKTIONEN** sollen unbedingt die Personen bei der Feuerwehr benachrichtigt werden, die in den letzten 5-7 Tagen vor Diagnose Kontakt hatten! Das ist eigentlich Aufgabe des Gesundheitsamtes, es kann in der Pandemie aber bis zu 2 Wochen dauern, bis das Amt sich meldet. In dieser Zeit könnte sich das Virus innerhalb der Feuerwehr schon weit verbreiten und dadurch die Einsatzbereitschaft der Feuerwehr gefährden. Der Abteilungskommandant kann für einen Infizierten die Information der Kontaktpersonen übernehmen, er darf es aber wegen der Schweigepflicht nicht von sich aus. Deshalb: bitte positive Befunde unbedingt den Betroffenen oder dem (Abteilungs-) Kommandanten melden.

Neues von der Baustelle

Die Lüftungskanäle in der Herrenumkleide sind montiert, bis zum Abschluss der Arbeiten werden aber noch einige Wochen ins Land ziehen. In der nächsten Woche sollen erste Elektroarbeiten im Anbau stattfinden.

Auf dem Anbau laufen die Dacharbeiten. Abdichtung und Isolation sind zu zwei Drittel abgeschlossen. Der Zeitplan für die nächsten Tage ist nicht bekannt.

Im Obergeschoss war die letzten Tage „tote Hose“, warum? – keine Ahnung! Wollen wir hoffen, dass sich in den nächsten Tagen wieder Fortschritte erkennen lassen.

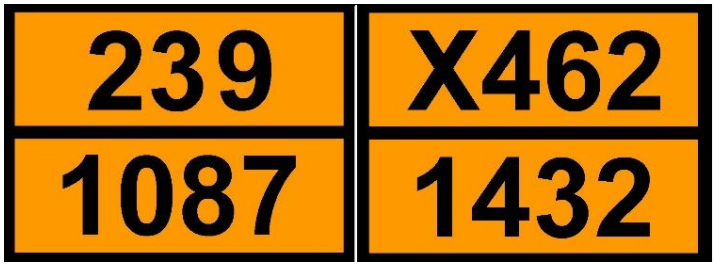
Neues von der Corona-Front

In der vergangenen Woche erhöhte sich die Zahl der infizierten Ditzinger auf 743, aus Feuerwehrkreisen wurden keine weiteren Fälle gemeldet. Mit einer 7-Tage -Inzidenz von 42 ist die Zahl erstmals seit über drei Monaten wieder unter die magische 50 gesunken. Seit Ausbruch der Pandemie sind im Kreis Ludwigsburg 336 BürgerInnen an oder mit Corona verstorben.

Noch reichen die Gründe für eine Lockerung der Beschränkungen wohl noch nicht aus, allerdings soll nach einem Gerichtsurteil die Ausgangssperre noch diese Woche aufgehoben werden.

Die Schutzmaßnahmen nach der AHA + L -Regel haben weiterhin Gültigkeit, das muss auch bei der Feuerwehr beachtet werden. Weiterhin ist das Kreisimpfzentrum in Ludwigsburg auf 1400 Impflinge pro Tag vorbereitet, Impfstoffe werden aber lediglich für etwa 25 Personen geliefert. Für Feuerwehrangehörige wird es daher noch geraume Zeit dauern, bis wir dabei sein können.

Aus- und Weiterbildung



Zwei Lastzüge kollidieren, sie sind mit den obigen Tafeln gekennzeichnet. Was gibt’s zu tun? Alte Kamellen, oder lohnt sich vielleicht doch der Blick ins Ausbildungsheft?

Die Gefahrnummer besteht aus mindestens zwei bis maximal drei Ziffern, die die wichtigsten von dem Stoff ausgehenden Gefahren aufzählt, even-tuell mit einem vorangestellten X für Zusatzgefahr in Zusammenhang mit Wasser. Die Wiederholung einer Ziffer weist auf eine besonders hohe Gefahr hin. Die Kombination der Ziffern geben die konkreten Gefahren des Gefahrstoffes an und werden nach ihrer Wertigkeit von links nach rechts genannt. Liegt nur eine Gefahr vor, wird die 2. Ziffer durch eine Null ersetzt.

Die Bedeutung der Ziffern: **2** = Gefahr des Entweichens von Gas durch Druck oder chemische Reaktion; **3** = Entzündbarkeit von Flüssigkeiten (Gase/ Dämpfe) oder selbsterhitzungsfähiger flüssiger Stoff; **4** = Entzündbarkeit von festen Stoffen oder selbsterhitzungsfähiger fester Stoff; **5** = Oxidierende (brandfördernde) Wirkung; **6** = Ge-

fahr durch Giftigkeit oder Ansteckung; **7** = Gefahr durch Radioaktivität; **8** = Gefahr durch Ätzwirkung; **9** = an 1. Stelle: Umweltgefährdender Stoff; Verschiedene gefährliche Stoffe; **9** = an 2. oder 3. Stelle: Gefahr einer spontanen heftigen Reaktion; **0** = ohne besondere (Zusatz-)Gefahr*;* **X** = Reagiert auf gefährliche Weise mit Wasser (*der Zahl vorangestellt*).

Damit ist Stoff 1 in brennbares Gas, das hochentzündlich ist (Venylmethylether), bei Stoff 2 handelt es sich im einen giftigen Feststoff, der mit Wasser reagiert und Gase freisetzt (Natriumphosphid).

Aktuelle Einsätze

01.02.20 – 12:37 Uhr, Heim., Höfinger Weg, Große Schleife Tag „B3 – Alarm über Brandmeldeanlage“; beim Ausrücken Meldung über Funk: Täuschungsalarm durch Handwerksarbeiten.

05.02.21 – 06:13 Uhr, Ditz., Ditzenbrunner Straße, Kleine + Große Schleife Tag „B1 – Brandgeruch“; Piepsender Rauchmelder in Reihenmittelhaus, leichter Brandgeruch; Zylinder an der Eingangstüre gezogen, Nachalarmierung 2. HLF; Gebäude deutlich ver-

qualmt, Feuer im 2. OG entdeckt und im Innenangriff gelöscht.

Personalnachrichten

Geburtstage feiern diese Woche:

12.02.: **Dietrich Bank**

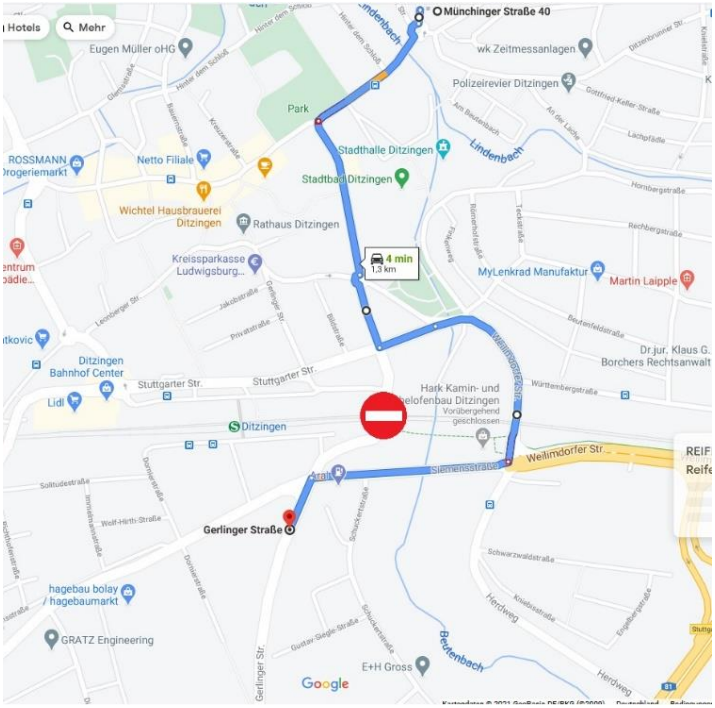
13.02.: **Nadine Ullrich**

Herzlichen Glückwunsch den Jubilaren!

Weitere Feuerwehr-News

- Am Dienstag, 09.02.2021 gibt es für alle Feuerwehren, die im Alarmfall in den Engelbergtunnel anrücken, eine virtuelle Informationsveranstaltung. Es werden dabei alle Themen angesprochen, die für den Einsatz relevant sind: Bereitstellungsräume, Fahraufträge sowie Vorgehensweisen bei Brandbekämpfung und Menschenrettung. Es wird auch über die aktuellen Baumaßnahmen berichtet, hierzu gibt es einen Überblick über die Baustelle: Arbeiten unter der Fahrbahn sowie Tätigkeiten die sichtbar auf der Fahrbahn erfolgen. Die Feuerwehr Leonberg erhofft sich mit dieser Veranstaltung eine reibungs-Lose Zusammenarbeit im Ernstfall.

- Ab 15. Februar wird die Bahnunterführung in der Gerlinger Straße für etwa 1 Jahr (!) gesperrt werden. In den meisten Fällen wird die Anfahrt über die Weilimdorfer / Siemensstraße die beste Ausweichstrecke sein. Bei Einsätzen im Wohngebiet Immelmann-/Zeppelinstraße erfolgt die Anfahrt nicht über die Siemensstraße, sondern über die Stuttgarter /Calwer Straße.



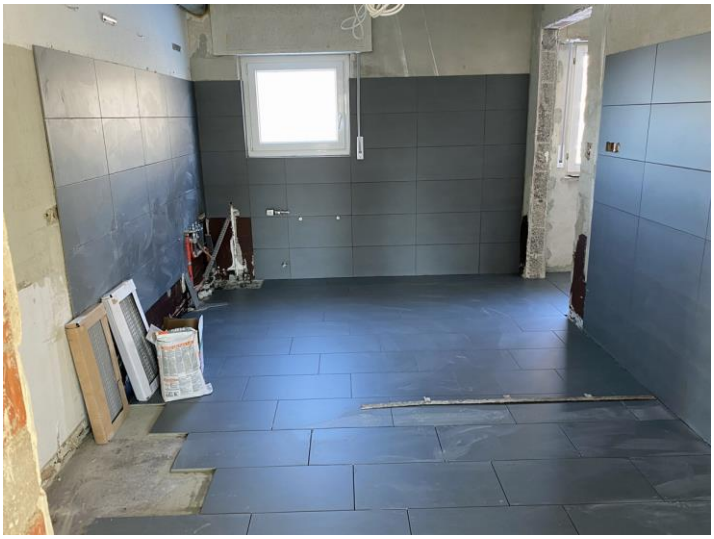
- Mit den aktualisierten Hinweisen der UKBW konkretisieren sich nun auch die Planungen für die Durchführung der Grundausbildung. Konkrete Termine stehen noch nicht in Aussicht, die Planungen laufen aber auf Hochtouren.

- Mehrere Bewohner der beim Einsatz am 05.02. betroffenen Reihenhäuser haben sich von Herzen für den Einsatz der Feuerwehr bedankt.

Neues von der Baustelle

Das Dach des Anbaus hat eine Isolierung und die Abdichtung erhalten. Zwar sind die Arbeiten noch nicht ganz abgeschlossen, aber wenigstens tropft das (Schmelz-)Wasser nicht mehr nach innen. Auch ein Großteil der Lüftungsanlage ist montiert, doch bis zum Abschluss fehlen noch 1-2 Wochen.

Sehr zögerlich schreitet die Renovierung im OG voran. Nach 10tägigem Stillstand sind jetzt neben den Toiletten auch Küche und Vorratsküche gefliest. Gipser- und Malerarbeiten wären als nächstes an der Reihe.



Neues von der Corona-Front

Die Zahlen sind deutlich rückläufig, das Infektionsrisiko besteht aber weiter. Auch die mutierten Varianten haben in Ditzingen bereits zugeschlagen.

Aus- und Weiterbildung

Die Abteilung Hirschlanden hat ein Objekt für die Führungsausbildung konstruiert. Siegfried Mann und Martin Lange hatten die „Ausbildungskiste“ in Eigenregie entwor-

fen und auch gebaut. Mit Schlüsseldepot, Freischaltelement, Handdruckmelder, Rauchmelder, Zwischendeckenmelder sowie Informationspanel mit Anzeigetableau und Bedienfeld sind alle Elemente enthalten, die bei der Alarmierung über eine Brandmeldeanlage für eine Feuerwehr von Bedeutung sind. Die Hirschlander Kameraden bieten an, das Modell im Rahmen einer Führungskräfteausbildung mit zu benutzen.

Am 1. und am 2. März waren erstmals nach dem Lockdown **„Zugübungen“** vorgesehen. Diese **können nicht stattfinden**, da weiterhin nur in Kleingruppen geübt werden darf. Es sollen aber ab März Übungen erfolgen, die zum Erhalt der Einsatzfähigkeit notwendig sind. Für die Gesamtwehr wurde beschlossen, nun mit Übungsfahrten und DL-Übungen als erste Präsenzübungen zu starten.

In den bestehenden Gruppen wird es nun mit Drehleiterübungen und Übungsfahrten erste Präsenztermine geben. Für diese Sonderübungen werden die freigewordenen Zugübungstermine und pro Gruppe ein weiterer Termin genutzt werden. Jeweils 2 Maschinisten führen an diesen Tagen eine Übungsfahrt durch, die Drehleitermaschinisten und gegebenenfalls weitere Feuerwehrangehörige üben mit der Drehleiter. Anstelle der geplanten Zugübungen hat somit jede Gruppe in diesem Jahr drei weitere Gruppenübungstermine.

Aktuelle Einsätze

14.02.21 – 15:23 Uhr, Ditz., Dieselstraße, Große Schleife Tag „B3 – Alarm über Brandmeldeanlage“; Auslösung durch Sprinkleralarm, mehrere Kubikmeter Wasser im Verkaufsraum ausgetreten. Abstellen der Sprinklerversorgung und Beseitigung des ausgetretenen Wassers.

15.02.21 – 09:52 Uhr, Ditz., Gottfried-Keller-Straße, Große Schleife Tag „G3 – CO-Melder Wohnung“; Alarmauslösung durch CO-Melder im Untergeschoss, keine erhöhten Konzentrationen mit Gasmessgerät nachweisbar.

15.02.21 – 21:10 Uhr, Ditz., Mittlere Straße, Große Schleife Nacht „B3 – Feuer/Rauch Mehrfamlienhaus“; Hausbewohner hören RWM und öffnen Nachbarwohnung; Räume verqualmt, 86jähriger aus Wohnung gerettet; Ursache des Rauchs war Essen auf Herd; Wohnung durch Feuerwehr belüftet, kein offenes Feuer.

Personalnachrichten

Geburtstage feiern diese Woche:

21.02.: **Ralf Schopf**

22.02.: **Andreas Böpple**

Herzlichen Glückwunsch den Jubilaren!

Weitere Feuerwehr-News

- Seit gestern ist die Bahnunterführung in der Gerlinger Straße für etwa 2 Jahre (!) gesperrt. Wie letzte Woche beschrieben wird in den meisten Fällen die Anfahrt über die Weilimdorfer / Siemensstraße die beste Ausweichstrecke sein. Nur bei Einsätzen im Wohngebiet Immelmann-/Zeppelinstraße erfolgt die Anfahrt dann über die Stuttgarter /Calwer Straße. Die Trumpfler sind dabei, einen MTW-Transport vom Industriegebiet Süd zum Feuerwehrhaus zu organisieren.

- Am Dienstag, 09.02.2021 gab es für alle Feuerwehren, die im Alarmfall in den Engelbergtunnel anrücken, eine virtuelle Informationsveranstaltung. Auf einem Youtube-Kanal informierten die Leonberger Kameraden über den Stand der Baumaßnahmen, die Zufahrtsmöglichkeiten und die Einsatztaktik bei einem Notfall im Tunnel. Hauptaufgabe für die Ditzinger Feuerwehr ist weiterhin die Durchführung von Einsatzmaßnahmen unter dem Fahrbahnniveau, Anfahrtsobjekt bleibt also das neue Betriebsgebäude über dem Tunnel-Nordportal.

- Für die Grundausbildung unter Corona-Bedingungen gibt es jetzt einen Zeitplan. Er wurde allen Auszubildenden unserer Abteilung gemailt.

- Bitte an das Vorzeigen der Führerscheine denken! Eine Möglichkeit besteht bei den Online-Übungen, einfach Führerschein bei Präsenz des (Abteilungs-) Kommandanten in die Kamera halten.

- Am Wochenende wählen die Delegierten des Deutschen Feuerwehrverbandes einen neuen Präsidenten. Zur Wahl steht unter anderen auch unser ehemalige Landesbranddirektor.

Neues von der Baustelle

Am Anbau geht so gut wie gar nichts voran. Wo bleiben Lüftungsbauer, Schreiner, Maurer und Elektriker? Vielleicht waren es nur die Faschingsferien, die zur Lahmlegung der Baustelle geführt haben. Die Woche wird's zeigen…

Im Obergeschoss hängts an den Türen. Zum Glück können Maler- und Gipserarbeiten unabhängig davon erfolgen, erfreulicherweise stehen sie schon kurz vor dem Abschluss. Für nächste Woche hat sich bereits der Bodenleger angekündigt.

Neues von der Corona-Front

Die Zahlen stagnieren, trotz anhaltender Ein-schränkungen. Die Feuerwehr war wohl zuletzt Corona frei, Schutzmaßnahmen (AHA+L) werden beibehalten. Das ist nun umso wichtiger, da nächste Woche erste Präsenzübungen stattfinden.

Im Gegensatz zum bundesweiten Trend sieht es aber im Kreis Ludwigsburg sehr gut aus. In 14 Tagen gab es kreisweit nur 14 neue Infektionen, die 7-Tage-Inzidenz sank auf 28! Allerdings steigt die Zahl der Corona-Todesfälle noch an, seit Ausbruch der Pandemie sind im Kreis bisher 363 Personen an oder mit der Infektion verstorben. In den letzten 2 Wochen starben im Schnitt täglich 2 Personen.

Aus- und Weiterbildung

Knoten und Stiche beschäftigen einen Feuerwehrangehörigen vom ersten bis zum letzten Tag. Und dennoch müssen sie während eines „Feuerwehrlebens“ ständig wiederholt bzw. geübt werden. Die wichtigsten Feuerwehrknoten (Achterknoten, Ankerstich, Halbmastwurf, Kreuzknoten, Mastwurf, Pfahlstich bzw. Rettungsknoten, Schotenstich) sind als Video über QR-Code abrufbar, das Material stammt vom KFV Dachau.

https://www.youtube.com/watch?v=e525Z_XQAfk

Aktuelle Einsätze

19.02.21 – 04:41 Uhr, Hila., Obere Gasse, Große Schleife Nacht „B4 – Rauch/Feuer Personen in Gefahr“; sehr starke Rauchentwicklung, Wohnung im 1. OG im Vollbrand, Treppenhaus verraucht. 2 Verletzte und 5 betroffene Personen über DL gerettet, Innenangriff über Treppe und über Balkon.

21.02.21 – 16:11 Uhr, Schöck., Mozartstrasse, Gr. Schleife Tag, „B3 – Rauch/Feuer EFH“, sehr starke Rauchentwicklung aus Schornstein, Kaminbrand über drei Geschosse, Wände bis zu 70 Grad heiß; Kehren des Kamins über DL, später auch vom Untergeschoss aus, 2 Schubkarren voll Glanzruss aus Kamin entfernt.

21.02.21 – 23:00 Uhr, Ditz., Glemsstraße, Kleine Schleife Nacht, H1 – Hilflose Person“; Bewohner angeblich in suizidaler Absicht auf Toilette eingeschlossen; Tür beim Eintreffen durch RD geöffnet, kein Einsatz für die Feuerwehr.

Personalnachrichten

Geburtstage feiern diese Woche:

01.03.: **Tim Grießer**

01.03.: **Jürgen Schall**

Herzlichen Glückwunsch den Jubilaren!

Weitere Feuerwehr-News

- Am morgigen Mittwoch, 24.02., ist wieder Gruppenführerbesprechung. Wie zuletzt findet auch diese Sitzung virtuell statt, ein Zugangslink wird verschickt.

- Viele Einsatzkräfte vom 19.02. sind einem Aufruf gefolgt und schickten ihre Eindrücke zum taktischen Ablauf des Brand- und Rettungseinsatzes. Dafür herzlichen Dank, alle Rückmeldungen werden in die Nachbesprechung einbezogen.

Neues von der Baustelle

Am Anbau geht so gut wie gar nichts voran. Genau dieser Satz stand auch letzte Woche in den Corona-News. Wegen Falten in der Dachabdichtung geht es – wenn's ganz dumm läuft – in dieser Woche sogar wieder rückwärts…

Im Obergeschoss sind die Gipser- und Malerarbeiten vorerst abgeschlossen. Es sind noch einige Nacharbeiten nötig, aber seit dieser Woche dominieren auf der Baustelle im OG bis auf weiteres die Bodenleger.

Neues von der Corona-Front

Mit der zunehmenden Verfügbarkeit von Impfstoffen (AstraZeneca) kommen so langsam auch Impfungen für Feuerwehrangehörige und Polizisten ins Gespräch. Konkrete Pläne oder Zeitvorgaben gibt es aber von offizieller Seite noch nicht, nur im Rettungsdienst tätige Feuerwehrangehörige sind aktuell auf der Prioritäten-Liste.

Die 7-Tage-Inzidenz steigt wieder, wenngleich sie mit 46 noch unter dem bundesweiten Schnitt liegt und die kritische Marke von 50 nicht erreicht hat. Die Anzahl der Todesfälle bleibt relativ hoch, innerhalb der vergangenen Woche sind im Kreis weitere 29 Personen an bzw. mit COVID verstorben. Innerhalb eines Jahres wurde die Erkrankung mittlerweile bei 767 Ditzingern nachgewiesen.

Aus- und Weiterbildung

Mit Ausfahrten und Drehleiterübungen starten in dieser Woche die Präsenzübungen. Wie im aktualisierten Übungsplan vermerkt, finden die Übungen in den Gruppen statt, die bereits im letzten Jahr zusammengesetzt wurden. 1-2 Löschfahrzeuge sind zeitgleich auf Übungsfahrt, während 3-4 Kameraden praktische Übungen mit der Drehleiter durchführen.

Die übrigen Übungsthemen werden weiterhin im Rahmen von Onlineübungen absolviert. Thema ab nächster Woche ist dabei die „Hygiene im Brandeinsatz".

Für den Bezirk 7 gibt es jetzt Termine für die Grundausbildung. **Tim Beutelspacher, Timo Krenz, Tobias Kuberski, Kai Mezger und Tina Weinmann** dürfen hoffen, dass sie zwischen 12.04. und 08.05. endlich die Voraussetzungen für den Einstieg in den Einsatzdienst erfüllen werden.

Auch bei der Atemschutzausbildung darf gehofft werden. Für **Jonas Fass und Nadine Ullrich** läuft eine Ausbildung in Vaihingen (18.-27.03.), der Lehrgang für **Tim Grießer und Manuel Merz** ist zwischen 07. und 11. Juni in Ludwigsburg. Lasst uns Daumen drücken, dass nicht irgendwelche SARS-Mutationen dazwischen grätschen

Aktuelle Einsätze

24.02.21 – 10:30 Uhr, Ditz, Siemensstraße, Abt. komplett „G2 – Nachschau KFZ"; 10-20 Liter Diesel an Tankstelle ausgelaufen; Brandschutz gesichert, Diesel abgebunden.

25.02.21 – 17:40 Uhr, Hila., Ditzinger Strasse, Gr. Schleife Tag, „B3 – Privater Rauchmelder"; Alarmauslösung ohne erkennbaren Grund; kein Einsatz für die Feuerwehr.

26.02.21 – 08:22 Uhr, Ditz., Leonberger Straße, Abteilung komplett, „B3 – Alarm über

Brandmeldeanlage“; Auslösung durch Stäube bei Reinigungsarbeiten; kein Einsatz für die Feuerwehr.

28.02.21 – 13:53 Uhr, Gerlingen Solitudestraße, Große Schleife Tag „B3 – Alarm über BMA“; Auslösung in Schmiederklinik; Unterstützung der FW Gerlingen, kein Einsatz für die Feuerwehr.

01.03.21 – 20:59 Uhr, Ditz., Bauernstraße, Kleine Schleife Nacht, „G1 – unbekannter Geruch“; gemeldeter Geruch war vermutlich Gülle, kein Einsatz für die Feuerwehr.

Personalnachrichten

Geburtstage feiern diese Woche:
02.03.: **Gerhard Haspel**
03.03.: **Dieter Hagenlocher**
06.03.: **Paul Schmid**
Herzlichen Glückwunsch den Jubilaren!

Weitere Feuerwehr-News

- Zur Anfertigung und Verwendung von einsatzbezogenen Lichtbildern, Film- und Tonaufnahmen im Feuerwehrdienst gibt es seit Juni 2013 eine Dienstanweisung des Kommandanten, allen Feuerwehrangehörigen ist diese Anweisung zugegangen. Demnach sind nur die darin erwähnten Personen berechtigt, im Einsatz Aufnahmen anzufertigen. Eine Veröffentlichung von Aufnahmen aus Einsätzen in (sozialen) Medien ist nur in genehmigten Ausnahmefällen möglich. Auch von FW-Angehörigen unserer Abteilung kam es wiederholt zur Missachtung dieser Anweisung. Um disziplinarischen Maßnahmen vorzubeugen bitte ich dringend um Beachtung der Anweisung und ggfs. um umgehende Entfernung der veröffentlichten Dateien.

*Im Feuerwehrhaus und auf Fahrzeugen sind neue Gerätschaften verstaut. Um die Nachforderungen bei **Hygienemaßnahmen** im Brandeinsatz zu vereinfachen, sind alle erforderlichen Zubehör jetzt in einer Gitterbox verstaut (1). Details zur Zusammensetzung und den Inhalten gibt es bei den nächsten Online-Übungen. Die **Wasserschieber** im HLF 1 (linker Dachkasten) wurden ausgetauscht (2). Im Gegensatz zum Vorgängermodell wird der Stiel jetzt in den Schieber eingeschraubt und kann damit nicht mehr herausrutschen. Unterhalb des Gerätefachs G8 sind im Rüstwagen jetzt **Bergehaken** platziert (3). Sie können zum Bergen von bis zu 3 Tonnen schweren Gegenständen eingesetzt werden.*

- Die 67. Delegiertenversammlung der Deutschen Feuerwehrverbandes hat am 27. Februar 2021 Karl-Heinz Banse zum neuen Präsidenten gewählt. Der Niedersachse setzte sich gleich im ersten Wahlgang gegen seine beiden Mitbewerber Dr. Karsten Homrighausen (Berlin) und Frank Kliem (Brandenburg) durch. Banse erhielt 86 Stimmen. Für Dr. Homrighausen stimmten 55 Delegierte, Kliem erhielt 23 Stimmen.

- Für Donnerstag, 04.03., organisiert die Stadt eine Unterweisung in „Rainbow“. Die Software ermöglicht eine sichere Schaltung von Videokonferenzen, so dass wir nicht mehr auf „zoom“ angewiesen sein werden. Vier Kameraden aus unserer Abteilung können bei der Veranstaltung dabei sein.

- Nächste Woche tagen Abteilungs- und Gesamtausschuss. Im Rahmen dieser Sitzungen geht es auch um die Übernahme von zwei Angehörigen der Jugendfeuerwehr in unsere Einsatzabteilung. Beide sind 17 Jahre alt und könnten gleich an der Grundausbildung im April teilnehmen.

Neues von der Baustelle

Zaghaft schreiten die Arbeiten im Anbau voran. Die Lüftungsanlage wurde erweitert, für diese Woche wurden noch die Eingangstüren für den Anbau angekündigt. Sobald diese eingebaut sind, werden die drei vorbereiteten Wanddurchbrüche abgeschlossen. Ebenfalls in dieser Woche sollen 32 Bohrungen für Elektrokabel oder Wasserleitungen angebracht werden. Das alles klingt nach Baufortschritt!

Der Boden ist im Obergeschoss in allen Räumen ausgelegt, bis Ende der Woche sind auch die Nacharbeiten abgeschlossen. Die Wände sind gestrichen bzw. verputzt, ab sofort kann sich der Elektriker austoben. Schön wäre es, wenn endlich die ersehnten Türen geliefert würden…

Neues von der Corona-Front

„Nein – leider, die Feuerwehrangehörigen sind noch nicht in der Priorität zum Impfen!“ Mit diesen Zeilen verschickte Kreisbrandmeister Dorroch am Freitag eine Email. So gab es doch tatsächlich Feuerwehr-

wehrangehörige, die sich mit ihrem Dienstausweis im Kreisimpfzentrum (KIZ) anmeldeten und eine COVID-Impfung verlangten! Mit diesem Verhalten können Feu-erwehrmitglieder der ganzen Feuerwehrfamilie nur schaden. Das Land macht Vorgaben zur Impfberechtigung und diese sind vom KIZ umzusetzen. Das Thema Priorisierung wurde am Wochenende erneut auf Landesebene diskutiert. Demnach gehören Feuerwehrangehörige ohne Tätigkeit im Rettungsdienst weiterhin in Priorität 3 und sie werden auch in dieser Gruppe bleiben. Es dauert also noch ein wenig, bis die Feuerwehrler dran sind – und dann aber ganz regulär!

Jetzt liegt die 7-Tage-Inzidenz im Landkreis wieder über 50. Auch in Ditzingen kamen weitere 15 Corona-Fälle dazu, bei 782 Ditzingern wurde die Infektion bisher nachgewiesen. Auch die Anzahl der Todesfälle bleibt relativ hoch, innerhalb der vergangenen Woche sind im Kreis weitere 20 Personen an oder mit Corona verstorben. Seit März 2020 sind damit im Landkreis 412 Coronaassoziierte Todesfälle aufgetreten.

Aus- und Weiterbildung

Beim Einsatz von pneumatischen Hebekissen sind eine Reihe von Sicherheitsregeln zu beachten: Vor Beginn der Arbeiten ist die Vorgehensweise genau zu überlegen. Beim Einsatz des Lufthebers ist während des Hebevorgangs Gesichtsschutz zu verwenden. Fallende Lasten sind zu vermeiden. Die Befestigungseinrichtungen an den Druckkissen dienen nur zum Instellungbringen und zum Befestigen, beispielsweise mit Arbeitsleinen. Die Last muss gegen Wegrutschen gesichert sein. Luftheber dürfen nicht an Spitzen, scharfen Kanten oder heißen Teilen angesetzt werden, punktförmige Belastung ist zu vermeiden. Das Druckkissen ist möglichst ganz unter die Last einzuschieben, mindestens müssen jedoch 75% der Kissenfläche unter der Last liegen. Luftheber müssen bei Schweiß- und Brennarbeiten und vor aggressiven Stoffen geschützt werden. Beim Heben nicht vor das eingeschobene Druckkissen stellen! Bei glattem Untergrund flache Gegenstände (z. B. Bretter oder Äste) unter das Druckkissen legen, um die Reibung zwischen Druckkissen und Boden zu erhöhen. Es dürfen keine zwei Druckkissen übereinander eingesetzt werden.

Aktuelle Einsätze

Seit einer Woche sind die Piepser stumm. Ein Grund, um ins Einsatzgeschichtsbuch zu blicken: Vor 40 Jahren, genau am 10.03.1981, brach in Möglingen ein Brand aus, der die Feuerwehren des Landkreises eine Woche lang beschäftigte. Die Ditzinger Drehleiter unterstützte dort fast drei Tage

im Dauereinsatz. Mehrere Lagerhallen mit Lebensmittel standen im Vollbrand. Pommes frites, Butter, Tiefkühlpackungen gaben den Flammen unendlich viel Nahrung. Sogar vom Flughafen Frankfurt wurden Kräfte zur Unterstützung herangezogen. Als Ursache fand sich Monate später eine Laterne, die Kinder für ein Lager in den mit Styropor isolierten Hallen benutzt hatten.

Personalnachrichten

Geburtstage feiern diese Woche:

12.03.: **Matthias Unrath**

13.03.: **Timo Krenz**

Herzlichen Glückwunsch den Jubilaren!

Weitere Feuerwehr-News

- Wegen der TÜV-Abnahmen steht der MTW am 09. und 10.03.2021 nicht zur Verfügung.

- Acht Kameraden der Abteilung erhielten am vergangenen Donnerstag eine Schulung für das Online-Portal Rainbow. Wir versuchen, ab sofort alle Online-Sitzungen (Übungen, Ausschusssitzungen, GF-Besprechungen) über das DSGVO-konforme Programm zu absolvieren, ab dieser Woche werden die Links zur Übung bereits über Rainbow verschickt. Bei technischen Problemen oder für die virtuellen Sitzungen im Florianstüble, also das gemeinsame vespern und trinken, gibt es den uns vertrauten „Zoom-Link“.

- Der Abteilungsausschuss trifft sich am Mittwoch erneut zu einer virtuellen Sitzung. Einen Tag später tagt der Gesamtausschuss. Bei beiden Sitzungen steht auch die Aufnahme von zwei Bewerbern für unsere Abteilung auf der Tagesordnung.

- Nun betrifft der Umbau auch die Damenumkleide! Am Montag musste der Umkleideraum we-gen der Bauarbeiten geräumt werden. Das Provisorium für die Frauen wurde in der Ecke eingerichtet, in der bisher die alte Handdruck-spritze untergebracht war.

Neues von der Baustelle

Diese Woche hat sich etwas getan. Alle Wanddurchbrüche zum Anbau sind abgeschlossen, die zwei neuen Eingangstüren sind montiert. Der Heizungsbauer hat bereits mit der Fußbodenheizung begonnen, die Maurer ziehen die letzten Mauern hoch. Noch diese Woche wird das gesamte Haus für Malerarbeiten angerüstet. Im OG gehörten die letzten beiden Wochen dem Bodenleger. Das Parkett ist verlegt und versiegelt, die Sockelleisten sind montiert. Am Dienstag wird der Einbau der Toilettentrennwände vorbesprochen.

Neues von der Corona-Front

Die dritte Welle ist da! Glücklicherweise steht der Kreis Ludwigsburg mit einer Inzidenz von 55,6 noch ganz gut da – Tendenz leicht steigend. Allerdings gibt es Landkreise mit Inzidenzen, die jetzt schon weit über 300 liegen! Damit ist ein Ende der Pandemie bedingten Einschränkungen noch in weiter Ferne.

Aus- und Weiterbildung

Das nächste Hochwasser kommt bestimmt! Zeit, um sich davor mal wieder mit Tauchpumpen zu befassen. Im HLF20-1 sind in G1 zwei ATP10-Pumpen für Drehstrom mit 1200l/min Förderleistung. Im HLF20-2 befindet sich in G6 eine Tauch-pumpe T 6L für Wechselstrom mit rund 600l/min Förderleistung. Im HLF20-2 befindet sich in G6 eine Tauch-pumpe T 6L für Wechselstrom mit rund 600l/min Förderleistung. Auf zwei Rollcontainern gibt es insgesamt acht TP4/1 mit einer Förderleistung von 400l/min. Ergänzende Gegenstände wie PRCD-S Schalter, Halteleine + Druckschlauch sind in den entsprechenden Boxen. Der QR-Link führt zu einem 3-minütigen Unterweisungsvideo über die Bedienung einer TP4/1.

Aktuelle Einsätze

12.03.21 – 05:57 Uhr, Ditz., Im Hülben, Kleine Schleife Nacht, „H0 – Baum/Ast auf Straße“; Umgestürzter Baum auf Fußgängerbrücke zwischen Siemensstraße und Im Hülben; mit Bügelsäge zersägt und beseitigt.

13.03.21 – 23:50 Uhr, BAB 81, Ri. Leonberg, Gr.Schleife Nacht „H3 – Eingeklemmte Person“; VU mit einem beteiligten Fahrzeug, Fahrer in wenig beschädigtem Fahrzeug tief bewusstlos aber nicht eingeklemmt; Stiffneck angelegt, danach Befreiung mit Spineboard durch hintere Seitentüre.

Personalnachrichten

Geburtstag feiert diese Woche:

17.03.: **Corona-News** 😉

Herzlichen Glückwunsch dem Jubilar!

Abteilungs- und Gesamtausschuss beschlossen vergangene Woche die Übernahme von **Robin Gsandner** und **Angelo Iannone** aus der Jugendfeuerwehr in die Einsatzabteilung. Beide sind 17 Jahre alt und können im April mit der Grundausbildung starten. Sie werden am kom-

Enden Samstag eingekleidet und sind ab sofort auch bei den (Online-)Übungen des 1. Zuges eingeteilt.

Neue Ansichten im Feuerwehrhaus: Der renovierte Lehrsaal (re. oben), das „Glaszimmer“ im OG (re. Mitte), der Gefahrgutraum (re. unten), der Verbindungsflur zwischen Anbau und Bestand (li. oben) und die neue Herrenumkleide mit dem jetzt gelieferten Milchglasfenster.

Weitere Feuerwehr-News

- In der Abteilungsausschusssitzung wurde erneut darauf hingewiesen, dass Alarmierungen nicht über (digitale) Medien weitergegeben werden dürfen. Bei der Kleinen Schleife rücken nur die alarmierten Angehörigen aus. Wer einen Alarm der Großen Schleife zufällig mitbekommt - obwohl er nicht eingeteilt ist - kann ebenfalls ausrücken.

- Nach Beratung im Gesamtausschuss wird die Verwaltung die Führung der Wehr kommissarisch bestellen, so sehen es Feuerwehrgesetz und Satzung vor. Gleichzeitig wird die Verwaltung prüfen, ob nach dieser Bestellung die Hauptversammlungen für 2021 entfallen können. Die fälligen Wahlen würden dann im Januar durchgeführt. - Nach Beratung im Gesamtausschuss wird die Verwaltung die Führung der Wehr kommissarisch bestellen, so sehen es Feuerwehrgesetz und Satzung vor. Gleichzeitig wird die Verwaltung prüfen, ob nach dieser Bestellung die Hauptversammlungen für 2021 entfallen können. Die fälligen Wahlen würden dann im Januar durchgeführt.

- Mittwochs ab 18 Uhr gibt es bald ein online-Florian-Stüble. Der Link wird noch verschickt.

Neues von der Baustelle

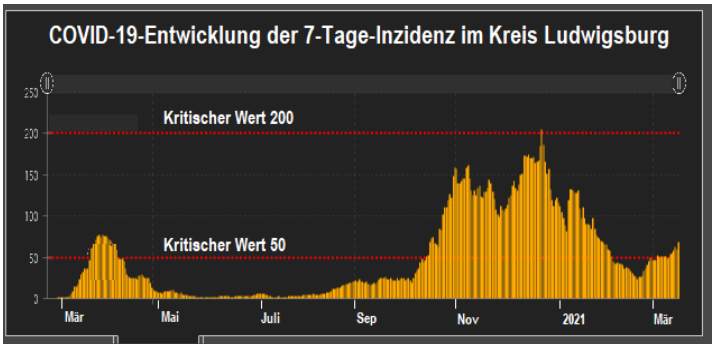
Oben sieht es eigentlich ganz gut aus, aber… Vermutlich wird in den nächsten 6-8 Wochen wenig passieren. Trotz des mehrwöchigen Drängens der Architektin wurden die Türen erst in der vergangenen Woche bestellt. Ohne diese Türen kann der Fliesenleger seine Arbeit nicht vollenden, der Gipser kann nicht abschließen, die Malerarbeiten werden nicht beendet und auch der letzte Schliff des Parkettauslegers muss warten. Wenigstens haben Installateur und Elektriker alles gegeben und ihre Arbeiten entscheidend vorangetrieben. Jetzt kommt noch die Installation der Medientechnik, für weitere Baufortschritte müssen wir aber die Lieferung und den Einbau der Türen abwarten.

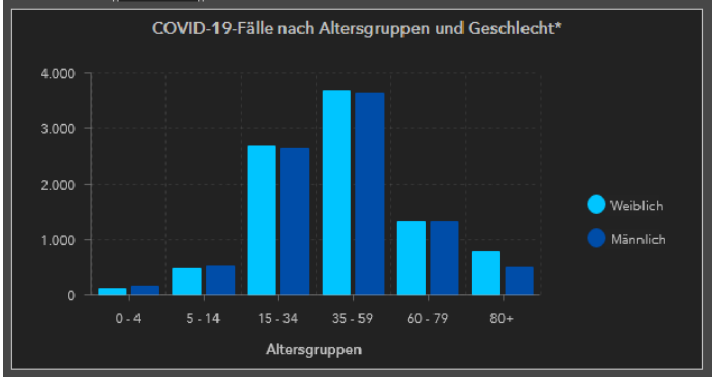
Währenddessen halfen am Wochenende zehn Freiwillige aus, um den Archivraum schon wieder komplett einzuräumen. Durch die überraschenden Malerarbeiten an der Südseite mussten die Möbel auf beiden Balkonen weggeräumt werden. Mit der spontanen Aktion kann nun die Fassade gestrichen werden, bevor dann ab 1. April derartige Arbeiten wegen der Schwalbenbrut für etwa ein halbes Jahr untersagt sein werden.

Im Anbau herrschte geschäftiges Treiben. Das Dach ist komplett fertig, die Lüftungsanlage steht kurz vor der Vollendung Fußbodenheizung und Estrich sind vorbereitet, der Elektriker hat erste Maßnahmen ergriffen – aber es fehlen halt noch einige wichtige Handwerker wie zum Beispiel die Gipser.

Neues von der Corona-Front

Die (Corona-)Lage spitzt sich zu! In der vergangenen Woche sind auch in Ditzingen die Zahlen wieder deutlich angestiegen, bei einem Großteil der neu Infizierten lässt sich ein mutiertes Virus nachweisen. Die Zahl der Ditzinger mit Covid-19-Nachweis liegt mittlerweile bei 818. Kreisweit haben sich bisher 18.286 Personen mit dem Coronavirus infiziert, die Inzidenz lag am Montag bei 96,6. Insgesamt starben seit März 2020 im Kreis Ludwigsburg 417 Personen mit oder an einer COVID-19-Infektion.





Aus- und Weiterbildung

Wann muss ein Atemschutzgerät zur Wiederherstellung der Einsatzbereitschaft in die Atemschutzwerkstatt gebracht werden? Enzo Raguso hat in der letzten Woche für diese Frage ein Merkblatt erstellt. Pressluftatmer, die bei einer Übung keinen besonderen Belastungen ausgesetzt waren können wieder für den Einsatz freigegeben werden. Hierzu müssen folgende Punkte erfüllt werden:

- Die Atemschutzflaschen werden ersetzt.
- Die Lungenautomaten werden ausgetauscht.
- Die Pressluftatmer werden mit einer Einsatzkurzprüfung getestet.

Für Pressluftatmer, die bei einem realen Einsatz oder bei einer „heißen Übung“ benutzt wurden, muss die Wiederherstellung der Einsatzbereitschaft und Prüfung des Gerätes immer in einer Atemschutzwerkstätte stattfinden.

Ab dieser Woche gibt es wieder alternative Belastungsübungen. Die jährliche Pflichtübung durfte man laut IM und UKBW auf Grund der Pandemie zurückstellen. Wegen des großen Nachholbedarfs können Feuerwehren bis auf weiteres alternative Belastungsübungen durchführen.

Aktuelle Einsätze

21.03.21 – 01:19 Uhr, Ditz., Stuttgarter Straße ZOB, Kleine Schleife Nacht „B1 – brennt Mülleimer“; noch qualmender Abfallbehälter am Busbahnhof, Ablöschen mit Kübelspritze.

21.03.21 – 16:01 Uhr, Gerlingen, Solitudestraße, Große Schleife Tag „B3 – Alarm über Brandmeldeanlage“; böswillige Alarmierung durch eingeschlagenen Handdruckmelder im Stationsbereich, kein Einsatz für die Feuerwehr.

Personalnachrichten

Geburtstage feiern diese Woche:
24.03.: **Nena**
25.03.: **Wladimir Klitschko**
28.03.: **Lady Gaga**
30.03.: **Wolfgang Niedecken**
Herzlichen Glückwunsch den Jubilaren!

Weitere Feuerwehr-News

- Nach dem Ausfall der Hauptversammlungen entscheidet der Gemeinderat am 11. Mai über die kommissarischen Bestellungen des Kommandanten, des Abteilungskommandanten sowie der jeweiligen Stellvertreter.

- Nachdem das Florianstüble aktuell nicht besucht werden darf und es außerdem seit dieser Woche ein Fenster weniger (!!) hat, gibt es nun virtuell einen Ersatz: Nach den Übungen oder auch mittwochs ab 18 Uhr kann man sich virtuell im „Ersatz-Stüble“ treffen. Wer Lust auf ein kameradschaftliches Feierabend-Bier hat kann sich unter dem Link https://us05web.zoom.us/j/87374771028?pwd=L2psbUgvMHBGazJ0b2kwS3VKQU43dz09 in Feuerwehrgesellschaft begeben.

- Schriftführer Harald Wolfangel hat die ersten 18 Kameraden wegen eines Termins zur alternativen Belastungsübung angeschrieben.

- Der Gesamtausschuss will eine Regelung hinsichtlich Beurlaubung von FW-Angehörigen festlegen. Bis zur nächsten Sitzung sollen die relevanten Punkte gesammelt werden.

- Die Leistungen des Landes zur Ergänzung der Unfallversicherung bei Unfällen von Freiwilligen Feuerwehrangehörigen im Feuerwehrdienst werden durch eine Änderung der zugrundeliegenden Verwaltungsvorschrift rückwirkend zum 1. Januar 2020 teilweise neu strukturiert, angemessen erhöht und erweitert. Die aktuelle Fassung mit den Änderungen der Verwaltungsvorschrift sind auf der Homepage der Landesfeuerwehrschule unter https://kurzelinks.de/m79m abrufbar.

Neues von der Baustelle

Erneut gibt es eine Phase, die man nahezu als „Baustillstand“ bezeichnen muss. Drei montierte Lautsprecher da, ein montiertes Baugerüst dort. Im Gegensatz zum Jahresbeginn lassen sich vom einen zum anderen Tag kaum Baufortschritte erkennen. Die spannende Frage lautet: Was kommt zuerst, Pandemie-Ende oder Feuerwehrhauseinweihung? Das Wettrennen wird noch sehr, sehr lange dauern…

Neues von der Corona-Front

Die (Corona-)Lage spitzt sich weiter zu! In der vergangenen Woche stieg die Zahl der infizierten Ditzinger um 21 auf 839, kreisweit wurden 660 Neuinfektionen registriert. Die 7-Tage-Inzidenz lag im Landkreis gestern bei 119. Die regionale Entwicklung entspricht dem bundesweiten Trend.

Aus- und Weiterbildung

Zwischen dem 16.04. und dem 08.05. läuft in Gerlingen die Grundausbildung. Sieben Feuerwehrangehörige der Abteilung Ditzingen nehmen an der Ausbildung teil, sie treffen sich an den Präsenztagen jeweils 30 Minuten vor Ausbildungsbeginn am Ditzinger Feuerwehrhaus, um mit dem MTW gemeinsam nach Gerlingen zu fahren.

Für Atemschutzgeräteträger gibt es am kommenden Donnerstag zum zweiten Mal in diesem Jahr eine Atemschutzunterweisung und Belastungsübung im Feuerwehrhaus. Neben der Einhaltung des Hygienekonzeptes erhalten zur Sicherheit vor Übungsbeginn alle Teilnehmer einen Corona-Schnelltest.

Aktuelle Einsätze

23.03.21 – 06:38 Uhr, Ditz., Boschstraße, Abteilung komplett „B3 – Alarm über BMA“; Alarmauslösung im Heizraum einer Lackfabrik, kein Auslösegrund erkennbar.

25.03.21 – 08:20 Uhr, Ditz., Porschestraße, Große Schleife Tag „G3 – Gasausströmung“; leicht entzündliches Tetrahydrothiophen strömt aus 3 Flaschen eines Gebindes; Brandschutz hergestellt, unter Atemschutz erfolgt nach Messungen die Sicherung der Flaschen im Bergebehälter der FF Asperg.

29.03.21 – 02:06 Uhr, Gerlingen, Solitudestr., Abt. komplett, „B3 – Alarm über BMA“; Täuschungsalarm durch geplatzten Wasserschlauch auf COVID-Station, kein Einsatz für die Feuerwehr.

29.03.21 – 16:53 Uhr, Ditz., Breslauerstraße, Kleine Schleife Tag, „H1 – Hilflose Person“; Bewohnerin auf Toilette in hilfloser Lage; störungsfreie Öffnung der Wohnungstüre und Erstversorgung.

29.03.21 – 17:24Uhr, Ditz., Unteres Glemstal,Alarmierung über Funk als Folgeeinsatz,

„B1 – Wiesenbrand“; etwa 50 Quadratmeter Wiese angebrannt; mit 1 Rohr abgelöscht.

Personalnachrichten

Geburtstage feiern diese Woche:
03.04.: **Sven Kerres**
03.04.: **Sarah Rüdt**
05.04.: **Christian Eberhardt**
Herzlichen Glückwunsch den Jubilaren!

Nach sehr langem Warten durften **Jonas Faas** und **Nadine Ullrich** nun endlich zum Lehrgang „Atemschutzgeräteträger“. Am vergangenen Samstag haben beide die Ausbildung erfolgreich abgeschlossen.

Weitere Feuerwehr-News

- Am Samstag meldete die Feuerwehr Korntal-Münchingen, dass ihre Drehleiter defekt ist. Laut AAO ist damit bis auf weiteres die Ditzinger Drehleiter für beide Ortsteile Ersatzfahrzeug. Zwei Tage später erfuhren wir, welche Dramatik sich hinter diesem Ausfall verbirgt. Bei der Rettung eines Patienten auf der Korbtrage brach der Korb der Drehleiter ab! Im 45°-Winkel blieben Korb und Trage in mehreren Metern Höhe hängen. Der Patient stürzte dank festgezogener Sicherungsgurte nicht ab, auch der Feuerwehrmann im Korb konnte sich festhalten und einen Absturz verhindern. Die Ursache des unfassbaren Unfalls ist völlig unklar und muss gutachterlich aufgearbeitet werden.

- Coronakonform besichtigten am Wochenende elf Kameraden der Alterswehr die Baustellen im Feuerwehrhaus. Während die Angehörigen der Einsatzabteilung bei Übung oder Einsatz einen Blick auf die Baustellen werfen konnten, bot sich den Feuerwehrsenioren bis zum vergangenen Samstag diese Möglichkeit noch nicht.

- Nachdem das Florianstüble aktuell nicht besucht werden darf, gibt es seit letzter Woche virtuellen Ersatz: Nach den Übungen oder auch **mittwochs ab 18 Uhr** kann man sich virtuell im „Ersatz-Stüble“ treffen. Wer Lust auf ein kameradschaftliches Feierabend-Bier hat kann sich unter dem Link (QR-Code oder Direktlink) https://zoom.us/j/93211818308?pwd=UUxCMzVybTJTakZHQWQ2VE1MdjRwUT09 in Feuerwehrgesellschaft begeben.

- Der Leitstellenrechner hatte am Montag offensichtlich einen Knacks abbekommen. Mitten in der Nacht alarmierte er zu einem BMA-Alarm zeitgleich die große Schleife Tag und die große Schleife Nacht – und das alles nur zur Unterstützung der FF Gerlingen. Der gleiche Blödsinn erfolgte mit den Kleinen Schleifen dann am Montagabend: Zur Alarmierung der Drehleiter nach Korntal.

- Der Leitstellenrechner hatte am Montag offensichtlich einen Knacks abbekommen. Mitten in der Nacht alarmierte er zu einem BMA-Alarm zeitgleich die große Schleife Tag und die große Schleife Nacht – und das alles nur zur Unterstützung der FF Gerlingen. Der gleiche Blödsinn erfolgte mit den Kleinen Schleifen dann am Montagabend: Zur Alarmierung der Drehleiter nach Korntal piepste es zeitgleich bei der kleinen Schleife Nacht und bei der kleinen Schleife Tag. Wie es dazu kam, blieb auch dem Disponenten ein Rätsel. Wollen wir hoffen, dass der Fehler ab sofort beseitigt ist.

- Rekord Nr. 1: Beim Gefahrguteinsatz brachte es ein Atemschutz auf 118 Jahre – und das war tatsächlich ein Zweier-Trupp! Dieses Trupp-Alter ist Weltrekord verdächtig. Es gab schon Vierer-Trupps, die dieses Alter nicht erreicht haben! Wenn die beiden noch ein Weilchen dabei und fit bleiben,

können sie das höchstmögliche Trupp-Alter von 128 Jahren knacken. Mehr geht nicht, denn mit je 65 Jahren ist man zwangsweise im Feuerwehr-Ruhestand.

- Rekord Nr. 2: Den zweiten Rekord legte die Feuerwehr gemeinsam am Montagabend hin. Innerhalb von 88 Minuten alarmierte uns die Leitstelle zu 3 zeitkritischen Einsätzen.

Neues von der Baustelle

Keine Türe zwischen Herrenumkleide und Sanitärraum? In den Plänen des Bauantrages war diese Türe eingezeichnet, irgendwann im Verlauf der letzten zwei Jahre wurde sie gestrichen. Als das nun auffiel, trafen sich Architekt, Kommandant und Abteilungskommandant zu einem Vororttermin. Wegen der zwischenzeitlich explodierten Kosten war der Architekt „not amused“, lenkte aber schließlich ein. Es wird eine Türe eingebaut! Für den Baufortschritt wird sich die Nachrüstung nicht gerade günstig auswirken, denn Fliesenleger und andere Handwerker müssen nun den Einbau der bisher nicht bestellten Türe abwarten. Das kann also dauern…

Kurz und schmerzlos verlief dagegen die Spontanaktion an der Fassade des Feuerwehrhauses. Vor Beginn der Schwalbenbrut konnte das Gebäude angerüstet werden, um Wände und Tore frisch zu streichen. Letzte Woche waren die Arbeiten beendet, damit erstrahlt der alte Teil des Gebäudes jetzt schon in neuem Glanz.

Neues von der Corona-Front

Der Anstieg der Corona-Infizierten wird langsamer. In der vergangenen Woche wurde bei weiteren 10 Ditzingern das Virus nachgewiesen, 849 Bewohner sind damit bisher erkrankt. Kreisweit lag die 7-Tage-Inzidenz gestern bei 109, etwas weniger als in der Vorwoche. Bisher starben im Land-kreis 425 Personen an bzw. mit dem Corona-Virus.

Während sich die Anzahl der Infizierten auf hohem Niveau hält, beginnt in dieser Woche das Impfen in den Hausarztpraxen. Jedem Hausarzt stehen aktuell 18 Impfdosen pro Woche zur Verfügung, vorerst steht Hausärzten ausschließlich der Biontech-Impfstoff zur Verfügung.

Aus- und Weiterbildung

Zum 29. März 2021 hat das Innenministerium seine „Hinweise zum Ausbildungs-, Übungs- und Dienstbetrieb bei den Feuerwehren“ vom Januar 2021 fortgeschrieben. Neben dem Verweis auf die grundsätzlichen Hygieneregeln im Rahmen der Pandemie wird darin auch die Nutzung von sogenannten Schnelltests oder Selbsttests als Ergänzung empfohlen. Ganz wichtig: Ein negativer Schnell- oder Selbsttest befreit dabei nicht von der Einhaltung der Hygiene- und Schutzmaß-

nahmen! Wann immer möglich, sollen Übungsgruppen weiterhin aus den gleichen Personen gebildet und ein „Durchwechseln“ zwischen den Übungsgruppen vermieden werden. Maßgeblicher Faktor zur Bestimmung der maximalen Gruppengröße ist dabei die durch das zuständige Gesundheitsamt im eigenen Land- oder Stadtkreis festgestellte Sieben-Tage-Inzidenz in den letzten fünf Tagen von Neuinfektionen mit dem Virus SARS-CoV-2 (Coronavirus) je 100.000 Einwohner.

- Bei einer Sieben-Tage-Inzidenz unter 50: Regelmäßiger Übungs- und Ausbildungsdienst mit einer Teilnehmerzahl bis zu einer Gruppengröße von maximal 20 Personen im Außenbereich und 16 Personen im Innenbereich.

- Bei einer Sieben-Tage-Inzidenz von 50 bis 100: Übungs- und Ausbildungsdienst mit einer Teilnehmerzahl bis maximal 18 Personen im Außenbereich und bis zu 12 Personen im Innenbereich. Ein zeitlicher Abstand von zwei Wochen zwischen zwei Präsenzterminen je Teilnehmenden wird empfohlen.

- Bei einer Sieben-Tage-Inzidenz über 100: Beschränkung auf Übungen- und Ausbildungen, die zur Aufrechterhaltung der Einsatzfähigkeit zwingend notwendig sind. Die maximale Gruppengröße liegt bei 10 Personen.

Aktuelle Einsätze

02.04.21 – 10:05 Uhr, KM-Kallenberg, Schwieberdingerstraße, Kleine Schleife Tag „B3 – Alarm über BMA“; Unterstützung mit der DL bei Alarmauslösung in einer Lackfabrik, kein Auslösegrund erkennbar.

04.04.21 – 22:09 Uhr, Ditz., Bahnhof, Kleine Schleife Nacht „H1 – Personen im Aufzug“; 2 Personen in Kabine eingeschlossen, zur ihrer Befreiung von Kdt. an Notdienst verwiesen.

Personalnachrichten

Geburtstage feiern diese Woche:
06.04.: **Heinz Rößle**
06.04.: **Birgit Dralle**
07.04.: **Jana Weinmann**
Herzlichen Glückwunsch den Jubilaren!

Weitere Feuerwehr-News

- Seit einigen Jahren können Führungskräfte ihren Alarm auch per Handy empfangen. Es wurde jetzt angeregt, diese Redundanz auf alle Angehörigen der Abteilung zu erweitern. Zwei Hürden müssten dafür beseitigt werden: Lizenzgebühren und die laufende Datenpflege. Für jeden Wechsel einer Alarmierungsschleife oder bei Änderung einer Handynummer ist eine Umprogrammierung durchzuführen. Bei 75 Feuerwehrangehörigen mit je mindestens zwei Schleifen ist dieser Aufwand beachtlich. Bei den Kosten wäre zu prüfen, welcher jährlich Zusatzaufwand in Abhängigkeit von der Nutzeranzahl dazukommt. Aus werden nun alle Angehörigen gebeten, das Interesse an der Alarmierungs-App bei der nächsten Gruppenübung dem Gruppenführer zu melden.

- Seit Anfang des Monats gibt es die Tagesdiensthosen. Wer noch keine erhalten hat, sollte sich tagsüber bei Alex im Feuerwehrhaus melden und einen Termin zur Anprobe vereinbaren.

- Blick ins Feuerwehrgeschichtsbuch: Am 8. April vor genau 108 Jahren erhielt die Ditzinger Feuer-wehr ihre erste fahrbare Leiter. Die Tageszeitung berichtete davon:

Ditzingen. Eine ständige Lehrstelle hier wurde vom evangel. Oberschulrat Herrn Hauptlehrer Sattler in Bubenorbis, OA. Hall, übertragen.

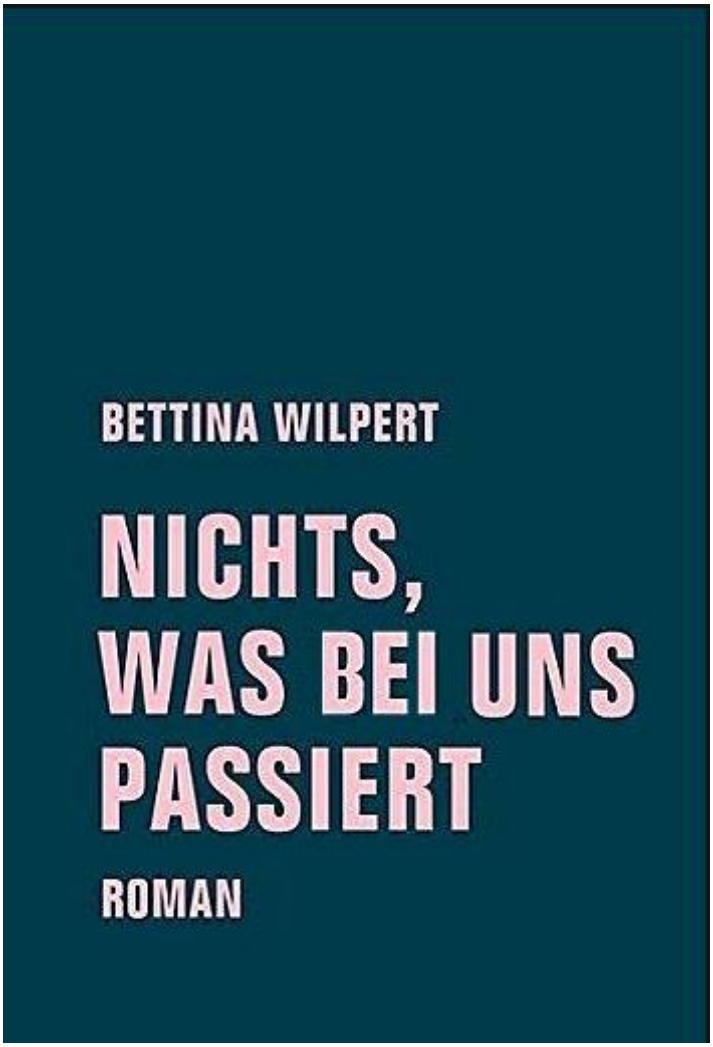
Feuerwehr Ditzingen. Letzten Samstag fand hier die Uebernahmeprüfung einer 12 m hohen Magirusleiter durch Herrn Landesfeuerlösch-Inspektor Zimmermann aus Stuttgart statt. In Anwesenheit von Herrn Schultheiß Stähle u. Bezirks-Feuerlöschinspektor Josenhans-Leonberg führte der Kommandant der hiesigen Feuerwehr, Herr Maurermeister Hartmann, mit dem Steigerzuge einige wohlgelungene Schulübungen an der Leiter vor, welche bewiesen, wie rasch sich die Bedienungsmannschaft der Leiter mit dem Mechanismus und der Verwendbarkeit derselben vertraut gemacht hat.

Ditzingen. Der Sozialdem. Verein u. der Gesangverein Sängerlust hatten für letzten Sonntag Herrn Schürmann-Stuttgart zu zwei Lichtbildervorträgen im Schwanensaal gewonnen. Beide Vorträge waren gut besucht, denn der Referent mit seinen vorzüglichen klaren Bildern und seinem mit gutem Humor gewürzten Vortrag hat sich auch bei uns schon recht beliebt gemacht.

Nicht nur beim Brand in der Ziegelei leistete sie wertvolle Dienste. Leider wurde ihr ein Feuer zum Verhängnis: Beim Vollbrand der Schlossscheuer im Juli 1979 blieb nichts mehr von der Leiter übrig.

- Nicht vergessen: Mittwoch 18 Uhr – ab ins Florianstüble!

Neues von der Baustelle



Neues von der Corona-Front

Er ist da! Seit vergangener Woche gibt es in vier Ditzinger Hausarztpraxen den Impfstoff gegen Covid-19. Zwar gibt es mit 18 Impfungen pro Arzt und Woche noch einen relativen Mangel, doch für Mitte des Monats sind zusätzlich Impfstoffkapazitäten angekündigt. Bisher steht nur BioNtech zur Verfügung, die übrigen Produkte werden ziemlich sicher nachkommen. Eine Priorisierung für Feuerwehrangehörige gibt es bisher noch nicht.

Stand Sonntag beträgt die Anzahl der infizierten Ditzinger 870 (seit März 2020), das sind 21 mehr, als vor einer Woche. Die 7-Tage-Inzidenz im Landkreis stieg deutlich auf jetzt 148,5 Fälle pro 100.000 Einwohner. Kreisweit starben seit Ausbruch der Pandemie 433 Menschen an oder mit Corona, davon 8 in der vergangenen Woche.

Aus- und Weiterbildung

In dieser Woche beginnt die Grundausbildung. Nach vier Onlineterminen trainieren die Teilnehmer am 16.04. erstmals „tatsächlich“. Die sieben Angehörigen der Ditzinger Einsatzabteilung treffen sich am Feuerwehrhaus und fahren gemeinsam mit dem MTW nach Gerlingen. Für die Fahrzeuganforderungen an den Ausbildungstagen sind nachstehende Maschinisten eingeteilt:

Termin	Zeit	Fahrzeug	Maschinist
16.04.21	07:15-17:00	HLF 2	Chekaoui
17.04.21	07:30-12:30	HLF 2	Offterdinger
17.04.21	12:30-17:00	HLF 2	Grässlin
23.04.21	18:00-22:00	DLK	Kocher M
24.04.21	07:30-12:30	RW	Wolfangel
24.04.21	12:30-17:00	RW	Wolfangel

Aktuelle Übungstermine der Einsatzabt.:
12.04. Z2-G3 Fzg.-, Geräte- u. Objektkunde
13.04. Z1-G2 Fzg.-, Geräte- u. Objektkunde
19.04. Z2-G1 Gefahrguteinsatz – online
20.04. Z1-G1 Gefahrguteinsatz – online

Aktuelle Einsätze

06.04.21 – 04:17 Uhr, K-Münchingen, Heinrich-Lanz-Straße, Kleine Schleife Nacht „B3 – Alarm über BMA“; Unterstützung mit der DL bei Alarm-auslösung in einem Hotel, kein Auslösegrund erkennbar.

07.04.21 – 19:30 Uhr, Ditz., Gröninger Strasse, Große Schleife Nacht und Abt. komplett „B3 – Rauch/Feuer MFH“; Rauchentwicklung im 1. OG eines Mehrfamilienhauses durch Essen im Backofen; Essen entfernt, Lüftungsmaßnahmen.

08.04.21 – 06:42 Uhr, BAB 81 Engelbergtunnel, Große Schleife Tag „ET1BA – Alarm über BMA“; Unterstützung der Feuerwehren Leonberg und Gerlingen, Täuschungsalarm durch Entnahme eines Feuerlöschers.

11.04.21 – 13:39 Uhr, Ditz., Leonberger Str., Kleine Schleife Tag „H1 – Hilflose Person“; vor Abrücken über Funk „kein Einsatz erforderlich“.

Personalnachrichten

Geburtstage feiern diese Woche:
13.04.: **Rudi Völler**
15.04.: **Leonardo da Vinci**
19.04.: **Frank Elstner**
Herzlichen Glückwunsch den Jubilaren!

Weitere Feuerwehr-News

- Am Mittwoch präsentierte die Firma Luelf & Rinke den Abteilungskommandanten die Fortschreibung des Feuerwehrbedarfsplanes. Es gab erneut überwiegend „grüne Häkchen“, fast keine „roten Ausrufezeichen“. Insbesondere bei Ausbildung und Einsatzverfügbarkeit sehen die Zahlen sehr erfreulich aus. Erneut sieht der Gutachter bei einer Zusammenlegung der Abteilungen Hirschlanden und Schöckingen sehr positive Effekte für alle Abteilungen. In den kommenden vier Wochen wird der Plan in den Ortschaftsräten und im Gemeinderat vorgestellt.

- Nochmals der Hinweis aus der letzten Woche: seit Anfang des Monats gibt es die Tagesdiensthosen. Wer noch keine erhalten hat, sollte sich tagsüber bei Alex im Feuerwehrhaus melden und einen Termin zur Anprobe vereinbaren.

- Nach einem update der Leitstellentechnik kam es wiederholt zu fehlerhaften Alarmierungen. Die Disponenten waren daher angehalten, nach der Alarmierung über den Leitstellenrechner immer „noch zur Sicherheit“ manuell nach zu alarmieren. So kam es wiederholt vor, dass kurze Zeit nach Alarmierung der zuständigen Schleife vom Disponenten eine weitere Schleife alarmiert wurde. Angeblich sei der Fehler jetzt behoben…

- Am kommenden Wochenende ist der Nachholtermin für die Verbandsversamm-

lung des Landesfeuerwehrverbandes. Wegen der Pandemie wurde die Veranstaltung im vergangenen Oktober verschoben, jetzt sind die Bedingungen genauso mies. Aus diesem Grund gibt es auch an diesem Wochenende keine Präsenzveranstaltung. Alle Berichte sowie die Wahlen bzw. Entlastungen mussten jetzt virtuell organisiert werden.

- Pandemie auch bei der Kreisfeuerwehr: Die für kommende Woche vorgesehene Ausschusssitzung wurde ersatzlos gestrichen. Der Nachfolger des Kreisfeuerwehrpressewartes kann daher erst bei einem Folgetermin bestimmt werden.

- Die Landesfeuerwehrschule berichtet in unregelmäßigen Abständen mit einem LFS Info/Newsletter über Neuigkeiten und aktuelle Entwicklungen rund um die LFS. Neben ihrer Homepage und dem Auftritt bei Facebook möchte die Schule damit ihre Kommunikation noch breiter aufstellen, damit möglichst viele an der LFS Interessierte immer auf dem neuesten Stand sind. Der Link zur aktuellen Ausgabe lautet:

https://www.lfs-bw.de/fileadmin/LFS-BW/service/am/dokumente/2021/2021_03_09_InfoLFS_extern_KW10.pdf

- Nicht vergessen: Mittwoch 18 Uhr – ab ins Florianstüble!

Neues von der Baustelle

Die Installateure verlegen fleißig Warm-, Kalt- und Abwasserleitungen. Im Sanitärraum der Herren findet sich ein buntes Sammelsurium von Rohrleitungen, nach der ursprünglichen Idee sollen diese im 4,5 Meter hohen Raum sichtbar bleiben. Aus optischen und klimatischen Gründen besteht der dringende Wunsch, dass – wie im alten Sanitärraum – die Decke mit einer Holzdecke abgehängt wird. Die zusätzlichen Kosten ließen sich beim Gipser einsparen, da dieser nicht in vier Meter Höhe kunstvoll zwischen den unzähligen Rohrleitungen Gips an die Wände bringen müsste.

Auf der Baustelle im Obergeschoss wurde übrigens vor drei Wochen letztmalig ein Handwerker gesichtet…

Neues von der Corona-Front

Nach lock-down jetzt auch noch Ausgangsbeschränkungen! Bitte in diesem Zusammenhang den Hinweis unter „Verschiedenes“ beachten“. Die Zahl der Infizierten steigt wieder deutlich, die Inzidenz im Landkreis lag am Sonntag bei 204. Innerhalb einer Woche infizierten sich weitere 47 Ditzinger (insgesamt jetzt 917) mit SARS-CoV-2. Acht weitere Todesfälle in Zusammenhang mit COVID-19 gibt es kreisweit zu beklagen.

Aus- und Weiterbildung

Erinnert sich noch jeder, wie die neuen Gasmessgeräte funktionieren? Am Anfang der Pandemie wurde es geübt, eine kurze Wiederholung dürfte keinem schaden! Das Messgerät muss rechtzeitig (wenn möglich schon auf der Anfahrt) eingeschaltet werden. Nach dem Betätigen der Einschalttaste (ca. 3sec.) ist es wichtig, den Ansaugschlauch komplett zu schliessen, damit der Pumpentest absolviert werden kann. Erst nachdem dieser erfolgreich war, checkt sich das Messgerät selbstständig durch, zeigt die verschiedenen eingestellten Alarmschwellen an und geht in den Betriebsmodus über. Durch die Ansaugpumpe wird gewährleistet, dass ständig Umgebungsatmosphäre abgesaugt und gemessen wird.

- Aktuelle Übungstermine der Einsatzabteilung:
19.04. Z2-G1 Gefahrguteinsatz – online
20.04. Z1-G1 Gefahrguteinsatz – online
22.04. Z1-G3 Fzg.- u. Gerätekunde – Präsenz
26.04. Z2-G2 Gefahrguteinsatz – online
27.04. Z1-G2 Gefahrguteinsatz – online

Aktuelle Einsätze

12.04.21 – 08:08 Uhr, Ditz., Steinstraße, Kleine Schleife Tag „G1 – Austritt Öl“; Austritt von mehreren Litern Hydrauliköl, Beseitigung der Verunreinigung mit Bindemittel.

14.04.21 –21:34 Uhr, Heimerdingen, Liebigstraße, Große Schleife Nacht „B3 – Rauch/Feuer MFH“; Feuer im 1. OG eines Mehrfamilienhauses, drei Bewohner durch Rauchgase und Verbrennungen verletzt; brennende Gegenstände von Bewohnern abgelöscht und aus der Wohnung gebracht, Nachlöscharbeiten durch die Feuerwehr.

16.04.21 – 13:57 Uhr, Ditz., Zollernstraße, Kleine Schleife Tag H1 – Hilflose Person; kollabierte Bewohnerin liegt am Boden und blockiert die Türe zur Küche; Einstieg über Schiebleiter in die dritte Wohnebene.

17.04.21 – 08:59 Uhr, K-Münch., Kornwestheimer Straße, Kleine Schleife Tag „B3 – Alarm über Brandmeldeanlage“; Unterstützung mit DL; Täuschungsalarm, kein Einsatz erforderlich.

Personalnachrichten

Geburtstag feiert diese Woche:
22.04.: **Christian Wagner**
Herzlichen Glückwunsch dem Jubilar!

Weitere Feuerwehr-News

- In dieser Woche startet die Umrüstung unserer Einsatzzentrale in die digitale Funktechnik. In den ersten Tagen „verstecken“ sich die Handwerker meist im Serverraum im Untergeschoss. Dort beginnt die Einrichtung des RIPS-Moduls, eine Art Serverschrank. Nach und nach gelangen Kabel nach oben in die Zentrale, so dass dort allmählich Funktisch, Ablagen, Technik und Schränke verschwinden werden. Die Abwicklung der Einsatzfunkgespräche wird sich vorerst noch nicht ändern, ist aber absehbar. Nach unserer Onlineübung Digitalfunk zu Beginn des Jahres werden sicher einige Einweisungen in den nächsten Wochen anfallen. Sehr wertvoll ist es, wenn sich jeder Angehörige der Einsatzabteilung vorab schon mit den technischen Neuerungen befasst. Für das System IDECS der Firma Selectric gibt es gute Möglichkeiten, sich über das Internet schon einen ganz groben Überblick zu verschaffen. Mit den untenstehenden Links gelangt man zu Internetseiten, die die Elemente der neuen Technik zum Teil auch mit kurzen Schulungsvideos sehr gut darstellen. Bitte nutzt die Möglichkeit, der Umstieg von Analog- auf Digitalfunk fällt dadurch wesentlich leichter! Weitere Details finden sich auf der Homepage der Firma Selectric.

Link zur Übersichtsseite mit Erklärung der Module sowie Download der IDECS-Broschüre zur Bedienung der Funktechnik.

Link zur Übersichtsseite mit Erklärung der funktionalen Oberfläche durch kurzes Schulungsvideo.

- Aller guten Dinge sind drei: daher nochmals der Hinweis aus den letzten beiden Wochen: seit Anfang des Monats gibt es die Tagesdiensthosen. Wer noch keine erhalten hat, sollte sich tagsüber bei Alex im Feuerwehrhaus melden und einen Termin zur Anprobe vereinbaren.

- Um Verwirrungen zu beseitigen: Übungen finden zur Zeit online statt, sofern nicht ausdrücklich andere Hinweise kommen. Für die Übungen „Fahr-zeug- und Gerätekunde“ gab es diese Hinweise schon einmal – das heißt: Momentan werden diese Übungen als Präsenzveranstaltung abgehalten.

- Im Kreis Ludwigsburg gilt seit vergangenem Mittwoch eine Ausgangssperre. Das heißt, dass man ohne triftigen Grund nicht mehr zwischen 21 Uhr und 5 Uhr das Haus verlassen darf. Bei „triftigen Gründen“ sind Ausnahmen erlaubt, dazu zählen zum Beispiel wichtige Übungen oder Einsätze bei der Feuerwehr. Da die Ausgangssperre durch die Polizei streng kontrolliert wird, hat das Ordnungsamt Bescheinigungen für Feuerwehrangehörige vorbereitet. Zusammen mit Personal- oder Feuerwehrausweis berechtigen sie zum Verlassen des Hauses. Die Scheine sind bei mir im Feuerwehrhaus erhältlich.

- Nach dem Impfgipfel am Freitag erhalten jetzt auch Feuerwehrangehörige priorisiert einen Impftermin, wenn sie häufige Kontakte zu Kranken oder Verletzten haben. Alle Angehörigen wurden nach einem Impfwunsch befragt. Diejenigen mit den meisten Kontakten während der Pandemie haben zwischenzeitlich auch einen Impftermin erhalten. Sobald wir weitere Termine bekommen, werden diese bekanntgegeben.

Neues von der Baustelle

Nein, das ist kein verspäteter Aprilscherz! Das Bild unten zeigt den aktuellen Stand unserer Zentrale. Der Funktisch ist komplett verschwunden, ebenso die dortigen Ablagen. Wenige Elemente des Funktisches sind noch auf einem Biertisch zu finden, der wichtigste Teil ist der rote Funkhörer (gelber Pfeil). Mit ihm soll im 4m-Bereich gefunkt werden. Allerdings kam es zu einem Ausfall, so dass an dieser Stelle aktuell ein **digitales Handfunkgerät zur Kommunikation mit der Leitstelle** steht! Der Zustand des Raumes wird so bleiben, bis die Vorbereitungen für den Digitalfunk in etwa zwei Wochen abgeschlossen sind. Seit Freitag steht nun auch wieder der PC in die Funkzentrale zur Verfügung.

Am vergangenen Donnerstag trafen sich Architekten, Kommandant und Abteilungskommandant für eine Besprechung auf den Baustellen. Dabei konnten die Planer überzeugt werden, dass in den Sanitärräumen eine abgehängte Decke eingezogen wird. Die (sichtbare) Raumhöhe wird sich dadurch von etwa 4,50 auf 2,50 Meter reduzieren.

Auch der erdfarbene Anstrich der Außenfassade war ein Thema. Die geplante wolkige Struktur war recht heftig, durch den (ungeplanten) zweiten Anstrich konnte ein Kompromiss gefunden werden.

Und was passiert im Obergeschoss? Seit 4 Wochen nix, und in Hinblick auf den Einbau der Türen wird das noch weitere 8 Wochen so bleiben! Erst für KW 23 wurde die Auslieferung der beiden ersten Türen angekündigt, bei den übrigen acht Türen ist der Termin noch offen. Die Schreinerin hat jedoch fest zugesagt, in den Wochen 23 und 24 alle Türen im Obergeschoss einzubauen – sofern ihr tatsächlich alle geliefert werden…

Neues von der Corona-Front

Mit 74 Infizierten stieg die Zahl der COVID-kranken Ditzinger letzte Woche nochmals deutlich an. Mittlerweile liegt die Inzidenz kreisweit anhaltend über 200, durch elf weitere Todesfälle starben bisher insgesamt 452 Menschen an oder mit Corona. Die bedeutendste Konsequenz aus diesen Zahlen stellt die bundesweite Notbremse dar. Die Ausgangssperre gilt daher von 22 – 5 Uhr; und denkt an die Bescheinigung…

Aus- und Weiterbildung

Wie sichert man sich im Korb einer Drehleiter? Reicht eigentlich ein Feuerwehrhaltegurt? Die DGUV hat jetzt zur Beseitigung von Unklarheiten eine kurze Broschüre veröffentlicht. Möglicherweise war der Unfall mit der Korntaler Drehleiter ausschlaggebend. Grundsätzlich soll das vollständig geschlossene Geländer des Korbes einer Drehleiter Personen gegen Absturz sichern. Es reicht jedoch nicht mehr aus, wenn es zu einem „Peitschen- oder Katapulteffekt“ kommen kann. In diesem Fall ist eine geeignete persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz notwendig.

Geländer und **Feuerwehrhaltegurt** reichen aus, wenn…

… das Geländer des Korbes teilweise oder ganz geöffnet ist und bauliche Strukturen die Funktion einer Umwehrung (z.B. Übersteigen auf einen Balkon, Einsteigen in ein Fenster) übernehmen.

… das Drehleiterfahrzeug nicht angefahren werden kann, da es sich in einer gesicherten Einsatzstelle befindet. Daher ist speziell in diesem Zusammenhang eine geeignete Sicherung der Einsatzstelle gegenüber dem fließenden Verkehr eine wichtige Schutzmaßnahme.

… Tätigkeiten aus dem Drehleiterkorb heraus mit geschlossenem Geländer durchgeführt werden, z. B. Einsatz eines Strahl- bzw. Wenderohrs (kein Hinauslehnen oder Ähnliches).

Dagegen muss **Absturzsicherung** angelegt werden, wenn…

… das Geländer des Korbes teilweise oder ganz geöffnet ist und es deshalb seine Funktion als Umwehrung gegen eine bestehende Absturzgefahr nicht erfüllt.

… das Drehleiterfahrzeug von anderen Fahrzeugen angefahren werden kann.

… aufgrund der Struktur bzw. der Umgebung in der sich der Drehleiterkorb bewegt (z. B. in einer Baumkrone), es möglich ist, dass der Korb hängen bleibt und es beim Losreißen zu einem starken Nachfedern kommen könnte.

… beim Verlassen des Korbes, auf Bauteile (z.B. Übersteigen auf ein Dach) Absturzgefahr besteht.

Aktuelle Übungstermine der Einsatzabteilung:

26.04. Z2-G2 Gefahrguteinsatz – online
27.04. Z1-G2 Gefahrguteinsatz – online
28.04. GF GF-Besprechung – online
03.05. Z2-G3 Gefahrguteinsatz – online
04.05. Z1-G3 Gefahrguteinsatz – online

Aktuelle Einsätze

19.04.21 – 10:13 Uhr, Ditz., Privatstraße, Große Schleife Tag „G3 – CO-Melder MFH“; CO-Melder des Rettungsdienstes schlugen bei Patientenversorgung Alarm, Ursache war ein Holzkohlegrill in der Küche; Wohnung mit Messgerät geprüft, Grill auf Balkon gebracht.

Personalnachrichten

Geburtstag feiert diese Woche:
27.04.: **Costatino Stifani**
Herzlichen Glückwunsch dem Jubilar!

Weitere Feuerwehr-News

- Von 26. bis 27.04. muss die Drehleiter zur Reparatur nach Ulm. Planmäßig steht sie am späten Dienstagabend wieder zur Verfügung.

- Die kurzfristig zur Verfügung gestellten Impftermine am Kreisimpfzentrum sind vergeben. Es konnte fast allen interessierten Feuerwehrangehörigen ein Termin angeboten werden. Für die Fahrt ans KIZ stehen jeweils MTW und GWT2 zur Verfügung. Die erste Gruppe wurde bereits am vergangenen Samstag gepiekst.

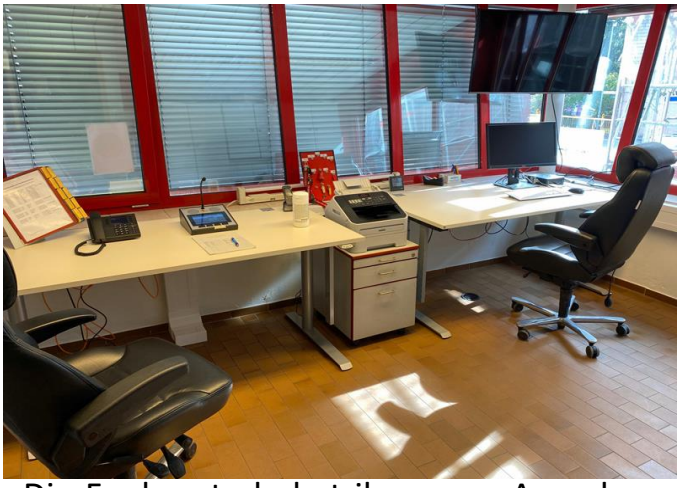
- Am 20. Mai führt das Ordnungsamt eine Befahrung diverser Straßen mit dem HLF durch. Ab 19:00 Uhr werden dafür zwei Maschinisten benötigt. Idealerweise sollten ein erfahrener und ein Jungmaschinist die Sonderfahrt zusammen übernehmen.

- Die Abteilung Heimerdingen hat ihre für 15./16. Mai geplante Hocketse nun endgültig abgesagt. Vermutlich können wir in diesem Sommer nirgendwo eine Hocketse besuchen…

Neues von der Baustelle

Kilometer lange Schlauchleitungen ziehen sich seit letzter Woche kunstvoll durch den Anbau. Dabei geht es jedoch weniger um Ästhetik und Kunst, vielmehr liefern uns diese Leitungen zukünftig Wärme von unten. Damit ist mittlerweile die Fußbodenheizung fertig gestellt, seit Freitag wartet der Neubau auf den Estrich.

Im Obergeschoss sind die Türen, die aus dem Bestand erhalten bleiben, lackiert zurückgekommen. Sobald sie mit einem Schloss ausgestattet sind, können wir Archiv, Fahnenraum, Zugführerbüro und Besprechungsraum beziehen. Das heißt, demnächst hoffen wir auf Kameradinnen und Kameraden, die in einer Samstagsaktion mithelfen: Verstaubte Möbel von der Bühne holen und reinigen, Fenster putzen, Böden wischen und vielleicht erste Regale einräumen. Sicherlich würde ein Teil der Arbeiten auch bei der Endreinigung der Baustelle durch ein beauftragtes Unternehmen erfolgen, wir müssten aber dann diese Räume noch sehr, sehr lange ungenutzt lassen…



Die Funkzentrale hat ihr neues Aussehen erhalten. Es fehlen noch ein paar Monitore und die neuen Möbel, die Arbeitsplätze haben aber ihre endgültige Form erhalten. Funken aus der Zentrale ist ab sofort im Digital- und Analogmodus möglich. Sobald auch die letzten Elemente geliefert sind, erfolgt die Einweisung in Kleingruppen.

Neues von der Corona-Front

Jetzt hat Ditzingen die Schallmauer durchbrochen: mit den Neuinfektionen der vergangenen Woche sind oder waren mittlerweile mehr als 1000 Ditzinger (1053) mit dem Corona-Virus infiziert. Damit konnte das Virus bisher bei 4,3% aller Einwohner nachgewiesen werden. Die kreisweite Inzidenz bleibt weiterhin hoch, sie liegt nun bei 201. Durch vierzehn weitere Todesfälle sind bisher insgesamt 466 Menschenleben durch oder mit Corona zu beklagen.

Aktuell gelten im Landkreis Ludwigsburg folgende Corona-Regeln:

- Die nächtliche Ausgangsbeschränkung gilt zwischen 22-5 Uhr. Alleine spazieren gehen oder joggen ist bis 24 Uhr erlaubt. Für Feuerwehrdienst gilt die Ausnahmeregelung.

- Kontaktbeschränkungen: 1 Haushalt plus eine weitere Person, Kinder bis einschließlich 13 Jahren zählen nicht dazu.
- Das Blühende Barock öffnet ab 28.04. wieder. Es ist ein negativer Corona-Test erforderlich.
- Schulen und Kitas: Der neue Inzidenzwert für die Untersagung des Präsenz-/Regelbetriebs ist 165.
- Baumärkte sind geschlossen.
- Click & Collect ist weiterhin möglich.

Aus- und Weiterbildung

Jeder kennt die Gefahrgutzettel dieser Art (unten links). Die Kennzeichnung der explosiven Stoffe reicht von 1.1 bis 1.6. Das Beispiel 1.4 gilt für Stoffe und Gegenstände, die im Falle einer Entzündung oder Zündung während der Beförderung nur eine geringe Explo-sionsgefahr darstellen. Auswirkungen bleiben im Wesentlichen auf das Versandstück beschränkt. Doch welches ist der explosivste Stoff, 1.1 oder 1.6?

Unterklasse 1.4

Und was besagt dieses Gefahrensymbol (oben rechts)? Die Antworten findet Ihr beim Verkehrsministerium unter https://www.bmvi.de/SharedDocs/DE/Anlage/G/Gefahrengut/infokaertchen.pdf?__blob=publicationFile .

Für den Übungsbetrieb gelten die Hinweise des Innenministeriums zum Ausbildungs-, Übungs- und Dienstbetrieb bei den Feuerwehren und den im Katastrophenschutz mitwirkenden Organisationen und Einrichtungen vom 29. März 2021. Danach sind bei der aktuellen Inzidenz Übungen mit bis zu 10 Personen erlaubt, wenn sie zur Aufrechterhaltung des Dienstbetriebes zwingend notwendig sind. Unsere Online-Übungen sind von dieser Regelung natürlich nicht betroffen, Präsenzübungen stehen in den nächsten beiden Wochen keine an.

Aktuelle Übungstermine der Einsatzabteilung:

03.05. Z2-G3 Gefahrguteinsatz – online
04.05. Z1-G3 Gefahrguteinsatz – online
10.05. Z2-G4 Gefahrguteinsatz – online
11.05. Z1-G4 Gefahrguteinsatz – online

Aktuelle Einsätze

27.04.21 – 08:26 Uhr, Ditz., Joseph-Haydn-Straße, Kleine Schleife Tag „H1 – Rettung mit DLK Gebäude“; Bewohner liegt nach Reanimation im 1. OG, Rettung über das Treppenhaus.

29.04.21 – 22:03 Uhr, BAB 81, Engelbergtunnel, Große Schleife Nacht, „ET1BA – Alarm über Bandmeldeanlage“; unbekannter Auslösegrund, kein Einsatz für die Feuerwehr.

Personalnachrichten

Diese Woche haben wir keine Geburtstagskinder in unserer Abteilung.

Ron Keller hat durch seine berufliche Veränderung die Mitgliedschaft in unsere Wehr gekündigt. Auf diesem Weg wünschen wir ihm alles Gute für die Zukunft und danken für die Unterstützung seit Herbst 2017.

Weitere Feuerwehr-News

- Am 27.04. kam die Nachricht aus Ulm, dass unsere Drehleiter statt 2 Tage nun 9 Tage für die Reparatur in der Werkstatt bleiben müsse. Die erfreuliche Wende kam am vergangenen Freitag: Früher als gedacht stand das Fahrzeug in Hof von Magirus zur Abholung bereit und steht seit diesem Tag wieder regulär im Feuerwehrhaus.

- Aufgrund der Dauerbaustellen in der Gerlinger Straße in Ditzingen und in der Ditzinger Straße in Gerlingen erfolgt die Anfahrt zum Engelbergtunnel aktuell über die L1137 (alte B295).

- Für die Befahrung diverser Straßen mit dem Ordnungsamt am 20. Mai haben sich zwei Maschinisten gefunden.

- Zum zweiten Mal in Folge musste unsere Patenwehr in Tiefenbach ihr traditionelles Maifest absagen. Damit gab es seit Ausbruch der Pandemie leider keinen Anlass für ein gemeinsames Treffen.

- Neue Straßensperrung: Vom **04. bis 05. Mai** wird die Gartenstraße vollständig gesperrt. Bitte bedenkt diese Einschränkung im Einsatzfall bei der Fahrt zum und vom Gerätehaus.

Neues von der Baustelle

Für vergangenen Freitag war zum zweiten Mal das Einbringen des Estrichs im Anbau angekündigt. Zum zweiten Mal war die Ankündigung ein Flop. Kurz gesagt: Im Anbau hat sich auch in der vergangenen Woche gar nichts getan.

Und im Obergeschoss? Auch hier hat sich überhaupt nichts getan. Einzige Neuigkeit: die für die 23. Kalenderwoche angekündigt Türenlieferung ist für weitere 2-3 Wochen nach hinten verschoben worden. Eine Kommentierung der aktuellen Baustellensituation muss ich mir verkneifen!

Neues von der Corona-Front

Milde Entspannung im Landkreis Ludwigsburg - mit einer Inzidenz von über 170 jedoch weiterhin angespannte Situation! In Ditzingen erkrankten vergangene Woche weitere 61 Personen an COVID-19, bei 1114 Ditzingern wurde bisher das Virus nachgewiesen. Mit weiteren acht Todesfällen verstarben mittlerweile kreisweit 474 Personen an oder mit der neuen Krankheit.

Seit Sonntag gibt es Lockerungen für Geimpfte und für Genesene. Sie dürfen sich unter anderem wieder uneingeschränkt mit anderen Menschen treffen: Bei Treffen mit Ungeimpften im Familien- oder Freundeskreis zählen sie demzufolge künftig nicht dazu. Auch nächtliche Ausgangsbeschränkungen und strenge Quarantäneregeln gelten für Corona-Geimpfte oder Genesene nicht mehr. Zudem müssen sie keinen negativen Test mehr vorlegen, um einzukaufen und den Friseur, Zoos, botanische Gärten oder Museen zu besuchen. Die Abstandsregeln sowie die Maskenpflicht bleiben aber für alle erhalten. Als vollständig geimpft gelten Menschen 15 Tage nach ihrer zweiten Impfung. Als Nachweis gilt bisher der gelbe Impfausweis oder ein vom Impfzentrum ausgefülltes Formular.

Aus- und Weiterbildung

Mit Schreiben vom 03. Mai gab Landesbranddirektor Thomas Egelhaaf eine Änderung der Funkrufnamen der auf dem Display des Funkgerätes angezeigten „operativ-taktische-Adresse“ (OPTA) bekannt, rückwirkend zum 20. April! Glücklicherweise müssen wir uns in Ditzingen nicht großartig umstellen lediglich bei unseren GWTs, sowie beim Heimerdinger GWT müssen wir ein wenig umdenken: statt mit „1-74-2“ rücken wir nun mit „1-73“ aus, der GWT 1-74-1 wird nur noch „1-74“ heißen. Das Heimerdinger Fahrzeug heißt ab sofort „2-73“. Insbesondere bei den Sonderfahrzeugen anderer Wehren gab es noch einige Änderungen, die wir jedoch nicht alle auswendig lernen müssen. Alle neuen Funkrufnamen und OPTA-Plan für Feuerwehr und Rettungsdienst sind im Verzeichnis unseres PC im Feuerwehrhaus abrufbar.

Aktuelle Übungstermine der Einsatzabteilung:

10.05. Z2-G4 Gefahrguteinsatz – online
11.05. Z1-G4 Gefahrguteinsatz – online
17.05. Z2-G4 Fzg.-, Geräte- u. Objektkunde
18.05. Z1-G4 Fzg.-, Geräte- u. Objektkunde
20.05. Z2-G1 Fzg.-, Geräte- u. Objektkunde

Aktuelle Einsätze

03.05.21 – 17:55 Uhr, K-Münchingen, Heinrich-Lanz-Straße, Kleine Schleife Tag „B3 – Alarm über BMA“; Unterstützung mit der DL bei Alarmauslösung in einem Hotel, kein Auslösegrund erkennbar.

08.05.21 – 00:38 Uhr, Ditz., Herterstraße, Große Schleife Nacht, „B3 – RWM Wohngebäude“; hörbar piepsender Rauchwarnmelder in der Waschküche eines Reihenhauses, von den Bewohnern zunächst nicht wahrgenommen; kein Einsatz für die Feuerwehr.

Personalnachrichten

Geburtstage feiern in dieser Woche:
10.05.: **Daniel Größler**
10.05.: **Andreas Rüdt**
11.05.: **Hans-Martin Bittler**
13.05.: **Dieter Eisenlöffel**
Herzlichen Glückwunsch allen Jubilaren!

Seit vergangenen Samstag haben sieben Angehörige unserer Abteilung die Grundausbildung abgeschlossen. Erstmals fand die Ausbildung im Wechsel zwischen Online- und Präsenzveranstaltungen statt. Ausgebildete Feuerwehrangehörige sind nun **Tim Beutelspacher, Robin Gsandner, An-gelo Iannone, Timo Krenz, Tobias Kuberski, Kai Mezger, Jana Weinmann**. Die voll-jährigen Absolventen haben neben ihren Urkunden bereits einen Funkmeldeempfänger erhalten und stehen nun für den Einsatzdienst zur Verfügung.

Weitere Feuerwehr-News

- Letzte Woche trafen sich Kommandanten und Abteilungskommandanten in einer Präsenzveranstaltung. Neben Bekanntgaben und Lehrgangsanmeldungen stand das integrierte Rettungsschlaufen-System (IRS) im Mittelpunkt. Anstelle der bisherigen Feuerwehrgurte werden diese Rettungsschlaufen beschafft und als Sicherungsmittel zum Halten, Retten und zur Selbstrettung in die dafür vorgesehene Halterungen in den Einsatzjacken integriert.

Weitere Feuerwehr-News

- Die Haltestangen im GWT2 haben einen neuen Platz erhalten. Sie sind nun am Heck unter dem Dach gelagert. Für insgesamt vier Stangen ist eine Vorrichtung montiert.

- Am kommenden Dienstag ist die Feuerwehr Thema im Gemeinderat. Der Rat muss zusätzlich über 300.000 € für die Baustellen bewilligen. Außerdem stehen kommissarische Bestellungen an: Kommandant, Abteilungskommandant und die jeweiligen Stellvertreter konnten bisher nicht gewählt werden, sie müssen nun vom Gemeinderat kommissarisch eingesetzt werden.

Neues von der Baustelle

Es hat geklappt, seit letzten Dienstag verfügt der Anbau über einen Estrich. Nach dem Aushärten erhält der Boden noch eine weitere Schutzschicht, dann sind die Gipser dran. In fast allen Räumen des Anbaus müssen im nächsten Schritt die gemauerten Wände verputzt werden. Mit Fertigstellung des Estrichs gab es die Freigabe für den Auftrag zur Herstellung der Spinde. Wie bereits im vergangenen Juli gemeldet, werden die selbst konzipierten Schränke von der Firma Kessler in Feuerbach hergestellt. Die Lieferzeit liegt bei etwa 8 Wochen.

Zum Stand im Obergeschoss kann ich auf die News vor Ostern verweisen – es hat sich seit 6 Wochen überhaupt nichts getan.

Neues von der Corona-Front

Die Lage im Landkreis Ludwigsburg hat sich weiter entspannt, die Inzidenz sank auf jetzt 107. Mit 28 Neuerkrankungen sind bislang 1142 Ditzinger an COVID-19 erkrankt. Drei Personen verstarben letzte Woche an oder mit der neuen Krankheit.

Die Lage im Landkreis Ludwigsburg hat sich weiter entspannt, die Inzidenz sank auf jetzt 107. Mit 28 Neuerkrankungen sind bislang 1142 Ditzinger an COVID-19 erkrankt. Drei Personen verstarben letzte Woche an oder mit der neuen Krankheit.

Sinkt die Sieben-Tage-Inzidenz auf unter 100, dann sind im Freien Übungen mit bis zu 18 Personen möglich. Für Ausbildungen im Innenbereich dürfen sich 12 Personen treffen.

Unabhängig von der Inzidenz werden die Corona-Regelungen bereits jetzt für Personen mit vollständigem Impfschutz gelockert. Zum Beispiel müssen sich geimpfte, symptomlose Personen künftig nicht mehr in Absonderung begeben, wenn sie Kontakt zu einem COVID-19-Fall hatten. Ein Impfschutz gilt dann als vollständig, wenn seit der letzten vorgeschriebenen Impfdosis 14 Tage vergangen sind.

Aus- und Weiterbildung

Die Staatliche Feuerwehrschule Bayern bietet online ein Quiz zum Körperschutz im ABC-Einsatz an. Eine gute Gelegenheit, um das Erlernte aus unserer letzten Online-Übung bei sich selbst zu testen. https://www.feuerwehr-lernbar.bayern/e-learning/?tx_solr%5Bfilter%5D%5B0%5D=category%3A%2F144%2F281%2F Kommt jeder auf die geforderten 70% richtige Antworten? Wie wär's mit Fahrzeugkunde? Mit Online-Übungen versuchen wir seit 15 Monaten unser Feuerwehrwissen zu bewahren oder aufzufrischen. In Ergänzung zu den Online-Übungen nun ein wenig Fahrzeugkunde: Was verbirgt sich alles hinter

diesem Rollla-den? Die Auflösung findet Ihr am Ende der Rubrik Aus- und Weiterbildung.

Aktuelle Übungstermine der Einsatzabteilung:

17.05. Z2-G4 Fzg.-, Geräte- u. Objektkunde
18.05. Z1-G4 Fzg.-, Geräte- u. Objektkunde
20.05. Z2-G1 Fzg.-, Geräte- u. Objektkunde
26.05. GF/ZF GF-Besprechung

Fahrzeugkunde (Auflösung):

- Kiste mit 2 CSA, 4 Schutzanzüge leicht, 6 Paar Handschuhe;
- Kiste mit 2 RCD (FI-Schutz 400V), Nato-Starterkabel;
- Ziehschublade mit 1 Bolzenschneider, 1 Vorschlaghammer, 1 Bügelsäge, 1 Kübelspritze, 1 Metallbrandlöscher (12kg), 2 Halligan-Tool;
- Ziehschublade mit 1 Leitungsroller (230V), 2 Leitungsroller (230V/400V), 1 Fettbrandlöscher (6kg), 2 Pulverlöscher (6kg), 1 CO_2-Löscher (5kg); 1 Stativ, 1 Löschdecke, 1Dosisleistungsmeßgerät, 2 Personenschutzstecker, 1 Abspannset;
- Kiste mit 2 Flutlichtstrahler, 1 Aufnahmebrücke; 1 Stromerzeuger, 1 Abgasschlauch

Aktuelle Einsätze

11.05.21 – 13:38 Uhr, Hila, Leiterweg, Große Schleife Tag „B3 – Feuer/Rauch“; Feuer nach explodierten Acrylharzdämpfen im 7.OG eines Hochhauses; Flammen bereits gelöscht, 1 Person mit schweren Brandverletzungen an Händen und Gesicht erstversorgt.

16.05.21 – 11:45 Uhr, Ditz., Münchinger Straße, Kleine Schleife Tag „H1 – Person eingeschlossen/Wohnung“; Bewohner in hilfloser Lage am Boden ruft nach Hilfe, Herd eingeschalten, Zugang zur Wohnung mit Ersatzschlüssel der Hausmeisterin.

Personalnachrichten

Enzo Raguso hat seinen Dienst gekündigt. Unser „Hauptamtlicher“ übernimmt zum 01.07. eine Stelle bei der Feuerwehr in Bad Aibling und verlässt daher unsere Wehr nach genau zwei Jahren. Corona-News wünscht ihm alles Gute im Voralpenland!

Mit Abschluss der Grundausbildung stehen vorerst 5, bald 7 Feuerwehrangehörige für den Einsatzdienst zur Verfügung. In den nächsten Ausgaben von Corona-News und mit einem Aushang am schwarzen Brett im FW-Haus stellen sich die „Neuen“ kurz vor.

Jana Weinmann, 18 Jahre, wohnhaft in Ditzingen, Schülerin; Mitglied im ersten Zug, ehemals Mitglied der Jugendfeuerwehr, Nachtschleife, Grundausbildung.

Kai Mezger, 18 Jahre, wohnhaft in Ditzingen, Student; Mitglied im ersten Zug, ehemals Mitglied der Jugendfeuerwehr, Nachtschleife, Grundausbildung.

Angelo Iannone, 17 Jahre, wohnhaft in Ditzingen, Azubi in Ludwigsburg; Mitglied im ersten Zug, ehemals Mitglied der Jugendfeuerwehr, Grundausbildung.

Weitere Feuerwehr-News

- Unsere Feuerwehr hat wieder offiziell einen Kommandanten und einen Abteilungskommandanten. Nachdem die Wahlen Anfang des Jahres nicht stattfinden konnten, musste die Stadt handeln: Die Amtszeit der Führungskräfte ging im Mai zu Ende. Nach den Vorgaben des Feuerwehrgesetzes wählte der Gemeinderat in seiner Sitzung am 11. Mai die bisherigen Amtsinhaber aus und ließ sie vom Oberbürgermeister kommissarisch bestellen. Kommandant, Abteilungskommandant und ihre Stellvertreter werden damit ihre Funktionen bis zur nächsten regulären Wahl offiziell ausüben.

- Ein weiterer Tagesordnungspunkt zum Thema Feuerwehr hatte der Gemeinderat zu beraten: Die Umbaukosten am Feuerwehrhaus haben sich bereits um 330.000 € erhöht. Nach kurzer Diskussion und einer Erläuterung der Gründe stimmte der Rat einer Bewilligung der zusätzlichen Mittel einstimmig zu.

- Das Feuerwehrhotel am Titisee möchte so bald wie möglich wieder öffnen. Die ersten acht der insgesamt 20 Mitarbeiter kamen am Freitag nach Ditzingen, um sich vor der Wiedereröffnung gegen COVID-19 impfen zu lassen.

Neues von der Baustelle

Ein Kleinwenig geht es voran – allerdings auch dank zupackender Kameraden: Für das Streichen der alten Fenster, das Kürzen der gestrichenen Türen aus dem Bestand, dem Einbau von Türschlössern und provisorischen Beschlägen oder dem Rückbau der alten Lüftungsanlage gab es durch Selbsthilfe jeweils kleine, aber wichtige Baufortschritte zu verbuchen.

Von den offiziell beauftragten Handwerkern waren die Elektriker ganz fleißig, zum Beispiel hat der Lehrsaal sein „elektrisches Bauziel“ erreicht. Erstmals seit vielen Jahren sind die Jalousien angeschlossen und die Beleuchtung imponiert mit unzähligen Variationen. Im Anbau starteten die Gipser, im Flur und in den beiden Umkleideräumen sind deutliche Fortschritte erkennbar.

Neues von der Corona-Front

Mühsam hangelt sich die Inzidenz im Landkreis nach unten: Mal knapp unter 100, dann wieder knapp darüber. Wieder gab es in Ditzingen innerhalb einer Woche etwa 30 Neuerkrankungen.

Unabhängig von der Inzidenz werden die Corona-Regelungen bereits jetzt für Personen mit vollständigem Impfschutz gelockert. Zum Beispiel müssen sich geimpfte, symptomlose Personen künftig nicht mehr in Absonderung begeben, wenn sie Kontakt zu einem COVID-19-Fall hatten. Ein Impfschutz gilt dann als vollständig, wenn seit der letzten vorgeschriebenen Impfdosis 14 Tage vergangen sind.

Aus- und Weiterbildung

Wie wär‘s mit Fahrzeugkunde? Mit Online-Übungen versuchen wir seit 15 Monaten unser Feuerwehrwissen zu bewahren oder aufzufrischen. In Ergänzung zu den Online-Übungen gibt es jetzt eine weitere Möglichkeit für ein wenig Fahrzeugkunde: Was verbirgt sich alles hinter diesem Rollladen im G4 des HLF20-1?

Michael Kocher hat die Fahrzeugkunde digital erweitert. Ihr findet die Auflösung unter dem Link https://learningapps.org/display?v=pxukz4sd521. Für Fortgeschrittene kann es dann gleich weitergehen mit dem „Suchspiel“ für die komplette linke Fahrzeugseite, Ihr findet es unter dem Link https://learningapps.org/display?v=p4k4rh2ma21.

Ein Ratespiel, das sich lohnt!

den? Die Auflösung findet Ihr am Ende der Rubrik Aus- und Weiterbildung.

Aktuelle Übungstermine der Einsatzabteilung:
26.05. GF/ZF GF-Besprechung
31.05. Z2-G1 Brandbekämpfung in Gebäude
31.05. Z2-G1 Brandbekämpfung in Gebäude

Aktuelle Einsätze

23.05.21 – 09:12 Uhr, Ditz., Breslauer Straße, Kleine Schleife Tag „H0 – Wasserschaden mit Türöffnung; Wasser tropft von Decke, darüberliegende Wohnung leer; Abstellen der Wasserzufuhr.

Personalnachrichten

Geburtstage feiern diese Woche:
24.05.: **Janos Mann**
26.05.: **Lars Sachtleben**
Herzlichen Glückwunsch den Jubilaren!

Mit Abschluss der Grundausbildung stehen vorerst 5, bald 7 Feuerwehrangehörige für den Einsatzdienst zur Verfügung. In den nächsten Ausgaben von Corona-News und mit einem Aushang am schwarzen Brett im FW-Haus stellen sich die „Neuen“ kurz vor.

Timo Krenz, 18 Jahre, wohnhaft in Ditzingen, Azubi in Waiblingen; Mitglied im 2. Zug, ehemals Mitglied der Jugendfeuerwehr, Nacht-schleife, Grundausbildung.

Tobias Kuberski, 28 Jahre, wohnhaft in Hemmingen, Mitarbeiter der Stadt (im Vollzugsdienst); Mitglied im ersten Zug, Tagschleife als Tagesausrücker, Grundausbildung..

In der zweiten Juni Woche (10. und 11. Juni) absolvieren die Kameraden **Tim Grießer** und **Manuel Merz** in Ludwigsburg ihre Ausbildung zum Atemschutzgeräteträger.

Weitere Feuerwehr-News

- Zusammen mit dem Ordnungsamt befuhr die Feuerwehr am Donnerstagabend verschiedene Straßen im Stadtgebiet. Einmal mehr ließ die Parkmoral zu wünschen übrig und es wurden einige Verstöße festgestellt. Darunter auch die Klassiker Parken im Kreuzungs-/ Einmündungsbereich, Parken an einer engen Straßenstelle und Parken in der Feuergasse bzw. Feuerwehrzufahrt. Der Halter

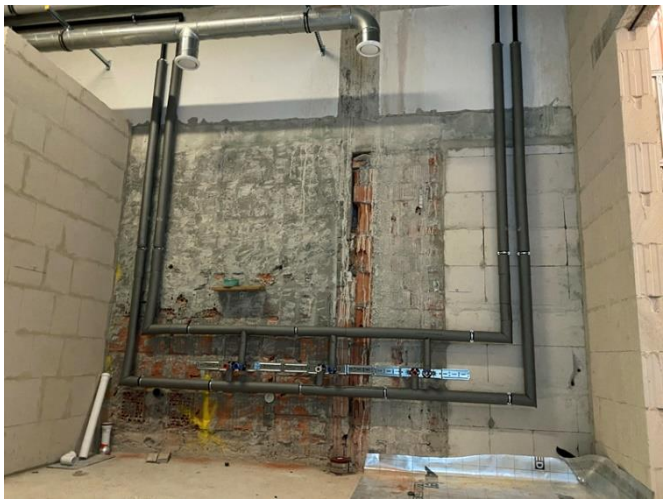
dieses Fahrzeugs in der Feuerwehrzufahrt wurde erreicht, seine Reaktion war allerdings mehr als unpassend.

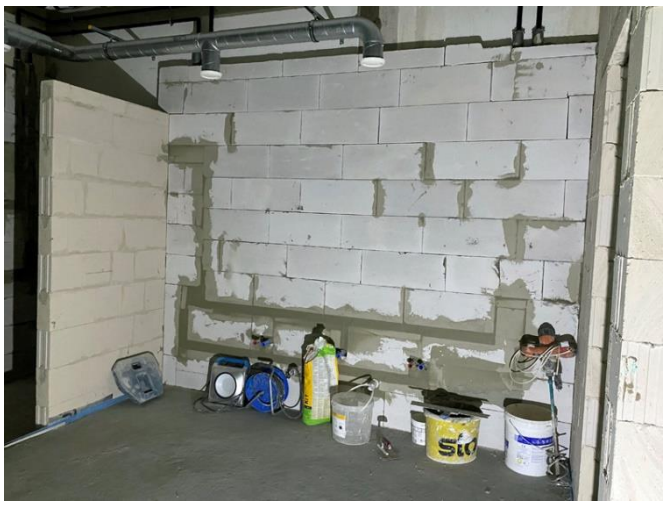
- Vier Räume im Obergeschoss sind prinzipiell bezugsfertig. Damit sich die aktuelle Situation entspannt, wollen wir diese Räume vor Abschluss der Baumaßnahmen beziehen bzw. nutzen. Für diesen „Einzug“ benötigen wir freiwillige Helfer. Erste Tische und Stühle müssen dafür von der Bühne geholt und geputzt werden, die betreffenden Räume – Abteilungsbüro und Besprechungsraum – müssen davor gewischt und die Fenster geputzt werden. Daneben haben sich Abfälle angesammelt, die auf dem Bauhof zu entsorgen sind. Wer hilft mit? Die Aktion startet am kommenden **Samstag, 29. Mai um 9:30 Uhr** im Feuerwehrhaus. Bitte kurze Mail (haecker.ai@t-online.de), wer mit dabei sein kann.

Das Durchschnittsalter bei Feuerwehrs steigt…

Neues von der Baustelle

Im Anbau wird gemauert und gegipst wie die Weltmeister. Allerdings laufen Maßnahmen, die so nicht geplant waren und vorsichtig formuliert als „sehr ungewöhnlich“ zu bezeichnen sind. Die neu verlegten Rohre sollten hinter Leichtbauwänden verschwinden, an diesen können jedoch keine schweren Armaturen oder Waschbecken montiert werden. Aus diesem Grund werden jetzt in den Sanitärräumen zwischen bzw. um die Wasserleitungen herum Ytong-Wände gemauert (siehe Bild vorher und Bild nachher). Kunstvoll wird Stein für Stein zwischen die Leitungen eingefügt. Eine doch recht Zeit raubende Tätigkeit…





Dabei kann sich die Baustelle keinen wieteren Verzug erlauben. In KW 22 werden die neuen Spinte geliefert. Nachdem die Lieferung bereits dreimal verschoben wurde, gibt es jetzt keine Möglichkeit mehr für eine erneute Terminverschiebung. Wo die fast 100 Spinte im Feuerwehrhaus dann untergebracht werden, bleibt das Rätsel der Woche.

Neues von der Corona-Front

Jetzt fällt die Inzidenz im Landkreis deutlich, sie lag am Sonntag bei 55,0. Dennoch gab es auch in der vergangenen Woche in Ditzingen weitere Neuinfektionen, seit Beginn der Pandemie wurden insgesamt 1186 Einwohner positiv getestet. An den letzten beiden Tagen starben keine weiteren Personen an oder mit Corona, die Anzahl der Gestorbenen liegt mittlerweile bei 495.

Aus- und Weiterbildung

Nach 14 Monaten Online-Übungen starten wir in dieser Woche wieder mit Präsenzübungen. Vor dem Auftakt gibt es nochmals die Möglichkeit zur Online-Fahrzeugkunde. Was verbirgt sich alles hinter diesem Rollladen im G3 des HLF20-1?

Michael Kocher hat die Fahrzeugkunde digital angelegt. Ihr findet das Quiz und die Auflösung zum Inhalt des G3 an unserem

Unserem HLF20-1 bei https://learningapps.org/display?v=p6h7uownn21. Für Fortgeschrittene kann es dann gleich weitergehen mit dem „Suchspiel“ für die komplette rechte Fahrzeugseite, Ihr findet es unter dem Link https://learningapps.org/display?v=ptpznobkt21.

Aktuelle Übungstermine der Einsatzabteilung:
31.05. Z2-G1 Brandbekämpfung in Gebäude
01.06. Z1-G1 Brandbekämpfung in Gebäude
07.06. Z2-G2 Brandbekämpfung in Gebäude
08.06. Z1-G2 Brandbekämpfung in Gebäude

Nicht vergessen, diese Termine finden nun **alle als Präsenzveranstaltung** statt – unter Einhaltung der aktuell gültigen Hygienevorschriften!

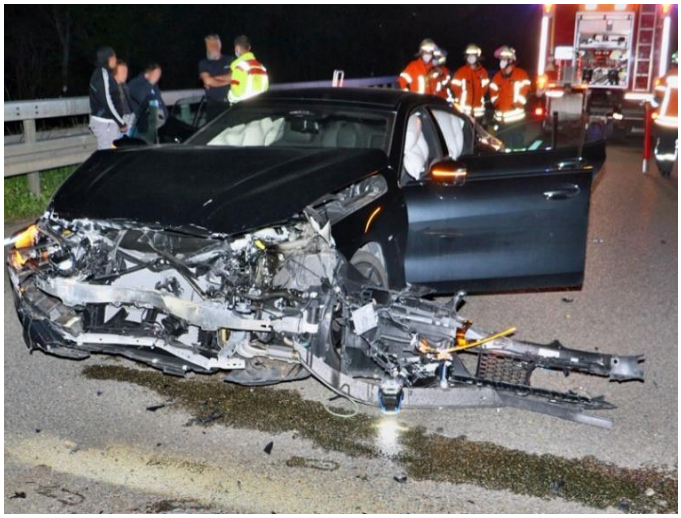
Aktuelle Einsätze

24.05.21 – 20:50 Uhr, Ditz., Höfinger Straße, Kleine Schleife Nacht „B1 – Feuer/Rauch, unklare Lage“; starke Rauchentwicklung an einem Kamin Im Sonnigen Winkel, kein Schadensfeuer.

25.05.21 – 17:24 Uhr, Ditz., Gerlinger Straße, Kleine Schleife Tag „B1 – Mülleimerbrand“; Kleinstfeuer im Schulhof, abgelöscht mit Kübelspritze.

25.05.21 – 18:10 Uhr, Ditz., Siemensstraße, telefonisch „B1 – Feuer/Rauch“; Rauchentwicklung bei brennendem Gebüsch und Totholz, mit Schnellangriff abgelöscht.

27.05.21 – 16:16 Uhr, BAB 81 Engelbergtunnel, Große Schleife Tag „ET1BA – Alarm über Brandmeldeanlage“; keine Ursache der Alarmauslösung erkennbar.



29.05.21 – 03:13 Uhr, Ditz., B295 Weilimdorfer Straße, Kleine Schleife Nacht „H1 – eCall ohne Kontakt“; vollbesetzter 320-PS-BMW verunfallt, niemand eingeklemmt, Unfallstelle ausgeleuchtet.

Personalnachrichten

Geburtstage feiern diese Woche:
02.06.: **Thomas Mezger**
02.06.: **Jens Kolb**
Herzlichen Glückwunsch den Jubilaren!

Mit Abschluss der Grundausbildung stehen vorerst 5, bald 7 Feuerwehrangehörige für den Einsatzdienst zur Verfügung. In Corona-News endet heute die Vorstellung der Neuen an dieser Stelle, am schwarzen Brett im FW-Haus stellen sich die „Neuen“ weiterhin vor.

im Beutelspacher, 21 Jahre, wohnhaft in Ditzingen, arbeitet in Ditzingen; Mitglied im ersten Zug, Tagschleife, Grundausbildung.

Robin Gsandner, 17 Jahre, wohnhaft in Ditzingen, Schüler, ehemals Jugendfeuerwehr Mitglied im ersten Zug, Grundausbildung.

Weitere Feuerwehr-News

- Die ersten Räume im Obergeschoss sind bezogen! Das Zugführerbüro dient vorübergehend als Stuhllager, das Archiv und der kleine Besprechungsraum sind voll funktionsfertig. Zehn Kameraden haben sich gemeldet und beim Einzug am vergangenen Samstag mitgeholfen. Zur ersten offiziellen Veranstaltung in einem neuen Raum trifft sich der Abteilungsausschuss am 16. Juni.

- Die „Deutsche Feuerwehrzeitung“, offizielles Organ des Deutschen Feuerwehrverbandes, erscheint monatlich und ist online abrufbar.

- Der Kreisbrandmeister hat nochmals appelliert, die vereinbarten Impftermine am Kreisimpfzentrum unbedingt einzuhalten. Nur in absoluten Ausnahmefällen kommt ein Tausch oder eine Verschiebung in Frage.

- Mit der Einweihung des Besprechungsraumes steht der Abteilung nun auch ein digitales Flipchart zur Verfügung.

Neues von der Baustelle

Ein bisschen Bewegung kommt auf die Baustelle im Erdgeschoss. Gipser- und Malerarbeiten gingen in der vergangenen Woche voran, für kommenden Mittwoch hat sich die Firma Sigloch zur Estrichbeschichtung angekündigt. Planmäßig enden diese Arbeiten am 14. Juni, bereits einen Tag später möchte die Firma Lange im Erdgeschoss mit dem Türeneinbau beginnen. So kann's weitergehen!

Auch die Lieferung der Spinte steht an. Vermutlich müssen diese aber noch im Umkleideraum provisorisch platziert werden, die endgültige Aufstellung muss bis zum Abschluss des Türeinbaus warten. Sobald die Spinte ihren endgültigen Standort erhalten haben, werden Stiefel, Helme und Einsatzuniform jedes Feuerwehrangehörigen gründlich gereinigt und danach umgezogen.

Auch im Obergeschoss sollte nach dem Teileinzug vor einer Woche eigentlich in der kommenden, spätestens übernächsten, Woche der seit langem erwartete Türeinbau beginnen. Noch werden Wetten angenommen, ob's tatsächlich passiert.

Neues von der Corona-Front

Inzidenz bei 40, nur 2 nachgewiesene Neuinfektionen in der vergangenen Woche in Ditzingen und keine COVID-assoziierten Todesfälle – die dritte Welle flacht auch im Landkreis Ludwigsburg ab. Mehr als die Hälfte der Angehörigen der Einsatzabteilung ist zwischenzeitlich mindestens einmal geimpft. Das lässt auf eine Rückkehr zur Normalität hoffen

Aus- und Weiterbildung

Eine 10 x 20m² große Schlosserwerkstatt muss wegen Explosionsgefahr mit Mittelschaum 2m hoch geflutet werden. Reicht dafür das Schaummittel im HLF20-1? Zur Vereinfachung der Rechnung gilt, dass kein Schaum zerstört wird, die Wasserhalbzeit unberücksichtigt bleiben darf und keine Undichtigkeiten (Türen, Lüftungsöffnungen) vorhanden sind. Die Zumischung beträgt 1%, auf dem Schaumrohr ist „VZ=50" eingestellt, die Was-serversorgung ist gesichert.

Die Antwort lautet: „Unter den vorausgesetzten Idealbedingungen reicht das locker!" Für die benötigten 400m³ Schaum werden bei VZ=50 somit 8 m³ = 8000 Liter Wasser-Schaum-Gemisch benötigt. Bei der vorgegeben Zumischung sind es 80 Liter Schaummittel und 7920 Liter Wasser.

In der Praxis kommen allerdings die Wasserhalbzeit und die Zerstörungsrate des Schaums ins Spiel, letztere liegt in der Größenordnung bei 40%. Damit muss rund

doppelt soviel Schaum hergestellt werden, wie eigentlich benötigt wurde. Aber selbst dafür reichten die Schaumvorräte des Löschfahrzeugs.

Im Teil 2 der Aus- und Weiterbildung steht wieder Fahrzeugkunde auf dem Plan. Diese Woche präsentiert M. Kocher den G1 am HLF20-1.

https://learningapps.org/display?v=p91or9rot21

Aktuelle Übungstermine der Einsatzabteilung:

07.06. Z2-G2 Brandbekämpfung Gebäude
08.06. Z1-G2 Brandbekämpfung Gebäude
14.06. Z2-G3 Brandbekämpfung Gebäude
15.06. Z1-G3 Brandbekämpfung Gebäude
16.06.Sitzung Abteilungsausschuss

Nicht vergessen, diese Termine finden nun **alle als Präsenzveranstaltung** statt – unter Einhaltung der aktuell gültigen Hygienevorschriften!

Aktuelle Einsätze

02.06.21 – 01:04 Uhr, Münchingen, Hofgut Mauer, Kleine Schleife Nacht „B3 – Feuer/Rauch“; Müll in einer Lagerhalle im Vollbrand, Wasserförderung über 1500 Meter zu den Löschfahrzeugen aus Korntal-Münchingen.

06.06.21 – 14:47 Uhr, Hila, Pflegeheim Guldenhof, Große Schleife Tag „B3 – Alarm über BMA“; Alarmauslösung durch Essen auf Herd im Bereich betreutes Wohnen, kein Einsatz für die Feuerwehr.

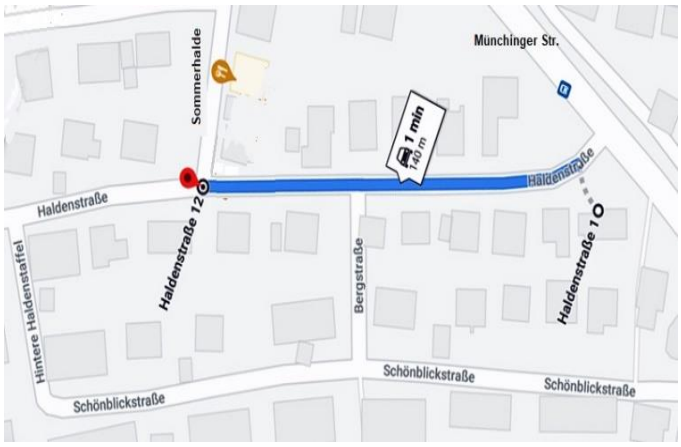
Personalnachrichten

Geburtstage feiern diese Woche:
07.06.: **Manfred Hornek**
09.06.: **Florian Kragl**
09.06.: **Tobias Hagenlocher**
10.06.: **Roman Schmitz**
Herzlichen Glückwunsch den Jubilaren!

Weitere Feuerwehr-News

- Vergoldermeister Michael Kecker lieferte vergangene Woche 16 gerahmte Portraits von Kommandanten und Abteilungskommandanten für die Ahnengalerie im Obergeschoss. Die Kosten für die Anfertigung übernahm der Feuerwehrförderverein.

- Der DL-Aufstellplatz auf der Tiefgarage zu den Gebäuden Breslauer Straße 9-11 darf wegen Einsturzgefahr nicht mehr benutzt werden. Für den zweiten Rettungsweg wurde an den Gebäuden jetzt ein Außengerüst angebracht.



- Die Haldenstraße wird zwischen Nr. 1 und Nr. 12 in der Zeit von 7. Juni bis 31. Juli voll gesperrt. Bitte alternative Anfahrtswege berücksichtigen!

Neues von der Baustelle

Die Doppeltüre zum Saal und die Brandschutztüre zum Treppenhaus Ost wurden diese Woche eingebaut. Zwar fehlen noch die Feinarbeiten und ein Türrahmen muss noch gestrichen werden, aber ein wichtiger Baufortschritt wurde mit dem Einbau vollzogen. Weitere zehn Türen sind im OG zu montieren, die Arbeiten sollen in der kommenden Woche erfolgen. Mit dem Abschluss der Schreinerarbeiten könnten dann endlich Fliesenleger, Gipser, Maler und Bodenverleger ihre im März unterbrochenen Arbeiten abschließen. Für Juli haben die betroffenen Handwerker dafür bereits grünes Licht gegeben.

Ein größerer Engpass ist für diese Woche im Anbau zu erwarten. Der Bodenverleger beendet sein Werk am Montag mit dem Auftragen einer weiteren Beschichtung, danach darf der Boden eine Woche nicht belastet werden. Dummerweise werden in diesen Tagen bereits die 90 Spints geliefert, zeitgleich sollten aber auch im Anbau die Türen eingebaut werden. Für die Zwischenlagerung und die Fahrzeugaufstellung ist in diesen Tagen mit Überraschungen zu rechnen…

Neues von der Corona-Front

Die Inzidenz fällt auch im Landkreis Ludwigsburg. Zwar fällt sie langsamer, als im Rest des Landes – aber 30 klingt doch schon ganz gut. Bei einem weiteren Ditzinger wurde die Infektion in der letzten Woche nachgewiesen, 1212 Infizierte gab es hier bisher. Kreisweit starben seit Beginn der Pandemie 498 Personen. Als Konsequenz der Entwicklung dürfen mittlerweile Gaststätten unter besonderen Hygienevorschriften wieder öffnen, auch Treffen von 10 Personen aus drei Haushalten sind legitim. Es darf auch wieder gefeiert werden: Bis zu 50 Personen dürfen innen oder außen feiern, Voraussetzung ist G-G-G (geimpft, genesen oder getestet).

Aus- und Weiterbildung

Welche Geräte sind im G3 der Drehleiter untergebracht? Michael Kocher ermöglicht wieder den Blick hinter den Rolladen…
https://learningapps.org/display?v=pa3mw2gwj21

Aktuelle Übungstermine der Einsatzabteilung:
14.06. Z2-G3 Brandbekämpfung Gebäude
15.06. Z1-G3 Brandbekämpfung Gebäude
16.06. Sitzung Abteilungsausschuss
21.06. Z2-G4 Brandbekämpfung Gebäude
22.06. Z1-G4 Brandbekämpfung Gebäude
24.06. Sitzung Gesamtausschuss

Nicht vergessen, diese Termine finden nun **alle als Präsenzveranstaltung** statt – unter Einhaltung der aktuell gültigen Hygienevorschriften!

Aktuelle Einsätze

08.06.21 – 19:59 Uhr, A 81 Engelbergtunnel, Große Schleife Nacht „ET1BA – Engelbergtunnel Stufe 1“; Auslösung der automatischen Brandmeldeanlage nach Entnahme eines Feuerlöschers; kein Einsatz für die Feuerwehr.

11.06.21 – 14:47 Uhr, Ditz., Stuifenstraße, Große Schleife Tag „B2 – Feuer/Rauch Garage“; Brandausbruch am Kühlschrank eines großen Gartenhauses, Feuer beim Eintreffen durch Anwohner gelöscht.

Personalnachrichten

Geburtstag feiert diese Woche:
14.06.: **Thomas Hagenlocher**
Herzlichen Glückwunsch dem Jubilar!

Tim Grießer und **Manuel Merz** absolvierten in der vergangenen Woche in Ludwigsburg den Lehrgang zum Atemschutzgeräteträger.

Weitere Feuerwehr-News

- Vier Kameraden der Einsatz- und Altersabteilung waren am Samstag als Vertreter der Wehr bei der Beerdigung von Hermann Bohm in Münchingen. Bohm starb die Wo-che zuvor nach kurzer schwerer Krankheit im Alter von 65 Jahren. Er war 15 Jahre lang Abteilungskommandant unserer Nachbarwehr und außerdem Mitbegründer der Notfallseelsorge des Landkreises.

- Im April hatte die Firma Lülf & Sicherheitssysteme die Fortschreibung des Feuerwehrbedarfsplanes fertig gestellt. Am kommenden Dienstag berät der technische Ausschuss über das Gutachten, eine Woche später ist der Plan Thema im Gemeinderat. Für die Abteilung Ditzingen bestätigten sich die guten Zahlen aus dem letzten Bedarfsplan sowohl beim verfügbaren Personal, als auch beim Ausbildungsstand. Unverändert sind auch die Empfehlungen zu einem Feuerwehrzentrum sowie einer möglichen Zusammenlegung der Abteilungen Hirschlanden und Schöckingen. Spannend bleibt die Stellungnahme der Stadt zu diesen beiden Punkten.

- In den nächsten Wochen wird in den Zügen abgefragt, wieviel Kameraden am Erwerb des Führerscheins Klasse C interessiert sind. Des Weiteren wird geprüft, ob Interesse besteht, den Feuerwehrführerschein (bis 7,5 t) zu absolvieren. Letzteres müsste durch einen Ausbilder der Feuerwehr angeboten werden.

Seit Ende Mai hat das Feuerwehrhotel am Titisee wieder geöffnet. Mit kurzer Unterbrechung war das frühere Erholungsheim für Feuerwehrangehörige ab März 2020 für den Publikumsverkehr geschlossen. Jetzt darf es wieder mit 75% belegt werden, insbesondere im Bereich der Gaststätte gelten aber besondere Hygienevorschriften. Wer also noch einen Gutschein zum Aufenthalt im Feuerwehrhotel besitzt oder dort Urlaub plant, sollte sich schleunigst um einen Termin kümmern. Bis Mitte September 2021 ist fast alles schon ausgebucht!

Neues von der Baustelle

Die neuen Spints sind da! Leider können sie noch nicht im Anbau platziert werden, sodass aktuell die 87 Blechkisten in der Fahrzeughalle stehen. Dafür musste der GWT-1 in die Waschhalle weichen, das LF16 TS wurde erneut an den Bauhof verbannt. Möglicherweise können die Spints im Lauf der Woche in die Umkleideräume gestellt und die neuerlich Fahrzeugumstellung wieder rückgängig gemacht werden.

Im Außenbereich wurde der Sockel des Anbaus mit Schutzfarbe gestrichen, so dass jetzt die Außenanlage fertiggestellt werden könnte. Aber auch hier wird es zu Verzögerungen kommen, da der beauftragte Landschaftsgärtner keine U-Steine geliefert bekommt.

Am alten Treppenabgang zum Heizraum ist das Geländer entfernt und die Betonwand hochgemauert. Mit einem Gitterrost wird der Abgang abgedeckt werden – sofern dieser Rost auch geliefert wird…

In der Fahrzeughalle haben Elektriker eine neue Beleuchtung installiert, die Arbeiten stehen kurz vor dem Abschluss. Drei Seiten Feuerwehrhauses müssen neu gestrichen werden, das Gerüst dafür steht zumindest auf der Nordseite. Nach der Fassade werden die Maler der Firma Böpple noch die Treppenhäuser und die Toilettentüren im Ober- und Zwischengeschoss neu streichen.

Neues von der Corona-Front

Die Inzidenz im Landkreis ist so niedrig wie lange nicht, nur noch 13 Infizierte auf 100.000 Einwohner wurden gezählt. Zweimal wurde die Infektion in der vergangenen Woche bei Ditzingern nachgewiesen, bisher gelten 1214 Einwohner als infiziert. Weitere 5 Personen starben kreisweit in der vergangenen Woche an oder mit dem neuen Virus.

Die Lockerungen der vergangenen Woche gelten damit weiterhin. Mit den fallenden Zahlen werden neben den Sportplätzen in Ditzingen auch alle Sporthallen wieder für den Betrieb geöffnet. Ab Juli gibt es in unserer Abteilung auch wieder Übungen, bei denen drei Gruppen gemeinsam üben.

Aus- und Weiterbildung

Die Zeit der Unwetter naht. Obwohl es sich bei den einzelnen Einsätzen in der Mehrheit nur um „Bagatelleinsätze“ handelt, können bei Unwettereinsätzen doch erhebliche Gefahren bestehen:

- Verstopfte Kanaleinläufe: Beim Freilegen von verstopften Kanaleinläufen kann es zu einem Sog kommen, der unter ungünstigen Umständen auch eine Person mit in den Kanal reißen kann. (vgl. tödlicher Unfall am 30.05.2016 in Schwäbisch Gmünd). Kanäle

und Schächte nur mit Einreißhaken aus sicherer Entfernung freilegen!
- Wathosen: Wathosen sind nur für den Einsatz in maximal 40 cm tiefem Wasser geeignet. In strömendem Gewässer birgt eine Wathose eine enorme Gefahr! Diese wirkt wie ein Strömungssegel. Auf den Träger wirkt dadurch eine enorme Kraft. Fällt dieser um, so wird aus dem „Strömungssegel“ ein „Treibanker“. Die Wathose füllt sich und reißt den Träger mit. Ist der Träger der Wathose in dieser Situation angeleint, so kann er nicht mit der Strömung mitschwimmen. Das Wasser staut sich an ihm und wird ihn unter Wasser drücken. Die Kräfte der Strömung sind schnell so groß, dass hier keine Rettung mehr möglich ist! Hier besteht Lebensgefahr! Daher ist beim Tragen von Wathosen an Gewässern mit starker Strömung eine Rettungsweste mit 275 kN Auftrieb oder eine Seilsicherung mit Schnelltrennungseinrichtung durch den Träger zu bevorzugen.

- Überflutete Keller: Überflutete Keller sollten möglichst nicht betreten werden. Ist dies unvermeidlich, dann Wasserflächen (auch niedrig) nur betreten, wenn man sich darüber im Klaren ist, dass es sich tatsächlich um Wasser handelt, keine Gefahr der Spannungsverschleppung besteht (Waschmaschine, Gefriertruhe) und der Untergrund sicher und einsehbar ist (Gully-deckel, Treppe, Pumpensumpf, Gegen-stände, Nägel…).
Weitere sehr wertvolle Tipps zur Erkundung, Taktik und den Maßnahmen im Einsatz beschreibt die Broschüre der Landesfeuerwehrschule.

Aktuelle Übungstermine der Einsatzabteilung:
21.06. Z2-G4 Brandbekämpfung Gebäude
22.06. Z1-G4 Brandbekämpfung Gebäude
23.06. GF/ZF Gruppenführerbesprechung
24.06. Sitzung Gesamtausschuss
28.06. Z2/G2 FZG-, Geräte- u. Objektkund
29.06. Z1/G1 FZG-, Geräte- u. Objektkund

Nicht vergessen, diese Termine finden nun **alle als Präsenzveranstaltung** statt – unter Einhaltung der aktuell gültigen Hygienevorschriften!

Am 02., 03. und 10. Juli läuft in Gerlingen der **Lehrgang zum Sprechfunker**. Die Absolventen der Grundausbildung T. Beutelspacher, R. Gsandner, A. Iannone, T. Krenz, T. Kuberski, K. Mezger, und T. Weinmann nehmen an der Ausbildung teil.

Aktuelle Einsätze

15.06.21 – 18:52 Uhr, Ditz., Gerlinger Straße, Kleine Schleife Nacht „G1 – Austritt Diesel/Öl KFZ“; kleinste Mengen Kraftstoff nach Schaden am PKW ausgetreten, Abbinden des Betriebsstoffes durch Besitzer bzw. Abschleppunternehmen.

17.06.21 – 16:53 Uhr, BAB 81 Ri. Heilbronn, Kleine Schleife Tag „H1 – Verkehrsunfall /Personenschaden“; Motorradfahrer nach Auffahrunfall gestürzt und leicht verletzt, Versorgung durch RTW-Besatzung, keine Tätigkeit der Feuerwehr.

20.06.21 – 03:39 Uhr, Gerlingen, Solitudestraße, Große Schleife Nacht „B3 – Alarm über Brandmeldeanlage“; Auslösung nach Defekt einer Wasserleitung, kein Einsatz für die Feuerwehr.

Personalnachrichten

Geburtstag feiern diese Woche:
24.06.: **Harald Hackh**
26.06.: **Stefan Wildermuth**
Herzlichen Glückwunsch den Jubilaren!

Weitere Feuerwehr-News

- In den nächsten Wochen – bzw. bei den nächsten Übungen - wird in den Zügen abgefragt, wie groß der Bedarf an Maschinisten ist und welche Kameraden/-innen am Erwerb des Führerscheins Klasse C oder am Feuerwehrführerschein interessiert sind. In den nächsten Jahren stehen der Gesamtwehr jährlich 5 Ausbildungsplätze zum Erwerb des Führerscheins zur Verfügung.

- Mit dem weiteren Rückgang der Inzidenz dürfen Übungen jetzt auch mit größerer Personenzahl stattfinden. In der Sitzung am 16. Juni hat der Abteilungsausschuss beschlossen, dass damit ab 1. Juli der ursprünglich Übungsplan für 2021 wieder Gültigkeit hat. Darin enthalten sind Übungen, bei denen 3 Gruppen gleichzeitig üben. Sollten durch die Änderungen, die sich in einigen Fällen ergeben, Terminprobleme auftreten, darf in diesen Fällen nach Rücksprache mit den Übungsverantwortlichen auch getauscht werden.

- Bei der Sitzung des Abteilungsausschusses stellten sich drei Bewerber vor, die eine Aufnahme in die Einsatzabteilung anstreben.

Neues von der Baustelle

Im Obergeschoss wurden tatsächlich neun Türen mit Rahmen geliefert. Zwei der Rahmen sind eingebaut, die übrigen werden in dieser Woche in Angriff genommen. Ab 5. Juli sollen dann die weiteren Handwerker wie Fliesenleger, Maler und Parkettverleger das OG belagern.

Die Elektriker sind im Anbau aktiv. Leitungen und Kabelkanäle sind zu einem Großteil verlegt, ein Abschluss der Arbeiten ist leider nicht möglich. Frühestens Mitte Juli sollen die Deckenleuchten für die Umkleideräume geliefert werden...

Schwierig gestaltete sich die Fliesenauswahl für die Sanitärräume. Architekten und vier Feuerwehrleute diskutierten anhand von Mustern zahlreiche Varianten. Tatsächlich konnten sich alle auf eine Variante einigen: Die Böden erhalten die gleichen, grauen Fliesen wie Küche und Toiletten im Obergeschoss, die Wände sollen mattweiß gefliest werden.

Für das neue Lager (bisherige Werkstatt) ist das neue Regal eingetroffen. Mit dem Auf-bau des Regals werden die bisher in der Halle untergebrachten Gerätschaften nach und nach in die Ex-Werkstatt verlagert.

Ein Großteil der Ausstattung der neuen Werkstatt, also der ehemaligen Herrenumkleide, ist zwischenzeitlich geliefert und aufgestellt. Auch hier wird zeitnah ein Umzug der Gerätschaften in mehreren Schritten über die Bühne gehen.

Neues von der Corona-Front

Die niedrige Inzidenz der vergangenen Woche hat sich fast nochmal halbiert. Bei 8 liegt der Inzidenzwert, bei drei Ditzingern wurde die Infektion innerhalb der letzten Woche neu diagnostiziert.

Aus- und Weiterbildung

Die Zeit der Unwetter naht, zu den Hinweisen der vergangenen Woche gibt es bei der Landesfeuerwehrschule weitere wertvolle Tipps. Ganz wichtig bei Einsatzbeginn: meist geht es um Bagatelleinsätze! Für die Anfahrt heißt das, Sonder- und Wegrechte nur in Anspruch nehmen, wenn es auch wirklich erforderlich ist! Ein Einsatzstichwort „Wasser im Keller“ erfordert meist kein Wegerecht! Bei extremen Wettererscheinungen kann es durchaus auch notwendig sein, mit dem Auszurücken abzuwarten. Insbesondere muss das erwogen werden, wenn vor Ort sowieso keine Maßnahmen durchführbar sind und obendrein eine nicht unerhebliche Gefahr für Mannschaft und Gerät besteht, zum Beispiel durch Blitzschlag, Einsturz, umherfliegende Teile, Elektrizität (Leitungen, Spannungstrichter, Hausinstallation) oder umstürzende Bäume. Die Verantwortung und die Entscheidungskompetenz hierüber liegen beim Fahrzeugführer! Überflutete Straßen sollen bei der Anfahrt nicht durchfahren werden. Die Wasserstände sind meist nicht abschätzbar, Kanaldeckel können aufgeschwemmt sein und Wasserströmungen entwickeln sehr schnell stärkste Kräfte, welche auch ein Fahrzeug mitreißen können. Diese Woche ist noch der 4. Juli…

Aktuelle Übungstermine der Einsatzabteilung:

28.06. Z2/G2 FZG-, Geräte- u. Objektkunde
29.06. Z1/G1 FZG-, Geräte- u. Objektkunde
05.07. Z2/G1 Atemschutz im Brandeinsatz
06.07. Z1/G1 Atemschutz im Brandeinsatz
08.07. Eint. Übungsfahrt HLF2

Nicht vergessen, diese Termine finden nun **alle als Präsenzveranstaltung** statt – unter Einhaltung der aktuell gültigen Hygienevorschriften!

Für die Absolventen des **Sprechfunkerlehrgangs** (02.-10.07.) steht der MTW zur Verfügung, die Fahrten bitte rechtzeitig organisieren.

Zwischen dem 13. und 27.09. organisiert die FF Gerlingen einen **Truppführerlehrgang**. Drei Kameraden/-innen unserer Abteilung könnten daran teilnehmen.

Aktuelle Einsätze

27.06.21 – 16:43 Uhr, Ditz., Bauernstraße, Kleine Schleife Tag „H1 – Person eingeschlossen / KFZ“; Einjähriges Kind in PKW eingeschlossen, kurz vor Eintreffen durch Einschlagen der Scheibe befreit, verletzter Ersthelfer von Feuerwehr versorgt.

Personalnachrichten

Geburtstag feiern diese Woche:
30.06.: **Peter Kolb**
04.07.: **Harald Wolfangel**
04.07.: **Ralf Müller**
Herzlichen Glückwunsch den Jubilaren!

Weitere Feuerwehr-News

- Ab 1. Juli gilt wieder der ursprüngliche Übungsplan 2021. Allen Angehörigen der Einsatzabteilung wurde der Plan nochmals per Mail zugeschickt. Wesentliche Ände-rung ist die Durchführung von Zugübungen, die jeweils mit unterschiedlicher Zusammensetzung stattfinden. Gleichzeitig starten auch wieder die Übungsfahrten für Maschinisten.

- Bei einem Routinegang durchs Feuerwehrhaus entdeckte ich in der vergangenen Woche dieses verhüllte Teil. Mit der Enthüllung des Phantoms war schnell erkennbar, um was es sich dabei handelt. Und ausgepackt sieht das Teil so aus (Bild unten). Das heißt, beim nächsten Brandeinsatz braucht Ihr nicht nach der Hygiene-Gitterbox zu suchen, im Lager steht jetzt ein neuer Rollwagen für die Schwarz – Weiss-Trennung. Neu ist die große Kunststoffwanne, der Rest der Beladung ist von der bisherigen Gitterbox übernommen.

- Roman Schmitz und Michael Kocher vertreten am 30. Juni die Abteilung Ditzingen bei der Aufbaubesprechung für den neuen GWT. Es besteht Hoffnung, dass das Fahrzeug noch in diesem Jahr fertig gestellt und ausgeliefert wird.

Neues von der Baustelle

Außen, oben und unten hat sich etwas getan! Der Anbau erhielt außen einen Schutzanstrich und die Noppenfolie, so dass jetzt die Gärtnerarbeiten beginnen können.

Im Anbau sind alle Türrahmen eingebaut und die elektrischen Leitungen verlegt. In der Herrentoilette hat der Fliesenleger seine Arbeit begonnen. Die Auswahl fiel auf weiße Wandfliesen und graue Bodenfliesen (wie im Obergeschoss).

Im Obergeschoss sind zwischenzeitlich alle Türrahmen montiert. Im Lauf der Woche werden diese gestrichen, parallel sind im Lehrsaal die Schreiner zu Gange. Aktuell arbeiten sie am Sitzplatz auf der Fensterbank.

Läuft alles nach Plan, dann vollendet der Fliesenleger in Küche und Toiletten in der nächsten Woche seine Arbeit, bereits für Mitte Juli steht die Lieferung der Küchenmöbel an. Das große Ziel heißt: Zielgerade vor der Sommerpause!

Neues von der Corona-Front

Die Inzidenz nähert sich der Nachweisgrenze. In Ditzingen gab es keine neuen Infektionen, kreisweit waren es gerade mal 14. Mittlerweile wird diskutiert, ob nicht auf die Nennung der Tagesinzidenzen verzichtet werden soll.

Bewegung gab es bei den Empfehlungen zur COVID-Impfung. Das Schlagwort heißt seit Freitag: heterologe Impfung! Dabei empfiehlt die STIKO für alle Altersgruppen eine Erstimpfung mit Vektorimpfstoff, also Astra Zeneca. Bereits vier Wochen später soll ein mRNA-Impfstoff folgen, egal ob Moderna oder BioNTech. Ob sich diese Kombination tatsächlich durchsetzen wird, bleibt abzuwarten. Auch gibt es noch keine klare Ansage, wie und wann die bereits zweifach Geimpften unter der neuen Empfehlung dann nachgeimpft werden sollen. Es bleibt also spannend.

Aus- und Weiterbildung

Was bedeutet nun auch dieses Zeichen? Spätestens ab Ende Januar 2022 müssen wir damit rechnen, dieses Zeichen vermehrt an Gefahrguttransportern vorzufinden. Vereinzelt fahren Lastzüge bereits heute mit dieser Warntafel am Fahrzeug. Sie gibt uns Hinweise, wie wir an Informationen zu den transportierten Gefahrstoffen gelangen. Wichtigste Informationsquelle über die Ladung und deren mögliche Gefahreneigenschaften sind UN-Nummer und Gefahrennummer. Weitere Informationen finden sich bisher in den Beförderungspapieren im Führerhaus. Seit 2016 ist es möglich, das Beförderungspapier nur in elektronischer Form mitzuführen. An GefahrgutLKW, die nur elektronische Beförderungsdokumente mit sich führen, weist eine Tafel mit Notfalltelefonrufnummer an Heck und Front darauf hin. Nur mit einem mobilen Datenterminal im Führerhaus könnten die Daten dann ausgelesen werden.

Nach Abschluss der Übergangsphase, also ab Januar 2022, entfällt dieses Gerät. Die orange-farbene Hinweistafel mit dem „e“ zeigt an, dass bei einem Ereignisfall sich autorisierte Behörden - zum Beispiel registrierte Leitstellen der Feuerwehren - über einen Zugriffsserver das Transportdokument zumailen lassen können. Voraussetzung dabei ist, dass die anfragende Leitstelle registriert und somit autorisiert ist.

Aktuelle Übungstermine der Einsatzabteilung:

05.07. Z2/G1 Atemschutz Brandeinsatz
06.07. Z1/G1 Atemschutz Brandeinsatz
08.07. Eint. Übungsfahrten HLF2 + DLK
05.07. Z2/G2 Atemschutz Brandeinsatz
06.07. Z1/G2 Atemschutz Brandeinsatz
15.07. Eint. Übungsfahrten GWT + HLF 1

!!!Für die vier Ausfahrten am 08. und 15. Juli haben sich bisher noch keine Interessenten gemeldet!!!

Aktuelle Einsätze

30.06.21 – 02:59 Uhr, BAB Richtung Leonberg „H1 – VU Personenschaden PKW“; LKW mit Verkehrsabsicherungsanhänger von PKW erfasst, Fahrerin bereits im RTW; Batterie abgeklemmt und Betriebsstoffe abgebunden.

Personalnachrichten

Geburtstag feiern diese Woche:
06.07.: **Eberhard Böpple**
08.07.: **Marc Sklebitz**
Herzlichen Glückwunsch den Jubilaren!

Weitere Feuerwehr-News

- Am Montag, 05. Juli treffen sich Führungskräfte aus Ditzingen, Hirschlanden und Schöckingen, um den Einsatz am 19.02.2021 in der Hirschlander Schulstraße nachzubesprechen. Beim nächtlichen Vollbrand einer Wohnung im 1. Obergeschoss mussten damals 7 Bewohner über die Drehleiter gerettet werden.

- Am vergangenen Mittwoch waren Roman Schmitz und Michael Kocher zusammen mit dem Kommandanten bei der Auf-

baubesprechung für den neuen GWT. Demnach kann das Fahrzeug nach den Vorstellungen der Wehr aufgebaut werden, lediglich für die Unterbringung der Rettungsplattform muss ein Teil der Ladefläche „abgekoffert“ werden.

- Der Gemeinderat hat den Feuerwehrbedarfsplan grundsätzlich gebilligt. Eine vom Ortschaftsrat Hirschlanden empfohlene Streichung der Fusionsempfehlung (Hirschlanden und Schöckingen) wurde vom Gemeinderat abgelehnt, da eine „aus Sicht des Gutachters zutreffende gutachterliche Stellungnahme nicht politisch in den Inhalten verändert werden kann“. Jedoch betonte das Gremium, dass eine Zusammenlegung dieser beiden Abteilungen aus dem Willen der Feuerwehr heraus geprägt sein muss.

- Das Innenministerium erneuerte am 30. Juni die Hinweise zum Übungs- und Ausbildungsbetrieb. Insgesamt gibt es leichte Lockerungen, die Maskenpflicht wurde jedoch noch höher gewichtet. Es wird auch grundsätzlich empfohlen, dass nach durchgemachter Infektion vor einer Wiederaufnahme des Einsatzdienstes eine (haus-) ärztliche Untersuchung erfolgt. Spezielle Eignungen (Atemschutz, Tauchen) erfordern vor Wiederaufnahme des Einsatzdienstes eine erneute ärztliche Eignungsbescheinigung.

- Gestern war der Jahrestag des Jahrhunderthochwassers. Innerhalb kurzer Zeit fielen damals über 100 Liter Wasser pro Quadratmeter, viele Hundert Gebäude wurden schwer beschädigt. 330 Einsatzstellen musste die Ditzinger Feuerwehr abarbeiten. Mit 98% Wahrscheinlichkeit kündigte der Wetterdienst für den Jahrestag erneut starke Gewitter an, zum Glück lag die Vorhersage daneben.

Neues von der Baustelle

Die Spints in Herren- und Damenumkleide sind aufgestellt, der Sanitärraum der Herren fast vollständig gefliest. Gleichzeitig montieren Handwerker nun die Konstruktion für die abgehängte Decke in den Sanitärräumen. Dennoch ist es viel zu früh, um schon in den Umkleideraum einzuziehen. Schreiner, Gipser, Fliesenleger, Maler, Elektriker und Trockenbauer müssen noch einiges erledigen, bis der Umzug erfolgen kann.

Die im März abgebrochenen Arbeiten des Fliesenlegers im Obergeschoss wurden am vergangenen Freitag wieder aufgenommen. In der Küche wurden kleinere Lücken geschlossen, doch gibt es dort, in der Vorratsküche sowie in den Toiletten noch einige Lücken zu schließen. Es drängt die Zeit, schließlich steht für kommende Woche die Lieferung der Küchenmöbel an.

Neues von der Corona-Front

Die Lockerungen im Landkreis erlauben seit zwei Wochen private Treffen im öffentlichen und privaten Raum von bis zu 25 Personen (geimpfte und genesene Personen werden nicht mitgezählt), private Veranstaltungen (z.B. Hochzeiten) im Freien bis max. 300 Personen, in Innenräumen bis max. 300 Personen (3 G), Gastronomie und Kultureinrichtungen ohne Beschränkung der Personenzahl sowie Sport im Freien und in geschlossenen Räumen ohne besondere Regelungen.

Kaum glaubte man an eine Beruhigung der Pandemie, schon steigen die Zahlen der Infizierten wieder an. Nach 14 Neuinfektion in der Vorwoche konnte zuletzt kreisweit bei 31 Personen das Corona-Virus nachgewiesen werden. Ditzinger Bürger sind nicht dabei. Die Inzidenz im Landkreis liegt weiterhin um 5.

Aus- und Weiterbildung

Mit Schreiben an alle Kommandanten weist Kreisbrandmeister Andy Dorroch nochmals auf die Regelungen bei Belastungsübungen hin. Immer wieder kommt es demnach bei den vorgeschriebenen Belastungsübungen nach FwDV 7 für Atemschutzgeräteträger zu Irritationen. Aus diesem Anlass führte er ein Gespräch mit den Ausbildungsverantwortlichen der Atemschutzübungsstrecken in Ludwigsburg und Vaihingen/Enz. Die wichtigsten Regelungen:

Belastungsübungen: Jeder Teilnehmer hat die Belastungsübung in Gänze zu absolvieren. Das bedeutet sowohl die Gerä-

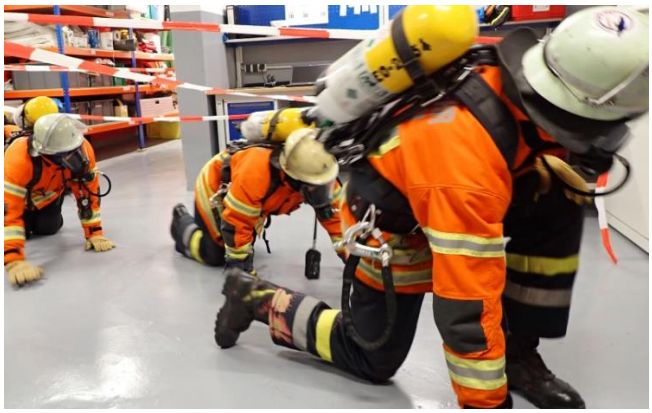
Te zu Endlosleiter, Ergometer, etc.) als auch die Kriechstrecke zu durchlaufen sind und dies unabhängig vom Alter! Das Alter wird bei den Geräteübungen durch eine Reduzierung der zu leistenden Arbeit (Energie) auf 60 Joule berücksichtigt.

Barterlass: Der Barterlass gilt seit 1978 und ist auch beim Durchlauf der Übungsstrecke umzusetzen. Das bedeutet, dass mit einem Bart, welcher sich im Bereich der Dichtungslippen befindet, keine Belastungsübung durchgeführt werden kann. Eine undichte Dichtungslippe verfälscht das Ergebnis der Belastungsübung, weshalb keine valide Überprüfung des Leistungsvermögens möglich ist.

Handschuhe: Bei der Belastungsübung sind Feuerwehr-Einsatzhandschuhe für den Brandeinsatz zu verwenden. Handschuhe für die technische Hilfeleistung sind nicht erlaubt, weil diese im Brandeinsatz ebenfalls nicht zugelassen sind.

Feuerwehr-Sicherheitsgurt: Der Feuerwehr-Sicherheitsgurt ist bei der Belastungsübung anzulegen. Das Feuerwehr-Beil darf vor der Übung abgelegt werden. Werden Einsatzjacken mit integriertem Auffangsystem verwendet, ist dieses auch während der Belastungsübung zu schließen.

Die Belastungsübung nach FwDV 7 ist Bestandteil der Überprüfung einer Atemschutztauglichkeit. Es geht dabei nicht um Schikane, sondern darum, die eigene Leistungsfähigkeit zu überprüfen. Für die Teilnehmer stellt die Belastungsübung eine sehr gute Möglichkeit dar, die eigene Leistungsfähigkeit zu überprüfen und even-



tuelle körperliche Defizite vor einem Ernstfall zu erkennen. Vermeintliche Erleichterungen, welche gemäß FwDV 7 im Übrigen auch nicht vorgesehen sind, gefährden die eigene Gesundheit, wenn man sich im tatsächlichen Brandeinsatz befindet. Jede Feuerwehrübung bereitet uns auf den Einsatz vor. Deshalb müssen Übungen so realitätsnah wie möglich ablaufen. Das soll auch bei der Atemschutz-Belastungsübung der Fall sein.

Aktuelle Übungstermine der Einsatzabteilung:

12.07. Z2/G2 Atemschutz im Brandeinsatz
13.07. Z1/G2 Atemschutz im Brandeinsatz
19.07. Z2/G3 Atemschutz im Brandeinsatz
20.07. Z1/G3 Atemschutz im Brandeinsatz
22.07. Eint. Übungsfahrten GWT + HLF1

Aktuelle Einsätze

06.07.21 – 03:25 Uhr, Ditz., Leonberger Straße „B3 – Rauchmelder“; Alarmauslösung der hausinternen Brandmeldeanlage im Kastanienhof durch einen Vernebler, kein Einsatz für die Feuerwehr.

07.07.21 – 12:47 Uhr, Ditz., Am Laien „B3 – Alarm über Brandmeldeanlage“; Auslösung durch Handwerksarbeiten im Museum, kein Einsatz für die Feuerwehr.

08.07.21 – 11:28 Uhr, Ditz., Zeissstraße „B3 – Alarm über Brandmeldeanlage“; Auslösung über RWM im Anlieferhof, kein Einsatz für die Feuerwehr.

10.07.21 – 11:46 Uhr, Ditz., Weilimdorfer Strasse „B3 - Alarm über Brandmeldeanlage“; Auslösung durch Melder am Hochregal, kein Einsatz nötig.

10.07.21 – 22:58 Uhr, Ditz., Zollernstraße „H0 – Wasser im Keller“; nach Regenschauer 3 cm hoch Abwasser und Exkremente im Waschraum, Abfluss verstopft, Wasser mit Wassersauger abgepumpt.

Personalnachrichten

Geburtstag feiern diese Woche:
12.07.: **Matthias Offterdinger**
19.07.: **Stefan Mezger**
Herzlichen Glückwunsch den Jubilaren!

Am Freitag verstarb der ehemalige Abteilungskommandant **Walter Kocher** im Alter von 82 Jahren. Die Beisetzung ist voraussichtlich am kommenden Freitag um 13 Uhr.

Weitere Feuerwehr-News

- Im November bietet die Landesfeuerwehrschule erneut ein Seminar „Rettung und Brandbekämpfung in Straßentunneln“ bei der IFA in Balsthal/Schweiz an. Grundvoraussetzung ist der Lehrgang Gruppenführer sowie der Lehrgang Atemschutzgeräteträger mit uneingeschränkter Atemschutztauglichkeit. Die 3-tägigen Lehrgänge sind zwischen dem 15. und 19. 11.2021 und gelten nur für Angehörige von Portalfeuerwehren: Interessenten sollten sich schnellst möglich melden.

Neues von der Baustelle

Die Küche ist fertig gefliest – noch! Die Arbeiten sind zum Teil so stümperhaft ausgeführt, dass vermutlich eine (Teil-)Entfernung der Fliesen notwendig werden wird. Der Hoffnungsschimmer für ein baldiges Ende der Baumaßnahmen im Obergeschoss ist damit erloschen. Als größere Baumaßnahme steht ansonsten nur noch der Einbau der Glasschiebetür aus.

Im Anbau schafft der andere Fliesenleger wie der Weltmeister. Seine Arbeiten dürften nächste Woche beendet sein. Auch die Elektriker sind auf der Zielgeraden, sie warten sehnsüchtig auf die Lieferung der Beleuchtungskörper. Auch hier heißt das Schlagwort: Lieferschwierigkeiten. Dennoch erscheint der Durchbruch vom neuen Alarmflur in die Fahrzeughalle - bzw. aktuell in die provisorische Herrenumkleide - nicht mehr allzu fern.

Das Gelände um den Anbau nimmt allmählich Gestalt an. Die Treppe zur Münchinger Straße ist errichtet, die Kabel für die Außenbeleuchtung sind verlegt. Wenn jetzt noch die U-Steine kämen…

Neues von der Corona-Front

Bei der aktuellen Sieben-Tage-Inzidenz dürfen Veranstaltungen in Räumen mit bis zu 250 Personen durchgeführt werden. Allerdings darf dabei die Raumkapazität nur zu 20% belegt werden, bei „G-G-G-Nachweis“ erhöht sich die Quote auf 60% des Raummaximums.

Der Trend nach oben setzt sich fort: Nach 14 bzw. 31 Neuinfektionen pro Woche waren es jetzt kreisweit 51 nachgewiesene Fälle. Ditzingen blieb in der dritten Woche in Folge von weiteren Fällen verschont. Die Anzahl der Corona assoziierten Todesfälle liegt bei 517.

Aus- und Weiterbildung

Unvorstellbar schrecklich aber höchst lehrreich! So lautet kurz zusammengefasst das Resümee aus der furchtbaren Hochwasserkatastrophe in Rheinland-Pfalz. Bei der Mitarbeit im Stab der Regierungspräsidien und des Innenministeriums gab es Einblicke in das Einsatzgeschehen bei einem Flächenereignis, wie es in dieser Dimension jegliche Vorstellungen übertrifft. Unvorstellbare Verwüstungen, in den Fluten treibende Leichen und Personen auf Hausdächern, die dort zum Teil seit über 24 Stunden auf Hilfe hofften, prägten in zahlreichen Gemeinden das Bild.

2.2.5 Zug Hochwasser

Leistung: Hilfeleistung bei Hochwassereinsätzen sowie (Schmutz-)Wasserförderung, einfache Maßnahmen der Deichsicherung

Technische Ausstattung:*	KdoW / ELW 1	LF oder LF KatS	RW	MTW	GW T oder GW L	5 Fahrzeuge
Personelle Besetzung:	1 / - / 1 / 2	- / 1 / 5 / 6	- / 1 / 1 / 2	- / 1 / 5 / 6	- / 1 / 1 / 2	1 / 4 / 13 / 18
Qualifikation:	1 Zugführer 1 Führungsassistent	1 Gruppenführer 2 Truppführer 2 Truppmänner 1 Maschinist	1 Gruppenführer 1 Maschinist	1 Gruppenführer 2 Truppführer 2 Truppmänner 1 Maschinist	1 Gruppenführer 1 Maschinist	
Bemerkungen:			OPTIONAL: Ergänzung mit Mehrzweckboot bei Bedarf	Personal aus gleicher Feuerwehr wie RW	mindestens: 10 Schmutzwasserpumpen, 3 Stromerzeuger, 1.000 leere Sandsäcke	

Grafiken: © 2010 KMW Taktische Zeichen / IM BW

*Es können auch andere Fahrzeuge mit vergleichbarem taktischen Einsatzwert verwendet werden.

Etwa sechs Stunden nach der Eskalation der Lage mit zahlreichen Gebäudeeinstürzen gab es auf politischer Ebene ein Hilfeersuchen beim baden-württembergischen Innenministerium. Schnellst möglich sollten aus Baden-Württemberg 100 KTW-B ins Schadensgebiet fahren, um in zwei Landkreisen die Altenheime und Krankenhäuser zu evakuieren. Grund: Beide Landkreise waren ohne Strom und Gasversorgung, hatten kein Trinkwasser, Telefon- und Funknetze waren zerstört. Erschwerend war der Umstand, dass in Ahrweiler und weiteren Gemeinden alle Brücken weggespült waren!

Nach der dringlichen Anforderung von 100 Fahrzeugen mit Sonderrechten zur Landesfeuerwehrschule in Bruchsal am Donnerstagnachmittag dauerte es in vielen Landkreisen über 2 Stunden, bis sich die Konvois in Bewegung setzten. Erst nach vier Stunden verließ der erste 25er-Verband die Landesfeuerwehrschule zum 250 Kilometer entfernten Schadensgebiet.

Trotz der stabsmäßigen Abwicklung schickte ein Landkreis - nach dem telefonischen Austausch zweier Oberbürgermeister - ohne irgendeine Rücksprache mit dem Einsatzstab - einen vollständigen Löschzug der Feuerwehr ins Krisengebiet. Wer weiß, wie viele Stellen der Löschzug auf seiner Anfahrt passierte, an denen seine Hilfe noch viel dringender benötigt worden wäre…

Gegen 18:40 Uhr gab es dann die erste offizielle Anforderung von Feuerwehreinheiten. 15 „Züge Hochwasser nach VwV KatSG“ wurden angefordert, fünf davon aus dem Regierungsbezirk Stuttgart. Die KBM der Landkreise Böblingen, Esslingen, Göppingen, Ludwigsburg und Waiblingen wurden beauftragt, je einen Zug umgehend (!) zu entsenden – zur Unterstützung der laufenden Rettungsmaßnahmen. Ein „Zug Hochwasser“ besteht aus

1 Kdow (oder ELW1),

1 (H)LF20 oder Kat-LF,

1 RW (nicht: RW1),

1 GW-L oder GW-T und

1 MTW,

alle Fahrzeuge mit definierter Personalstärke und Beladeliste. Obwohl die Zusammensetzung eines Zuges damit eindeutig geregelt ist, entsandte der eine Landkreis ein LF 8, der nächste schickte einen Bootsanhänger, andere entsandten Abrollbehälter Hochwasser anstelle eines GW-L. Offensichtlich war den entsendeten Feuerwehren nicht klar, dass die anfordernden Stäbe bestimmte Erwartungen an die unterstützenden Einheiten haben und vielleicht gerade das Gerät nicht ankommt, auf das sie gehofft hatten.

Bei fehlender Infrastruktur kann ein Wechsellader mit AB Hochwasser das Schadensgebiet unter Umständen gar nicht erreichen, im Übrigen wäre zur Unterstützung vielleicht auch nur die Ladepritsche des GW-L benötigt worden. Die meisten Einheiten hielten es bei der Anforderung „umgehend“ für angebracht, sich zunächst einen Koffer für eine einwöchige Urlaubsreise zu packen. So dauerte der Abmarsch bei dringlicher Anforderung zur Menschenrettung zum Teil über drei Stunden! Dass ein Team im 250 km entfernten Schadensgebiet jederzeit mit MTW ausgetauscht werden kann, hatten die meisten offensichtlich nicht auf dem Schirm.

Keinen Plan gab es bei den Einsatzkräften für eine Lage vor Ort ohne Digitalfunk und ohne Mobilfunknetz. Sie mussten sich damit begnügen, dass für sie zunächst lediglich der Karlsruher Bezirksbrandmeister Jürgen Link und Mitarbeiter der Landesfeuerwehrschule Bruchsal als baden-württembergische Ansprechpartner irgendwo in Rheinland-Pfalz zur Verfügung standen. Zunächst war es also eine Anfahrt mit äußerst dürftigen Kommunikationsmöglichkeiten.

Was lässt sich aus diesen Abläufen lernen?

- Dringliche Anforderungen in überschaubarer Entfernung müssen „dringlich“ um-

gesetzt werden. Ablösung ist jederzeit möglich. Gegebenenfalls können Feuerwehren auch nach einem Voralarm ihre Ressourcen prüfen und vor der tatsächlichen Anforderung den zuständigen Stäben melden.

- Konkrete Geräte- oder Fahrzeuganforderungen sind 1:1 umzusetzen. Ein Handeln nach dem Motto „wir haben ein viel besseres…“ oder „…wir bringen noch zusätzlich…“ ist völlig deplatziert und wird den Erwartungen der Teams vor Ort nicht gerecht.

- Bei stabsartigen Großübungen muss unbedingt berücksichtigt werden, dass die Infrastruktur vor Ort komplett zerstört sein kann. Strom, Trinkwasser oder Funk stehen nicht zuverlässig zur Verfügung. Weggespülte Straßen oder eingestürzte Brücken müssen in den Planungen bzw. bei den Anfahrtswegen Berücksichtigung finden.

- Bei Nachforderungen sind die offiziellen Wege (z.B. Einsatzleitung, Führungsstab) streng einzuhalten. Gut gemeinte Spontanaktionen auf Eigeninitiative sind kontraproduktiv.

- Auch bei Flächenereignissen durch Unwetter besteht durch das angetroffene Leid, den Zeitdruck bei den Einsatzmaßahmen und die Hilflosigkeit in vielen Fällen eine hohe körperliche und psychische Belastung. Eine (Nach-)Betreuung (PSNV-E) und rechtzeitige Ablösung der eingesetzten Kräfte muss immer eingeplant werden.

Das nächste Hochwasser kommt bestimmt…

Aktuelle Übungstermine der Einsatzabteilung:

19.07. Z2/G3 Atemschutz im Brandeinsatz
20.07. Z1/G3 Atemschutz im Brandeinsatz
22.07. Eint. Übungsfahrten GWT + HLF 1
26.07. Z2/G4 Atemschutz im Brandeinsatz
27.07. Z1/G4 Atemschutz im Brandeinsatz
28.07. GF/ZF GF-Besprechung
29.07. Eint. Übungsfahrten HLF2 + DLK

Aktuelle Einsätze

12.07.21 – 19:37 Uhr, Ditz., Bahnhof, Kleine Schleife Nacht „H1 – Person in Aufzug“; Aufzug am Bahnsteig steckt aus unklarer Ursache in halber Höhe mit einer Person fest; Zylinderschloss zum Maschinenraum entfernt und danach Aufzug abgelassen.

16.07.21 – 21:18 Uhr, Ditz., Weilimdorfer Straße, Große Schleife Tag „B3 – Alarm über Brandmeldeanlage“; Auslösung ohne erkennbaren Grund, kein Einsatz für die Feuerwehr.

16.07.21 – 21:41 Uhr, BAB 81 Richtung Heilbronn, Große Schleife Nacht „H3 – VU, mögliche Einklemmung“; PKW mit zwei Personen verunfallt, Erstversorgung der Verletzten und Sicherungsmaßnahmen.

17.07.21 – 08:19 Uhr, Gerl., Klinik Schillerhöhe, Große Schleife Tag „B3 – Alarm über Brandmeldeanlage“; Auslösung ohne erkennbaren Grund, kein Einsatz für die Feuerwehr.

18.07.21 – 16:54 Uhr, Heim., Modellflugplatz, Große Schleife Tag „B2 – Brennt

Getreidefeld“; Nach Bruchlandung eines E-Modell-Flugzeugs ca. 8000 qm eines Getreidefeldes in Flammen, Brandbekämpfung mit elf Fahrzeugen aus allen Abteilungen und dem AB Wasser aus Ludwigsburg sowie 65 Einsatzkräften.

18.07.21 – 22:59 – Uhr, Ditz., Rathaus, Kleine Schleife Nacht „B1 – Brandnachschau“; Unklarer Warnton im Bereich des Rathauses, technischer Defekt am Wandhydranten in der Tiefgarage, keine Einsatzmaßnahmen.

Personalnachrichten

Geburtstag feiern diese Woche:
20.07.: **Giselle Bündchen**
21.07.: **Jens Weißflog**
22.07.: **Mireille Mathieu**
Herzlichen Glückwunsch den Jubilaren!

Am Dienstag tagt im Kreiszentrum der Ausschuss des Kreisfeuerwehrverbandes. Ein Tagesordnungspunkt heißt „Bestimmung eines Pressesprechers“. Für diesen Punkt wird sich **Frédéric Karg** dem Ausschuss vorstellen.

Weitere Feuerwehr-News

- Der Umzug in die neue Umkleidekabine ist nicht mehr allzu fern. Jetzt ist es an der Zeit, dass jeder seine PSA einer Grundreinigung unterzieht. Die Helme müssen innen und außen gründlich gewaschen und anschliessend gegebenenfalls in den Trocknerschrank gebracht werden. Die Stiefel sind gründlich (insbesondere Sohle!) zu putzen. Einsatzjacke und -hose müssen vor dem Umzug gereinigt sein! Bitte denkt daran, nach den nächsten Übungen oder Einsätzen mit der Grundreinigung der PSA zu beginnen. Es dürfen nur vollständig gereinigte Ausrüstungsgegenstände in die neue Umkleide umgezogen werden. Der Umzug wird dann in eingeteilten Gruppen von 8-10 Personen vollzogen.

- Möchte noch jemand eine BioNTech-Impfung? Der Mangel an Impfstoffen ist Geschichte, eine COVID-Impfung ist jederzeit möglich.

- Von unserer Patenwehr im Hunsrück erreichte uns am Freitag die Nachricht, dass die Gemeinde Tiefenbach von den schweren Überschwemmungen verschont blieb. Allerdings mussten einige Kameraden der Wehr zur Überlandhilfe ausrücken.

- In dieser Woche sollen die Küchenmöbel geliefert werden. Bevor sie aufgestellt werden, müssen wir noch die auf der Bühne eingelagerten Möbel (Herd, Spüle, Schrank) in einer Haus-und-Hof-Aktion putzen – genauer Termin folgt.

Neues von der Baustelle

Die Küchenmöbel sind da, sechs Freiwillige und ein Teleskoplader transportierten sie am Samstag ins Obergeschoss. Leider können die Möbel noch nicht eingebaut werden. Es ist erst zu klären, was mit dem unebenen Fliesenboden passieren wird.

Im Anbau wurde letzte Woche viel gearbeitet, ohne dass es im ersten Moment nach großem Fortschritt aussieht. Aber Elektriker, Fliesenleger und Schlosser haben in den letzten Tagen viele Detailarbeiten erledigt. Sobald die Lampen geliefert werden, steht einem Einzug in die neue Umkleide nichts mehr im Weg.

Neues von der Corona-Front

Am 27.07.2021 soll eine neue Corona-Verordnung veröffentlicht werden. Darin ändern sich in erster Linie die Bedingungen für die Durchführung für Großveranstaltungen. Bei einer weiteren Überarbeitung zum 15. September sollen dann für vollständig Geimpfte weitere Lockerungen erfolgen, da bis zu diesem Zeitpunkt jeder ein Impfangebot erhalten haben wird.

Aus- und Weiterbildung

Bei den letzten Atemschutzübungen haben sich einige Gruppen auch gründlich mit dem Einsatz von Filtergeräten befasst. Es lohnt sich, dass sich alle nochmals mit diesem Gerät grundlegend auseinandersetzen.

Bei der Feuerwehr wird in der Regel der Kombinationsfilter A2B2E2K2 P3 mit Vollmaske verwendet. Dieser besteht aus Partikelfilter (für Schwebstoffe) und Gasfilter (für Atemgifte).

Bei der Anwendung gilt die FwDV 7 (Atemschutz). So müssen die Träger auch grundsätzlich gesundheitlich geeignet sein, was durch eine ärztliche Untersuchung nach G26.1 attestiert wird. In der bei uns üblichen G26.3 ist diese Bescheinigung automatisch enthalten.

Filtergeräte dürfen nur dann eingesetzt werden, wenn genügend Luftsauerstoff vorhanden ist. Sie dürfen nicht eingesetzt werden

- wenn Art und Eigenschaft der vorhandenen Atemgifte unbekannt sind,
- wenn Atemgifte vorhanden sind, gegen deren Art oder Konzentration der Filter nicht schützt oder
- wenn starke Flocken- oder Staubbildung vorliegt.

Wie bei jedem anderen Atemschutzeinsatz ist der Geräteträger für seine Sicherheit eigenverantwortlich. Die Geräte sind außerhalb des Gefahrenbereichs an- und abzulegen, zwischen zwei Einsätzen sind Ruhepausen einzuhalten.

Achtung: Der Kombinationsfilter A2B2 E2K2P3 schützt <u>nicht</u> gegen Sauerstoffmangel, Kohlenmonoxid und höhere Konzentrationen von Atemgiften. Auch fehlt ein Schutz gegen nitrose Gase.

Die zulässige Einsatzdauer variiert stark. Als Faustregel sollten die Geräte in geschlossenen Räumen nicht länger als 20-30 Minuten eingesetzt werden. Im Freien sind oft wesentlich längere Einsatzzeiten möglich, bei einem Einsatz ausschließlich wegen Quecksilberdämpfen dürfen die Geräte sogar bis zu 50 Stunden benutzt werden.

Aktuelle Übungstermine der Einsatzabteilung:

26.07. Z2/G4 Atemschutz im Brandeinsatz
27.07. Z1/G4 Atemschutz im Brandeinsatz
28.07. GF/ZF GF-Besprechung
29.07. Eint. Übungsfahrten HLF2 + DLK*
02.08. Z2G1+4 u.Z1G1 Zugübung n. FwDV 3
03.08. Z1G3+4 u.Z2G3 Zugübung n. FwDV 3
05.08. Eint. Übungsfahrt RW und HLF1*
* noch freie Plätze

Aktuelle Einsätze

23.07.21 – 03:33 Uhr, Gerl., Klinik Schillerhöhe, Große Schleife Nacht „B3 – Alarm über Brandmeldeanlage“; Auslösung ohne erkennbaren Grund, kein Einsatz für die Feuerwehr.

Personalnachrichten

Geburtstag feiert diese Woche:
27.07.: **Ralf Gamper**
Herzlichen Glückwunsch dem Jubilar!

Weitere Feuerwehr-News

- Der Kreisfeuerwehrverband bestimmte am vergangenen Dienstag Frédéric Karg als neuen Pressesprecher. Er übernimmt das Amt ab der Verbandsversammlung am 8. Oktober von Andreas Häcker, der nach knapp 16 Jahren im Amt nach einem Nachfolger suchte. Der KFV-Pressesprecher ist in der Funktion des Fachgebietsleiters Presse, Öffentlichkeitsarbeit und Historik gleichzeitig Mitglied im Vorstand des Kreisfeuerwehrverbandes.

- Auf dem Weg zum Einsatz prallte in der Nacht zum 18. Juli ein 23-jähriger Feuerwehrmann aus Bühl-Eisental mit seinem Privat-PKW in ein entgegenkommendes Fahrzeug. Der junge Feuerwehrmann war auf der Stelle tot, ein weiterer Verkehrsteilnehmer erlitt lebensgefährliche Verletzungen. Mit großer Betroffenheit meldete das Innenministerium gleichzeitig den Tod einer 19-jährigen Feuerwehrkameradin aus Rheinland-Pfalz sowie von vier weiteren Feuerwehrangehörigen aus Nordrhein-Westfalen. Alle starben in den letzten Tagen während der Unwetterkatastrophe im Einsatzgeschehen. Die baden-württembergischen Feuerwehren wurden gebeten, bis zum 31. Juli 2021 an ihren Einsatzfahrzeugen Trauerflor anzubringen.

- Seit Samstag leistet der zweite Hochwasserzug aus unserem Landkreis in der Pfalz überörtliche Hilfe. Allerdings wurde der Zug anders zusammengestellt, als es die

VwV vorsieht (siehe Corona-News Nr. 68). Sollte es doch noch zu einer Anforderung unserer Wehr kommen, so lohnt sich ein Blick in die Lehrunterlage der LFS (QR-Code) Bruchsal zur Hilfeleistung bei Katastrophenfällen. Zum Beispiel ist dort auf Seite 11 niedergeschrieben, was der einzelne Helfer im Gepäck mitführen sollte.

- Unterdessen informierte Landesbranddirektor Thomas Egelhaaf am Wochenende über weitere Details aus dem Katastrophengebiet. Für über 41.000 Einwohner gibt es keine Infrastruktur (Gas, Strom, Trink- und Abwasser). Mindestens sechs Monate dürfte es dauern, bis diese Grundversorgung wieder hergestellt ist! Da im Ahrtal ein Großteil der Straßen beidseits des Gewässers weggespült wurde, dauerte es für viele Verletzte drei Tage, bis erstmals Hilfe bei ihnen ankam. 36 Hubschrauber waren zur Menschenrettung im Einsatz, um Verletzte oder abgeschnittene Bewohner zu erreichen bzw. zu retten. Allein der Stuttgarter Polizeihubschrauber rettete am ersten Tag 37 Personen per Winde.

Die Zahl der Vermissten bleibt seit Tagen konstant bei 150, für sie gibt es nahezu keine Hoffnung mehr. Insgesamt 170 Todesopfer sind bereits jetzt zu beklagen. 40% der Helfer aus Baden-Württemberg wurde bisher von PSNV-Teams nachbetreut.

- Für die Nachfolge von Enzo Raguso als Feuerwehrtechnischer Angestellter stellten sich in der vergangenen Woche im Feuerwehrhaus die ersten Bewerber vor. Die Ausschreibung der Stelle erfolgte ohne Bewerbungsfrist.

- Im Funkzimmer ist seit Ende Juni ein Klimagerät. Sobald es eingeschalten ist, muss die Türe ins Funkzimmer geschlossen bleiben. Auch gilt es zu beachten, dass bei Abwesenheit (über Nacht und am Wochenende) das Gerät in der Regel auszuschalten ist!

Neues von der Baustelle

Im Obergeschoss ist jetzt auch die Küche einzugsbereit. Die neuen und alten Möbel stehen im Lehrsaal. Sie müssen zum Teil noch ausgepackt bzw. gereinigt werden, danach kann der Einbau beginnen. Wer würde dabei mithelfen?

Für Mitte bis Ende des Monats ist der Einbau der Glasschiebetüre vorgesehen, danach können alle Räume im Obergeschoss vollständig bezogen und eingerichtet werden.

Im Anbau hatte am Wochenende die Lüftungsanlage ihren mehrtägigen Probelauf. Parallel dazu installierte der Elektriker die Beleuchtung. Außer den Fliesen in beiden Sanitärräumen fehlen damit „nur“ noch Ergänzungs- und Nacharbeiten. Doch bis zum Abschluss wird‘s noch dauern…

Auch die Außenanlagen haben Struktur erhalten. Wege, Treppen und Fahrradständer sind vorhanden, die nächtliche Bestrahlung

des Umkleidetraktes hatte schon ihren Probelauf. Leider hapert es auch um den Anbau herum noch an den Details.

Neues von der Corona-Front

Letzte Woche kletterte der Landkreis von Inzidenzstufe 1 auf 2, Tendenz anhaltend steigend. Dennoch gibt es für uns die positive Meldung, dass das Florianstüble unter bestimmten Bedingungen offiziell wieder besucht werden darf. Das grüne Licht kam vom Ordnungsamtsleiter Herr Zimmermann.

Voraussetzung ist, dass eine Hygienekonzept erstellt wird und dass die Aufenthalte nachvollziehbar sind. Korrekterweise dürfen sich neben den vollständig Geimpften nur Ungeimpfte aus vier Haushalten dort aufhalten, durch die hohe Impfquote in der Abteilung dürfte es hier keine Probleme geben. Das notwendige Hygienekonzept existiert nun und hängt im Feuerwehrhaus aus. Zusätzlich muss eine Präsenzliste geführt werden. Mit der Erfüllung dieser Vorgaben steht ab sofort den Treffs im Stüble und auch dem Verzehr von Speisen und Getränken nichts mehr im Weg.

Aus- und Weiterbildung

Strom in einem überfluteten Keller hat im Jahr 2009 in unserer Nachbarstadt den Tod eines Feuerwehrmannes verursacht. Durch die zunehmende Häufung von Batteriespeichern ist diese Gefahr im Einsatz in den letzten Jahren weiter angestiegen. Der Bundesverband Energiespeicher Systeme hat nun Sicherheitsweise veröffentlicht, die zur Vermeidung von Stromunfällen beitragen.

- Installationsraum und angeschlossene Räume, die noch unter Wasser stehen, nicht betreten. Möglichst keine damit verbundenen elektrisch leitenden Teile (z.B. Treppengeländer) berühren.

- ausreichende Durchlüftung des Installationsbereiches, sofern gefahrlos möglich (z.B. Öffnen eines Fensters von außen); mögliche Zündquellen (z.B. Funkenbildung) vermeiden.

- Im Schadenfall (z.B. Brand oder Kurzschluss) entstehen gefährliche Dämpfe und Gase, die zu einer Rauchgasvergiftung führen können.

- Einsatzkräfte sollen immer über das Vorhandensein von Batteriespeichern informiert werden – ggfs. aktiv nachfragen!

- Keine Wiederinbetriebnahme des Speichers! Nach Kontakt mit Wasser oder Schlamm müssen Batterien / Wechselrichter ausgetauscht werden.

- Demontage, Lagerung und Abtransport von Batteriespeichern nur durch Fachkräfte.

- Batteriespeicher in Trümmerhaufen (z.B. nach Hochwasser) beachten. Bei Lithium-Ionen-Akkus besteht erhöhte Brandgefahr - ggfs. Lagerung in Wasserbad, Sandbett oder feuerfesten Behältern.

Aktuelle Übungstermine der Einsatzabteilung:

02.08. Z2-G1+4 u. Z1-G1 Zugübung n. FwDV3

03.08. Z1 G3+4 u. Z2-G3 Zugübung n. FwDV3

05.08. Eint. Übungsfahrt RW und HLF1*

09.08. Z2 G1 Grundlagen Gefahrguteinsatz

10.08. Z1 G1 Grundlagen Gefahrguteinsatz

12.08. Eint. Übungsfahrten GWT1* + HLF2

* noch freie Plätze

Aktuelle Einsätze

29.07.21 – 10:23 Uhr, BAB 81 Ri. Leo, Große Schleife Tag „B2 – Feuer/Rauch PKW“; Auslösung ohne erkennbaren Grund, kein Einsatz für die Feuerwehr.

Nur 6 (!) von 30 alarmierten Nicht-Gruppenführern kamen zu diesem Einsatz. Was war los?

Personalnachrichten

Geburtstag feiern diese Woche:
04.08.: **Konrad Epple**
05.08.: **Uwe Dralle**
05.08.: **Daniel Rommel**
08.08.: **Gerhard Schaible**
Herzlichen Glückwunsch den Jubilaren!

Weitere Feuerwehr-News

- Der Ton macht die Musik! Das ist eine Erkenntnis aus der letzten Gruppenführerbesprechung. Kritisiert wurde, dass Unwissen oder Unsicherheiten eines Feuerwehrangehörigen bei der Bedienung von Geräten häufig nicht mit Unterstützung und Aufklärung beantwortet werden. Stattdessen gab es immer wieder überhebliche oder bloßstellende Kommentare. Das kann nicht die Grundlage eines kameradschaftlichen Miteinander sein. Mit der Hand an der eigenen Nase waren sich alle einig, dass bei Übung und Einsatz grundsätzlich Kameradschaft, Respekt, Vertrauen und Toleranz im Vordergrund stehen müssen. „KaReVeTo“ heißt das Motto, das die Jugendfeuerwehren des Landes in diesem Zusammenhang vor einigen Jahren eingeführt haben und gerne auch an alle Einsatz-abteilungen übertragen wollen!

- Des Weiteren einigten sich die Führungskräfte darauf, dass nach der ersten Abfrage der Interessenten für Übungsfahrten jetzt die Terminliste am schwarzen Brett ausgehängt wird. Jeder kann sich an einem der vorgegebenen Termine für Übungsfahrten eintragen. Ein Maschinist muss im Lauf des Jahres mindestens zwei Fahrten absolvieren.

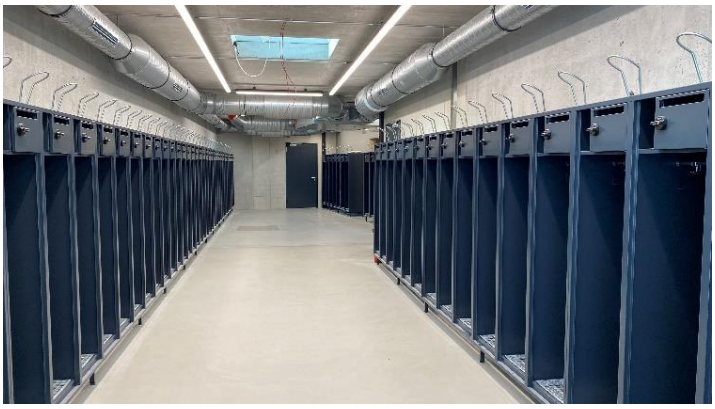
- bei der letzten Kommandantendienstbesprechung bat KBM Dorroch darum, bis auf weiteres nicht über den Digitalfunk, sondern über den analogen 4m-Funk bei Einsätzen zu kommunizieren. Zum Beispiel gab es kreisweit letzten Mittwoch vier zeitgleiche Einsätze, bei denen sowohl digital als auch analog gefunkt wurde, zum Teil bezogen sich die Funksprüche auf dieselben Einsatzstellen. Das ist ein Umstand, welcher die Arbeit in der ILS unheimlich erschwert und auch zu nicht bearbeiteten Funksprüchen führt.

- Die Zugübung am Montag begleitet ein Filmteam der Bürgerstiftung. Gedreht wird ein Beitrag zum Thema ehrenamtliches Engagement. Hierzu ist es notwendig, dass die abgebildeten Feuerwehrangehörigen eine Einverständniserklärung unterschreiben.

- Seit fast 1 ½ Jahren gibt es mit Corona-News wöchentlich auf diesem Weg Informationen rund um die Feuerwehr. Doch dieses Medium soll keine „one-man-show“ sein: Vereinzelt haben Kameraden schon Beiträge geliefert. Es wäre schön, wenn dieser Trend noch zunehmen würde…

Neues von der Baustelle

Nein, es gibt nichts wirklich Neues von der Baustelle - zumindest keine auf Anhieb sichtbaren Fortschritte. Hier die neuesten Ansichten von Außenanlage, Anbau und Obergeschoss:



Neues von der Corona-Front

Keine neuen Corona-Fälle in Ditzingen, dennoch stieg die Inzidenz im Landkreis auf mittlerweile 18. Damit gelten weiterhin die Einschränkungen, die wir seit Monaten kennen.

Viele sprechen von der dritten Impfung, noch ist sie nicht da. Voraussichtlich ab September soll sie für bestimmte Personengruppen angeboten werden, und zwar für Ältere, Pflegebedürftige, Menschen mit Immunschwäche oder für Personen, die bisher nur Immunisierungen mit Vektorimpf-stoffen (z.B. Astra Zeneca oder Johnson & Johnson) erhalten haben.

Aus- und Weiterbildung

Am Montag beginnen die neuen Gruppenübungen. „Grundlagen im Gefahrguteinsatz“ stehen auf dem Übungsplan. Neben der Einrichtung des Dekonplatzes gehört die Beladung des GWT im Gefahrguteinsatz zu den Übungszielen.

Dekonplatz einrichten:

2 große Planen, 6 Saugschläuche, Verteiler, D-Schlauch, Dekondusche, Rettungsplattform dicht ans Becken stellen Rundbodensäcke für CSA bereitlegen. Zugang mit Flatterband regeln/ab-sperren, Dekontrupp mit Gummistiefel, Einweganzug, Gummihandschuhe und Atemschutz ausrüsten. Dekon-Trupp im Einsatz mind. 2 Personen, besser 4 Personen.

GWT-Beladung im Gefahrguteinsatz:

Fahrzeug etwas vorfahren um Rangierplatz zu gewinnen; Standardbeladung komplett abladen; Ladefläche links: 1 Edelstahlcontainer und Rollwagen Gefahrgut mit Handwagen; Ladefläche rechts: Gitterbox Chemikalienbinder/Säurebinder mit Hubwagen. Auf spezielle Anforderung eventuell zusätzlich zweiter Edelstahlcontainer, Gitterbox mit Ölbinder, Gitterbox mit Kunststoffplanen und Säcken oder Schnelleinsatzzelt.

Aktuelle Übungstermine der Einsatzabteilung:

09.08. Z2 G1 Grundlagen Gefahrguteinsatz
10.08. Z1 G1 Grundlagen Gefahrguteinsatz
12.08. Eint. Übungsfahrten GWT1* + HLF2
16.08. Z2 G2 Grundlagen Gefahrguteinsatz
17.08. Z1 G2 Grundlagen Gefahrguteinsatz
19.08. Eint. Übungsfahrten DLK* + RW*
* noch freie Plätze

Aktuelle Einsätze

03.08.21 – 16:20 Uhr, BAB 81 Engelbergtunnel, Große Schleife Tag „ET2BA – Feuer/Rauch PKW im Engelbergtunnel“; betroffener PKW brennt nicht, kein Einsatz für die Feuerwehr.

05.08.21 - 10:59 Uhr, Ditz., Gerlinger Str., Kleine Schleife Tag „B1 – RWM Nachschau mit Türöffnung“; lauter Piepston im Treppenraum eines Mehrfamilienhauses, Ursache ist ein Defekt am Rauchabzug; kein Einsatz für die Feuerwehr.

Personalnachrichten

Geburtstag feiern diese Woche:
11.08.: **Frédéric Karg**
12.08.: **Manuel Merz**
14.08.: **Kuno Renschler**
Herzlichen Glückwunsch den Jubilaren!

Weitere Feuerwehr-News

- Sommerzeit ist Urlaubszeit. Wer für mehr als drei Tage verreist, muss die Abwesenheit seinem Zugführer melden. Ideal wäre es, wenn er für diese Zeit seinen Funkmeldeempfänger an einen anderen Feuerwehrangehörigen weitergibt. Besonders wichtig ist diese alte Regel für Angehörige der Tagschleife: Am einfachsten Piepser in die Funkzentrale stellen, einen Zettel mit seinem Namen und der Dauer der Abwesenheit dranhängen, so dass ein andere(r) Feuerwehrangehörige(r) für diesen Zeitraum den FME übernehmen kann.

- Wie mittlerweile bekannt wurde, hat die Stadt zum 01. September einen Nachfolger für Enzo Raguso eingestellt. Details sind bisher nicht bekannt.

- Zum ersten Mal seit 17 Monaten fanden wieder Übungen in Zugstärke statt. Jeweils drei Gruppen hatten einen „Brand mit Menschenrettung im Untergeschoss eines Mehrfamilienhauses“ zu bekämpfen. Auch nach der Übung war es wie vor der Pandemie: Es gab Getränke und Speisen in gemütlicher Runde.

- Nach dem ersten Einräumen der Küche steht fest: der Abfluss ist zugefliest. Dagegen steht noch nicht fest, wie es jetzt weitergehen soll…

- Diese Woche veröffentlichte das Innenministerium die Statistik der Feuerwehren für das Jahr 2020. Demnach hatte die Corona-Pandemie mit den Maßnahmen zum Infektionsschutz auch Auswirkungen

Auf das Einsatzgeschehen der Feuerwehren in Baden-Württemberg im Jahr 2020. So sind die Einsatzzahlen gegenüber dem Vorjahr um 5,8 Prozent auf 111.302 Einsätze zurückgegangen.

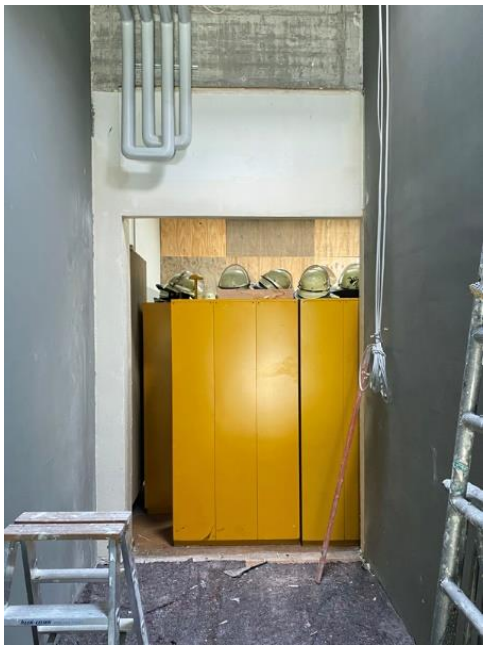
„Unsere Feuerwehren sind gut vorbereitet, um die Bevölkerung bestmöglich zu schützen – trotz eines Ausbildungs- und Übungsbetriebs, der wegen Corona anders war als sonst. Die Corona-Pandemie mit den Maßnahmen zum Infektionsschutz hatte natürlich auch Auswirkungen auf das Einsatzgeschehen der Feuerwehren in Baden-Württemberg im Jahr 2020. Das öffentliche Leben war teilweise lahmgelegt, die Menschen waren überwiegend daheim. Da das Land 2020 auch von flächendeckenden Unwettern und Stürmen verschont blieb, sind die Einsatzzahlen gegenüber dem Vorjahr um 5,8 Prozent auf 111.302 Einsätze zurück-gegangen. Gleichzeitig waren die Feuerwehren stark gefordert, was unter Corona-Bedingungen eine besondere Herausforderung bedeutet“, sagte der Stellvertretende Ministerpräsident und Innenminister Thomas Strobl anlässlich der Vorstellung der Feuerwehrjahres-statistik 2020.

Von den insgesamt 111.302 Einsätzen im Jahr 2020 entfielen: 50.677 (45,5 %) auf Technische Hilfeleistungen, 22.161 (19,9 %) auf Fehlalarme, 18.139 (16,3 %) auf Brand-einsätze, 12.520 (11,3 %) auf sonstige Einsätze, z.B. Tierrettungen sowie 7.805 (7 %) auf rettungsdienstliche Notfalleinsätze und Krankentransporte.

Neues von der Baustelle

Sehr strenge Gerüche kamen am letzten Montag aus dem frisch renovierten Fahnenzimmer im Obergeschoss. Die Ursache war rasch geklärt: beim Öffnen der Türe stolperte man über eine verwesende Ratte! Sie hatte es geschafft, den Verschluss der stillgelegten Abwasserleitung eines früher dort montierten Handwaschbeckens durchzufressen und kam nicht mehr zurück zum Loch in 50cm Höhe. Dummerweise wurde das Tier bereits vier Tage zuvor entdeckt, aber nicht beseitigt…

Das zugeflieste Abwasserrohr in der Küche ist wieder frei. Zum Glück hatte der verträumte Fliesenleger das Rohr vom Speis verschont, so dass mit keinen Nachteilen zu rechnen ist. Nach dieser Korrektur konnte die Küche jetzt vollständig eingerichtet werden. Herd, Spültisch, Spülmaschine und Lüfter sind angeschlossen. Offen ist die Frage, was mit dem schwer beschädigten Hängeschrank läuft. Unsere Reklamation ist bei der Firma eingegangen.



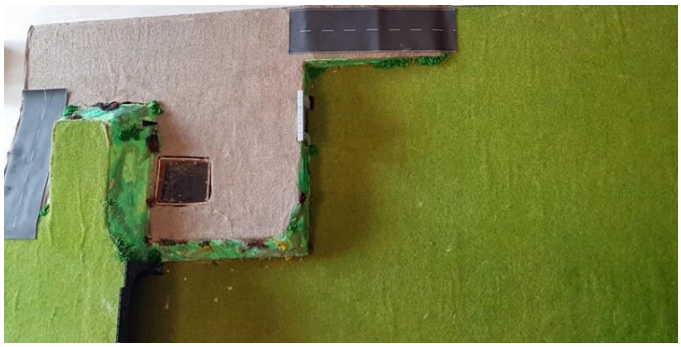
Im Anbau sind die Sanitärräume vollständig gefliest, der Eingangsbereich ist gestrichen. Es fehlen noch die Verblendungen an den Übergängen Bestand / Neubau und die Armaturen im Sanitärbereich. Der letzte Wanddurchbruch vom neuen Alarmflur in die Fahrzeughalle erfolgte am vergangenen Freitag.

Neues von der Corona-Front

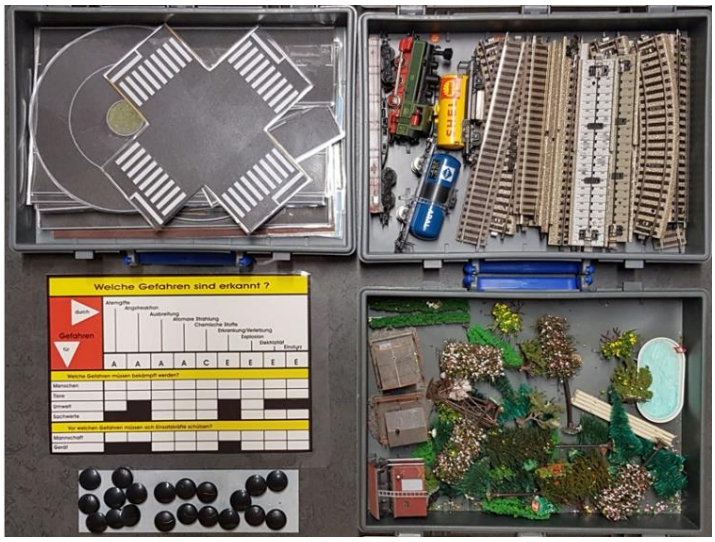
Auch in Ditzingen gab es in der vergangenen Woche neue Corona-Fälle, kreisweit waren es 163. Dadurch liegt die Inzidenz nun wieder bei etwa 30.

Aus- und Weiterbildung

Die Abteilung Hirschlanden besitzt seit geraumer Zeit ein Planspiel. Mittlerweile wurden die Zubehör erweitert und damit die Übungsmöglichkeiten noch zahlreicher. Das Set eignet sich hervorragend für Führungskräfte, um taktische Übungen durchzuführen. In Frage kommt es zum



Beispiel auch für Übungen der Führungsgruppe. Neben den Grundflächen für verschiedene Lagen haben die Kameraden jetzt Kisten mit zahlreichen Elementen erstellt, aus denen sich die verschiedenen Einsatzszenarien darstellen lassen. Dazu gehören



4 Kisten mit Häusern und Objekten, 8 Kisten mit Fahrzeugen, Schienenfahrzeugen, Straßen, Personen, usw. sowie die Platte selbst mit der Gefahrenmatrix. Das Planspiel kann bei der Abteilung Hirschlanden nach Bedarf – zum Beispiel für Führungsausbildungen - ausgeliehen werden.

Aktuelle Übungstermine der Einsatzabteilung:

16.08. Z2-G2 Grundlagen Gefahrguteinsatz
17.08. Z1-G2 Grundlagen Gefahrguteinsatz
19.08. Eint. Übungsfahrten DLK* + RW*
23.08. Z2-G3 Grundlagen Gefahrguteinsatz
24.08. Z1-G3 Grundlagen Gefahrguteinsatz
25.08. GF/ZF Gruppenführerbesprechung
26.08. Eint. Übungsfahrten GWT* + HLF 1*
* noch freie Plätze

Aktuelle Einsätze

09.08.21 – 20:35 Uhr, Ditz., Gröninger Straße, persönl. Meldung „B1 – Türöffnung Brandgefahr“; Bewohnerin hatte sich ausgesperrt, Essen auf Herd, Türöffnung mit Spatel.

10.08.21 – 07:34 Uhr, A 81 Ri. HN., Kleine Schleife Tag „H1 – VU unklare Lage“; meh-rere PKW kollidiert, Versorgung der Verletz-ten und Absicherung der Unfallstelle, Betriebsstoffe aufgenommen.

10.08.21 – 19:47 Uhr, Schöck., Schlossstraße, Abt. Ditz. Telefonisch „H0 – Wasser in Gebäude“; zwei Wohnhäuser nach Rohrbruch im Keller bis zu 1,6m hoch, Unterstützung der Abteilungen Schöckingen und Hirschlanden mit Abwassertauchpumpen.

13.08.21 – 10:51 Uhr, Ditz., Rechbergstraße, kleine Schleife Tag H1 – Person eingeschl. Wohnung“; Alarmierung nach

Hausnotruf zur Türöffnung, Einsatzabbruch, Notrufknopf wurde versehentlich gedrückt.

15.08.21 – 12:28 Uhr, Heim., Iptinger Weg, große Schleife Tag „B3 – RWM in Altenwohnanalage“; Auslösung eines Rauchwarnmelders in Privatwohnung, kein Einsatz für die Feuerwehr.

Personalnachrichten

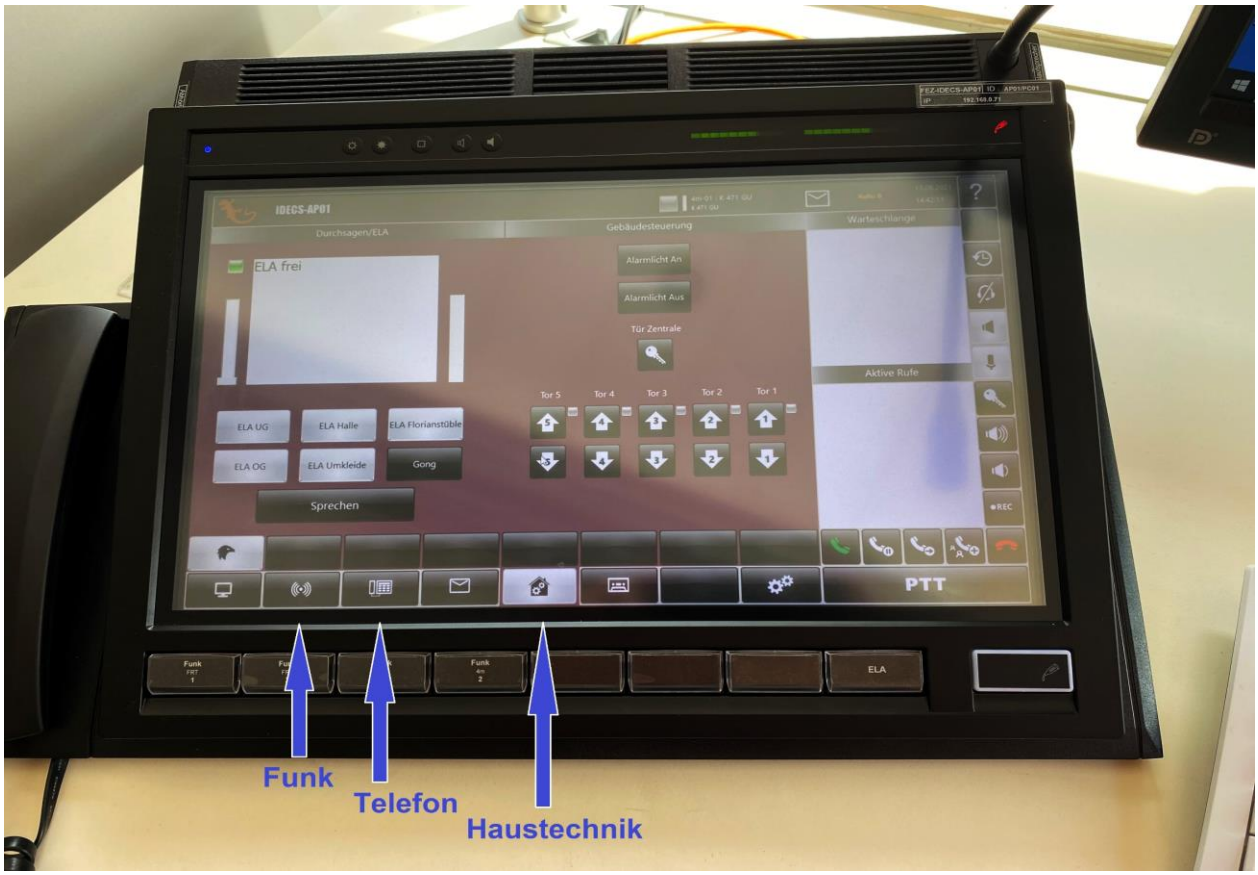
Geburtstag feiert diese Woche:
22.08.: **Peter Gsandner**
Herzlichen Glückwunsch dem Jubilar!

Weitere Feuerwehr-News

- Möchte jemand in diesem Jahr noch ein Leistungsabzeichen absolvieren? Interessenten können sich melden! Wegen Corona und Urlaub wäre das Übungsprogramm sehr straff. Vermutlich wäre es besser, sich die Prüfung für nächstes Frühjahr vorzunehmen.

- Die Reinigung des gesamten Feuerwehrhauses erledigte bisher eine Putzfrau, die dafür pro Woche 3,8 Stunden Zeit zur Verfügung hatte. Mit den Erweiterungen im Anbau und im Obergeschoss war es jetzt an der Zeit, einen neuen Reinigungsplan zu erstellen. Vertreter der Stadt haben dafür letzte die Flächen und Bodenarten erfasst, um nun einen neuen Plan auszuarbeiten.

- Vergangenen Freitag erfolgte die Installation der Haustechniksteuerung. Nahezu alle Funktionen lassen sich nun auch vom



Das neue Modul IDECS enthält sämtliche Funktionen für Funk, Telefonie und Haustechnik. Die wichtigsten Funktionen sind nachstehend erläutert. Grundsätzlich gilt: weiß hinterlegt Buttons sind gerade aktiv, schwarze Buttons sind außer Funktion. Am unteren Rand des Touchscreens erfolgt eine Vorauswahl bzw. das Umschalten zwischen den drei Hauptfunktionen.

vom Funkzentrale aus steuern. Dazu gehören die Öffnung der Eingangstüre, die Torsteuerung, Licht, Raumdurchsagen, sowie das digitale oder analoge Funken usw. Sobald alle Funktionen integriert sind, wird es eine Einweisung für alle Feuerwehrangehörigen geben. Vorab sei schon mal auf die wichtigsten Funktionen hingewiesen, die im Übungs- und Einsatzfall benötigt werden. Kurzanleitung folgt nachstehend.

Funk

Nach Vorauswahl des Buttons „Funk“ am Touchscreen erscheint die Oberfläche für Funken im digitalen oder analogen Betrieb. Am linken oberen Rand ist der vorgewählte Kanal weiß hinterlegt (471 GU, 382 WO, BG Landkreis oder LG Ditzingen), im weißen Fenster in Bildmitte wird die gewählte Einstellung ebenfalls angezeigt. Zum Sprechen können die Tasten außerhalb des Dis-plays gedrückt werden. Aktuell wird bei uns nur analog, also mit der „Sprechtaste 4m-Funk“ gearbeitet. Die Einrichtung weiterer Kanäle oder das Umschalten auf andere Betriebsgruppen ist möglich. Die Bedienung wird im Rahmen der vorgesehenen Unterweisung erklärt werden.

Telefonie

Nach Vorauswahl des Buttons „Telefon“ kann auch über das Modul IDECS telefoniert werden. Alternativ steht in der Funkzentrale auch ein normales Telefon zur Verfügung. Die Annahme eines Telefonats erfolgt durch Betätigen des Buttons „grünes Telefon“, ggfs. können Telefonate weiterverbunden oder Konferenzen eingerichtet werden.

Die zweite wichtige Funktion in diesem Modus ist die Türöffnung bzw. Sprechanlage. Links im Display ist das Bild der Kamera im Eingangsbereich sichtbar, über den Telefonhörer links kann mit dem Eingang kommunizierte werden. Der Türöffner für den Haupteingang wird mit dem Button „Schlüssel“ am rechten Rand des Displays aktiviert.

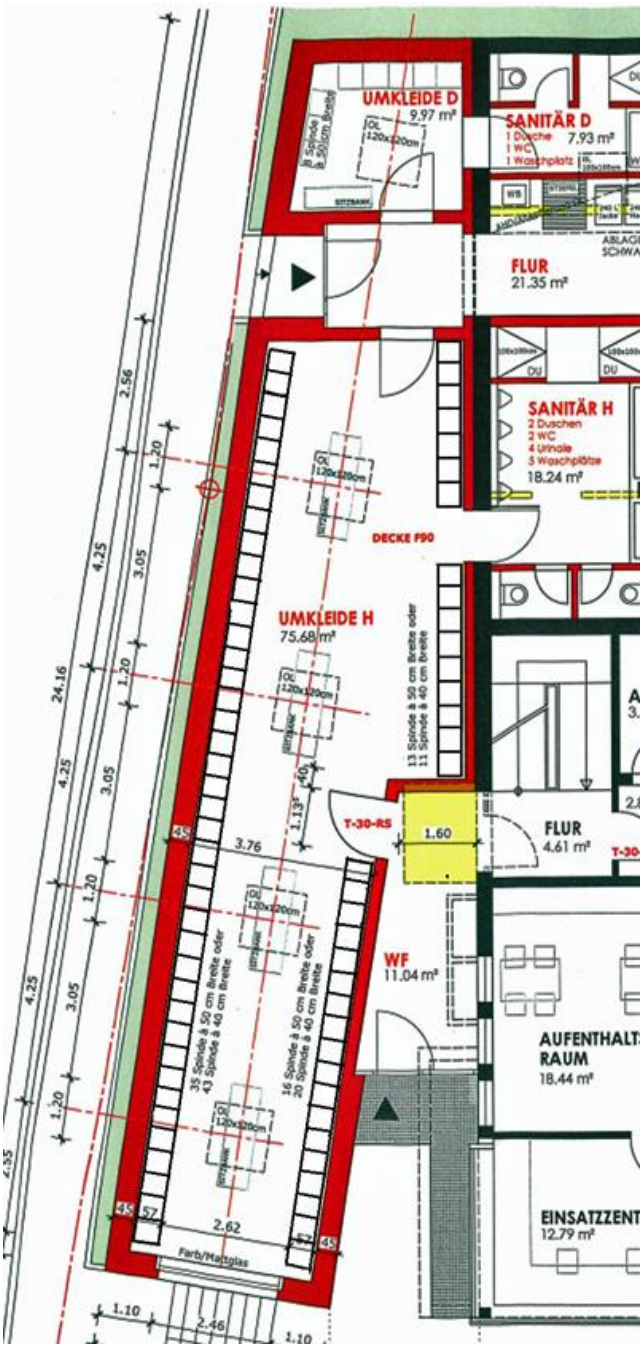
Haustechnik

Ein weiterer wichtiger Button ermöglicht die Bedienung der Haustechnik. Im linken Bereich kann der Hausgong aktiviert oder Durchsagen über ELA ermöglicht werden. Die weiß hinterlegten Buttons (UG, Halle, Florianstüble, OG, Umkleide) zeigen an, wo die jeweilige Durchsage zu hören ist. Beim Sprechen muss entweder der vorgesehene Button oder die Taste „ELA“ rechts unten gedrückt werden.

In der Bildmitte erfolgt die Steuerung auf/ab der Fahrzeugtore. Offenstehende Tore sind angezeigt. Zum Aus- bzw. Einschalten der Alarmbeleuchtung sowie für den Türöffner zur Funkzentrale sind weitere Buttons installiert.

Neues von der Baustelle

Mühsam nährt sich das Eichhörnchen! Unter diesem Motto gab es auch in der vergangenen Woche einzelne, keinesfalls weltbewegende, Fortschritte auf den Baustellen am Feuerwehrhaus. Der Fliesenleger ist fertig, die Küchenmöbel sind ausgerichtet, die Silikonfugen werden nächste Woche erneuert.



Am Montag kommt ein Vertreter der Reinigungsfirma, die die Bauendreinigung übernehmen wird. Es fehlen noch die Armaturen in den Sanitärräumen, die Verblendung der Wanddurchbrüche und die Glasschiebetüre im Obergeschoss. Bei all diesen Arbeiten ist mit keinen nennenswerten Verunreinigungen zu rechnen, so dass das Reinigungsteam tatsächlich starten kann.

Sobald die Reinigung abgeschlossen ist, werden wir von den provisorischen Umkleideräumen in die neuen Räume umziehen. Der Umzug wird in eingeteilten Gruppen mit 8-10 Personen erfolgen. Jeder darf sich schon Gedanken machen, welchen Spindplatz er in den neuen Räumen bevorzugen würde.

Neues von der Corona-Front

Das Innenministerium hat in der vergangenen Woche seine Hinweise zum Ausbildungs-, Übungs- und Dienstbetrieb bei den Feuerwehren erneuert. Als wichtigste Neuerung entfällt die Regelung zur Zusammensetzung der Übungsgruppen. Bei Verhinderung kann also eine Übung in einer anderen Gruppe nachgeholt werden, vorausgesetzt, der zuständige Gruppenführer wurde darüber informiert. Als Grundsatz gilt weiterhin, dass die Übungsteilnehmer keinem erhöhtem Infektionsrisiko ausgesetzt sein dürfen. Alle Präsenzveranstaltungen sind so zu planen, dass die notwendigen Hygiene- und Schutzmaßnahmen den Teilnehmenden bekannt sind und konsequent umgesetzt werden. Übungen sollen möglichst im Frei-

en stattfinden, Übungsteile mit Körperkontakten gilt es zu vermeiden. In Fahrzeugen und bei Abständen unter 1,5 Meter ist grundsätzlich eine Maske zu tragen.

Aus- und Weiterbildung

Bei Dunkelheit ist die Ausleuchtung der Einsatzstelle mit entscheidend für den Erfolg. Sie dient überwiegend der besseren Sicht für die eingesetzten Kräfte, ist aber auch Teil der Absicherung. Ein Zuviel an Beleuchtung gibt es nicht!
Bevor ein Stativ aufgestellt oder ein Lichtmast ausgefahren wird: Schaut nach oben! Verlaufen oberhalb der Einsatzstelle Frei- oder Oberleitungen? Diese sind im Dunkeln oft nur sehr schwer zu erkennen. Hier kann die aus dem Drehleitereinsatz bekannte HAUS-Regel helfen:
H – Hindernisse: Achtet auf Strom- und Oberleitungen, Vordächer, Brücken, Ampeln und Licht-masten, Kräne, Schilderbrücken oder Bäume.
A – Abstände: Haltet auch mit Stativen und Lichtmasten ausreichend Abstand zu stromführenden Leitungen, es besteht die Gefahr eines Lichtbogens.
U – Untergrund: Baut Stative nur auf tragfähigem, geradem Untergrund auf.
S – Sicherheit: Tragt beim Auf- und Abbau der Beleuchtung die vollständige Persönliche Schutzausrüstung. Sichert die Beleuchtungsgeräte gegen Umfallen und umgefahren werden.

Aktuelle Übungstermine der Einsatzabteilung:

23.08. Z2-G3 Grundlagen Gefahrguteinsatz
24.08. Z1-G3 Grundlagen Gefahrguteinsatz
25.08. GF/ZF Gruppenführerbesprechung
26.08. Eint. Übungsfahrten GWT* + HLF 1*
30.08. Z2-G4 Grundlagen Gefahrguteinsatz
01.09. Z1-G4 Grundlagen Gefahrguteinsatz
02.09. Eint. Übungsfahrten HLF2* + DLK
* noch freie Plätze

Aktuelle Einsätze

16.08.21 – 12:08 Uhr, Gerlingen, Feuerbacher Straße, große Schleife Tag „B3 – Alarm über Brandmeldeanlage“; BMA bei Arbeiten im Straßenbahntunnel ausgelöst, kein Einsatz für die Feuerwehr.

19.08.21 – 20:57 Uhr, Ditz., Dornierstraße, große Schleife Nacht „B3 – Alarm über Brandmeldeanlage“; Auslösung eines Rauchmelders im 1. OG nach Wasserausströmung im 3. OG; Wasser abgestellt, danach Einsatzende.

19.08.21 – 21:55 Uhr, Ditz., Marktstraße, kleine Schleife Nacht „B1 – Brandnachschau“; Notruf durch verwirrten Bewohner nach häuslichem Streit, kein Einsatz für die Feuerwehr.

19.08.21 – 23:37 Uhr, Ditz., Dornierstraße, große Schleife Nacht „B3 – Alarm über Brandmeldeanlage“; erneute Auslösung eines Rauchmelders im 1. OG nach Wasserausströmung, kein Einsatz für die Feuerwehr.

20.08.21 – 09:42 Uhr, Ditz., Joseph-

Haydn-Straße, kleine Schleife Tag „H1 – Katze auf Dach“; Katze sitzt verängstigt auf Dachfirst, Rettung über Drehleiter.

Personalnachrichten

Geburtstage feiern diese Woche:
26.08.: **Joachim Straub**
26.08.: **Wolfgang Ullrich**
Herzlichen Glückwunsch den Jubilaren!

Weitere Feuerwehr-News

- Wer hat seinen Führerschein in diesem Jahr noch nicht vorgezeigt? Bitte bringt eure Führerscheine unbedingt zur nächsten Veranstaltung mit. Die „Corona-Toleranz“ läuft Ende August ab! Abteilungskommandant, seinem Stellvertreter oder den Zugführern könnt Ihr den Führerschein vorzeigen.

- Ersatz-Akkus, geladene Akkus und Ersatz-Euro Blitzer haben einen neuen Platz erhalten. Sie sind jetzt im Bereich der provisorischen Damenumkleide untergebracht.

Neues von der Baustelle

WIR ZIEHEN UM!!! Nach einer großartigen Putzaktion in der vergangenen Woche steht nun der kommende Mittwoch, 01. September als Umzugstag für die Umkleideräume fest. 271 Tage hausten Herren und Damen in provisorischen Örtlichkeiten, nun sind die neuen Räume im Anbau bezugsfertig. Die Aktion wird zwischen 17 und 22 Uhr in 10er-Gruppen stattfinden, jeder bekommt im Lauf des heutigen Montags seinen Zeitpunkt zugewiesen. Um Gedränge beim Putzen von Stiefeln oder Helmen, beim Ergattern des Lieblingsspinds oder in der Wäscherei zu vermeiden, müssen die zugeteilten Zeiten unbedingt eingehalten werden. Es können nur 8-10 Kameraden gleichzeitig putzen und umräumen. Falls jemand am zugeteilten Zeitpunkt nicht da sein kann, soll er sich unbedingt beim Abt.-Kommandanten melden. Er nennt diesem seinen „Lieblingsplatz“ und kann das Reinigen und Umräumen seiner persönlichen Gegenstände nachholen. Den genauen zeitlichen und inhaltlichen Ablauf des Umzugs entnehmt Ihr bitte der Mail, die im Lauf des heutigen Tages verschickt wird.

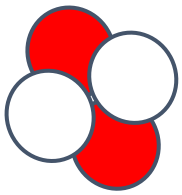
Neues von der Corona-Front

Die Zahlen steigen, kreisweit liegt die Inzidenz mittlerweile wieder bei 80! Insgesamt gab es in der letzten Woche im Kreis 439 weitere Infektionen, in Ditzingen erkrankten mittlerweile 1272 Bürger. 520 Personen sind seit Ausbruch der Pandemie an oder mit Corona verstorben.

In einem Schreiben an alle Kommandanten appelliert der KFV-Vorsitzende Klaus Haug, dass die für die Feuerwehren geltenden Hinweise des Innenministeriums konsequent beachtet werden sollen. Insbesondere gelte es bereits in der Einladung darauf hinweisen, dass beim Stehen oder Gehen im Feuerwehrhaus eine medizinische Maske zu tragen ist. Zudem dürfen Personen, die in Kontakt zu einer mit SARS-CoV-2 infizierten Person stehen oder standen und seit dem letzten Kontakt noch nicht 14 Tage vergangen sind oder Symptome eines Atemwegsinfekts oder erhöhte Temperatur vorlägen, nicht an einer Besprechung oder Sitzung bzw. am Dienstbetrieb teilnehmen. An Sitzungen oder Besprechungen sollten nur Personen teilnehmen, die geimpft, getestet oder genesen sind.

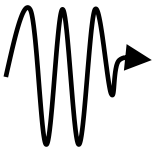
Aus- und Weiterbildung

Bei den kommenden Gruppenübungen steht der Strahlenschutz im Mittelpunkt. Da eigentlich jeder um dieses Thema gerne einen Bogen macht, sollen an dieser Stelle einführend ein paar Grundlagen zum Thema vorgestellt werden. Strahlenarten:



Bei **Alpha-Strahlung** handelt es sich um Teilchenstrahlen. Sie enthalten zwei Protonen, sind sehr energiereich und bei Inkorporation sehr gefährlich. Durch ihre Größe sind sie sehr gut abschirmbar, zum Beispiel mit Kleidung oder Papier. In Luft reicht die Strahlung gerade mal 4-7 cm weit.

Beta-Strahlung besteht aus negativ geladenen Elektronen. Sie übertragen wesentlich weniger weniger Energie als α-Strahler und reichen in Luft etwa 1-2 Meter weit. Sie lassen sich zum Beispiel mit 4mm starken Aluminiumplatten vollständig abschirmen.



Gamma-Strahlung ist sehr schlecht abschirmbar, es handelt sich um sehr energiereiche elektromagnetische Quanten die sich wellenförmig ausbrei-ten. Die Reichweite in Luft liegt bei mehreren Kilometern. Sie lassen sich nur durch sehr dicke und dichte Werkstoffe (z.B. Stahlbeton) abschirmen.

Für alle Strahlenarten gilt, dass sowohl Inkorporation (= Aufnahme in den Körper) als auch Kontamination (= Haften an der Körperoberfläche mit der Gefahr der Verschleppung) unbedingt zu vermeiden sind. Neben der GAMS-Regel, die aus dem Gefahrguteinsatz mit chemischen Stoffen bekannt ist, gilt daher als wichtigster Grundsatz die „4-A-Regel“:

A bstand halten

A ufenthaltsdauer auf ein Minimum begrenzen

A bschirmung nutzen

A bschalten wenn möglich

Das einsatztaktische Vorgehen, die Formen der Schutzanzüge bzw. Körperschutzformen und die vorhandenen Messgeräte werden den Übungsinhalt bilden. Im Zusammenhang mit der Anwendung unserer Messgeräte werden auch die gesetzlichen Höchstwerte (Dosisgrenzwerte) in Erinnerung gerufen.

Aktuelle Übungstermine der Einsatzabteilung:

30.08. Z2 G4 Grundlagen Gefahrguteinsatz
31.08. Z1 G4 Grundlagen Gefahrguteinsatz
01.09. Eint. Umzug Umkleideräume
02.09. Eint. Übungsfahrten HLF2* + DLK
06.09. Z2-G2+G3 u. Z1-G3 Retten aus Höhen und Tiefen
07.09. Z1-G1+G2 u. Z2-G1 Retten aus Höhen und Tiefen
08.09. Eint. Abteilungsausschuss
09.09. Eint. Übungsfahrten HLF1 + RW

* noch freie Plätze

Aktuelle Einsätze

…gab es in der vergangenen Woche nicht zu verzeichnen.

Personalnachrichten

Geburtstage feiern diese Woche:
02.09.: **Kai Mezger**
03.09.: **Michael Haag**
05.09.: **Paul Mehner**
Herzlichen Glückwunsch den Jubilaren!

Weitere Feuerwehr-News

- Die Leiterin des Stadtmu-seums Nina Hofmann war nach einem Blick in den Historikkatalog unserer Abteilung völlig begeistert. Sofort bot sie an, uns zur Aufbewahrung der historischen Stücke zu beraten. Bei einem Gang durch unser „Museum“ und Archiv möchte sie Tipps geben, wie die Gegenstände am besten erhalten werden.

- Am kommenden Mittwoch beginnt Jochen Glemser aus Korntal-Münchingen als neuer Feuerwehr-technischer Angestellter unserer Wehr. Corona-News wünscht ihm einen guten Start!

- Blick ins Feuerwehrgeschichtsbuch I: Exakt vor 50 Jahren, am 27.08.1971, wurde im Rahmen der Gemeindereform die Feuerwehr Schöckingen als „Löschzug III“ in die Ditzinger Wehr integriert.

- Blick ins Feuerwehrgeschichtsbuch II: Genau 100 Jahre liegt es zurück, dass in Weil der Stadt die Gründung des Bezirksfeuerwehrverbands Leonberg beschlossen wurde. Der Ditzinger Kommandant war nach der Gründungsversammlung Mitglied im Ausschuss. Am 26.08.1921 beschloss dann der Gemeinderat den Beitritt der Ditzinger Feuerwehr zum Verband. Den Jahresbeitrag von 15 Mark übernimmt die Gemeindekasse.

Leonberg, 12. Aug. (Bezirksfeuerwehrverband). Anläßlich der Besichtigung der freiwilligen Feuerwehr in Weilderstadt durch den Bezirksfeuerlöschinspektor am Sonntag, den 7. August ds. Js., fand im Rathaus in Weilderstadt die jährliche Versammlung der Kommandanten der Feuerwehren des Bezirks statt, welcher auch der Oberamtsvorstand anwohnte. In dieser Versammlung, bei welcher nur die Feuerwehren von Hausen, Hemmingen, Hirschlanden, Korntal, Perouse und Weilimdorf nicht vertreten waren, wurde die Gründung eines Bezirksfeuerwehrverbands beschlossen; hiezu hatten sämtliche Feuerwehren des Bezirks ihren Beitritt erklärt, mit Ausnahme derjenigen in Hausen; die Beiträge (5—15 Mk. jährlich) wurden von den Gemeindevertretungen übernommen, abgesehen von Mönsheim. Zum Vorsitzenden des Bezirksfeuerwehrverbands wurde Kommandant Saillet-Leonberg gewählt, im Ausschuß sind vertreten Leonberg, Ditzingen, Gerlingen, Hemsheim, Renningen, Rutesheim und Weilderstadt (als Stellv. Flacht und Münchingen); die vom Kommandant Saillet vorgetragene Satzung wurde angenommen. Bei der Kommandantenversammlung sprach der Oberamtsvorstand den Leistungen der freiwilligen Feuerwehr in Weilderstadt seine Anerkennung aus und dankte dem Bezirksfeuerlöschinspektor für seine erfolgreiche Tätigkeit. Der Versammlung schloß sich eine Vorführung des Handfeuerlöscher „Radikal“ (Apparat-Bauanstalt von Wilh. Nurr-Stuttgart) an, die mit großem Interesse aufgenommen wurde.

Neues von der Baustelle

Bis auf den letzten Platz füllten die Herren am vergangenen Mittwoch die Spinde im neuen Umkleideraum, bei den Damen gibt es noch drei Reserveplätze.

Damit heißt es „Feuer frei!“ für den neuen Alarmflur, der von den Umkleideräumen direkt in die Fahrzeughalle führt. Schlüsseltresor, Alarmmonitor und Telefon sind montiert, letzte Installationen und Reinigungen folgen in dieser Woche. Manche Kameraden gaben wirklich alles, damit auch die Schränke im Alarmflur nutzbar sind.

Die provisorischen Umkleideplätze für Frauen und Männer sind damit vollständig bzw. weitgehend aufgelöst. Nächster Schritt wird die Installation des Handwaschbeckens und der Stiefelreinigung am Übergang Halle/Alarmflur sein.

Die provisorischen Umkleideplätze für Frauen und Männer sind damit vollständig bzw. weitgehend aufgelöst. Nächster Schritt wird die Installation des Handwaschbeckens und der Stiefelreinigung am Übergang Halle/Alarmflur sein.

Im Obergeschoss ist für kommende Woche der Einbau der Glastür im Aufenthaltsraum angekündigt. Allerdings werden vorerst nur die beiden Festelemente montiert, die beweglichen Teile sollen erst nach dieser Montage ausgemessen werden.

Neues von der Corona-Front

Die Zahlen im Landkreis sind weiter gestiegen, mittlerweile liegt die Inzidenz wieder bei 94! Insgesamt gab es in der letzten Woche im Kreis 513 neu Infizierte. In Ditzingen erkrankten mittlerweile 1296

Bürger, 24 davon erkrankten innerhalb der vergangenen Woche. Todesfälle durch oder mit Corona gab es im Kreis während der letzten sieben Tage keine (insgesamt 520).

Die beginnende vierte Welle wird allgemein als „Welle der Ungeimpften“ bezeichnet. Zwar liegen mir keine genauen Zahlen vor, in unserer Wehr dürfte der Anteil der Geimpften etwa zwischen 80 und 90% liegen. Eine Lahmlegung des Feuerwehrbetriebes ist damit nicht zu erwarten bzw. äußerst unwahrscheinlich. Dennoch gilt es weiterhin die vom IM vorgegebenen Hygieneregeln bei dienstlichen Veranstaltungen konsequent einzuhalten.

Aus- und Weiterbildung

In der Zeit vom Montag, 13.09. bis zum Montag, 27.09. läuft ein Truppführer-Lehrgang in Gerlingen. Die Theorieanteile sind online, die praktische Ausbildung erfolgt durch Präsenzveranstaltungen. An zwei Tagen (Mi., 22.09. und Sa., 25.09.) liegen für unsere Abteilung Fahrzeuganforderungen vor. Die Einteilung erfolgt bei den kommenden (Zug-) Übungen.

Aktuelle (Übungs-)Termine der Einsatzabteilung:

06.09. Z2 G2+G3 u. Z1 G3 Retten aus Höhen und Tiefen
07.09.Z1 G1+G2 u. Z2 G1 Retten aus Höhen und Tiefen
08.09.Eint. Abteilungsausschuss
09.09.Eint. Übungsfahrten HLF1 + RW
12.09.Eint. Bereitschaft Brezel Race
13.09. Z2 G1 Vorgehen bei nukl. Gefahr
14.09. Z1 G1 Vorgehen bei nukl. Gefahr
15.09. Eint. Hauptversamml. Förderver.
16.09.Eint. Gesamtausschusssitzung
* noch freie Plätze

Aktuelle Einsätze

…gab es auch in der vergangenen Woche nicht zu verzeichnen.

Personalnachrichten

Geburtstage feiern diese Woche:
07.09.: **Gerhard Schall**
11.09.: **Jonas Faas**

Herzlichen Glückwunsch den Jubilaren!

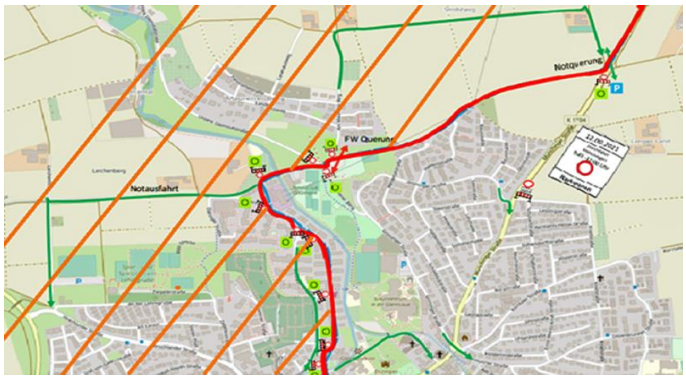
Weitere Feuerwehr-News

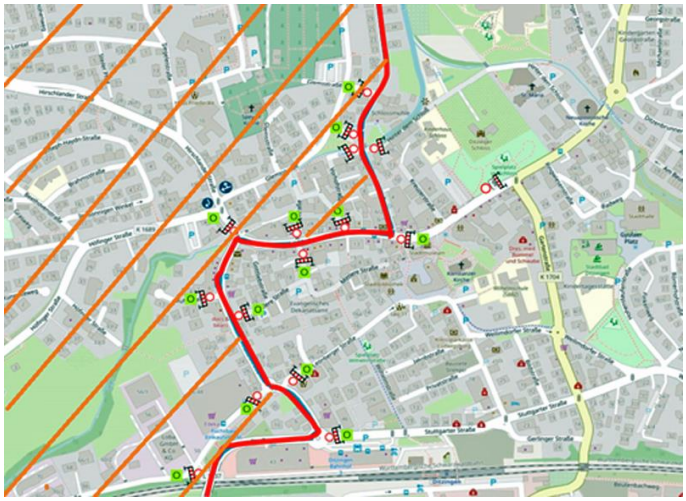
- Die Leiterin des Stadtmuseums Nina Hofmann hat ein zweites Mal in unseren Historikkatalog geschaut und nach dem Ledereimer gleich das nächste Stück für ihre

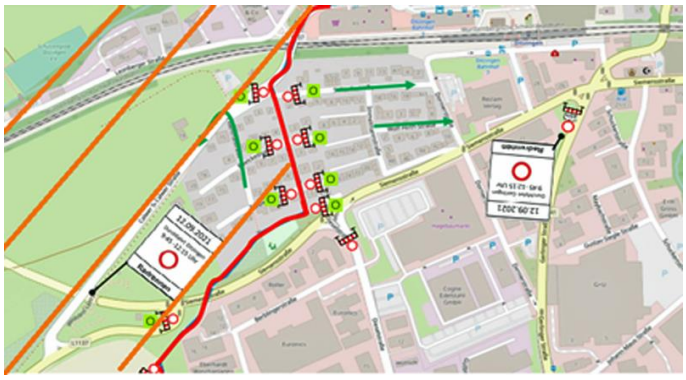
Wasserausstellung im Stadtmuseum reserviert. Die von Konrad Epple ausgegrabene Deuchelleitung aus dem 19. Jahrhundert samt verrosteter Muffe wird ebenfalls für ½ Jahr im Stadtmuseum präsentiert. Jonas Faas überbrachte die Teile, Frau Hofmann war entzückt und sprach von einem „Gefühl wie an Weihnachten“.

- Seit vergangenen Mittwoch ist die zweite Stelle der Feuerwehrtechnischen Angestellten wieder besetzt. Jochen Glemser aus Münchingen trat jetzt die Nachfolge von Enzo Raguso an.
Jochen ist 25 Jahre alt, Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Korntal-Münchingen und von Beruf Elektroniker für Energie Gebäudetechnik. Corona-News wünscht ihm einen guten Start und eine spannende Zeit bei der Ditzinger Feuerwehr.

- Am kommenden Sonntag führt zwischen 9 und 13 Uhr ein Radrennen von Münchingen kommend quer durch Ditzingen bis zur Gerlinger Straße. Da ein Teil der FW-Angehörigen durch die Straßen-sperrungen in dieser Zeit nicht zum Feuerwehrhaus gelangen kann, muss eine Bereitschaft eingeteilt werden. Interessenten dafür können sich bei den Übungen am Montag und Dienstag beim Zugführer melden.







Auf den nachfolgenden Karten kann jeder sehen, ob er im „abgeriegelten Bereich“ (=orange schraffiert) liegt, oder ob er während des Rennens das Feuerwehrhaus noch erreichen kann. Fahrzeuge mit Sondersignal dürfen die Rennstrecke queren, nicht jedoch Privatfahrzeuge.

Neues von der Baustelle

Die Armaturen in den Sanitärräumen sind montiert, es fehlen nur noch die Waschbecken. Vielleicht klappt es in dieser Woche mit der Pissoir-Einweihung!

Nachdem die provisorischen Umkleiden verschwunden sind, stand in der vergangenen Woche das Umräumen der Gerätschaften aus Halle und Lager auf dem Plan.

Dabei wurde deutlich, dass – allen Unkenrufen zum Trotz! – der Umbau nicht nur Büro- und Besprechungsräume mit sich brachte. Durch das Verschwinden des Regals und den Umzug der Werkstatt konnte auch in der Fahrzeughalle Platz dazugewonnen werden, die räumliche Enge ist deutlich geringer geworden.

Einmal mehr klappte es mit dem zugesagten Einbau der Glasabtrennung im Obergeschoss auch in der vergangenen Woche nicht! Der Grund ist unklar, es bleibt auch dieses Mal das Geheimnis der Handwerker. Ob's diese Woche klappt?

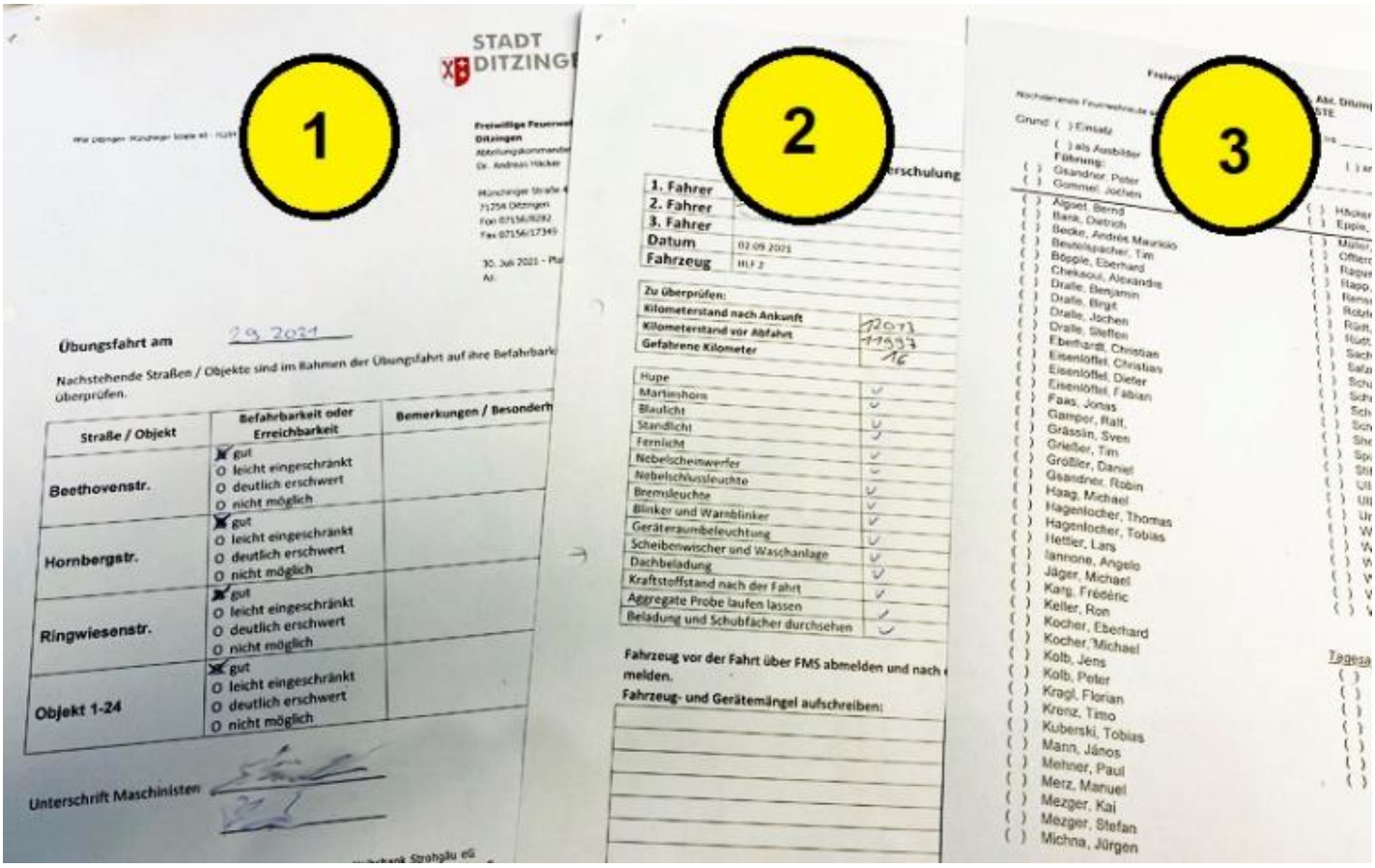
Neues von der Corona-Front

Die Zahlen im Landkreis sind weiter gestiegen, die Inzidenz hält sich noch bei 93! Insgesamt gab es in der letzten Woche im Kreis erneut über 500 neu Infizierte. In Ditzingen erkrankten weitere 25 Bürger innerhalb der letzten Woche (insgesamt 1317). Ein Kranker verstarb im Landkreis in der vergangenen Woche durch oder mit Corona (insges. 521).

Aus- und Weiterbildung

Seit es Feuerwehrfahrzeuge gibt, gibt es auch Übungsfahrten. Die Inhalte dieser Fahrerschulungen sind klar definiert, es gibt dafür Vorgaben der Unfallversicherer (siehe QR-Code, insbesondere Folien 53-67). Laut DGUV soll <u>jeder</u> Maschinist mit <u>jedem</u> Fahrzeug <u>jährlich</u> mindestens 200 km fahren. Diese Forderung lässt sich nicht realisieren, umso wichtiger ist es daher alle absolvierten Fahrten (Übung, Einsatz, Bewegungsfahrt) auf der Maschinistenkarte zu dokumentieren. Da in letzter Zeit von den Inhalten bis zur Dokumentation der Fahrten Unklarheiten oder Missverständnisse entstanden, seien an dieser Stelle die Abläufe nochmals skizziert.

In erster Linie soll der Maschinist bei den Fahrten Sicherheit und Routine beim Führen der Fahrzeuge – also Fahrpraxis - erlangen. Dazu muss jeder ein-geteilte Maschinist das Fahrzeug mindestens 45 Minuten steuern. Besonders wichtig ist



das Fahren in kleinen oder engen Straßen, daher liegt bei jeder Ausfahrt eine Liste mit anzusteuernden Straßen oder Objekten bei. Diese Liste dient gleichzeitig auch als Straßenkunde.

Zur Aufrechterhaltung der Einsatzbereitschaft hat die Ausfahrt in der näheren Umgebung, am besten im Ditzinger Stadtgebiet zu erfolgen. Während der Übungsfahrt ist das Fahrzeug im Status 1.

Alle im Fahrzeug eingebauten Aggregate sind kurz zu testen, es soll mit diesen Gerätschaften nicht geübt werden. Am Fahrzeug oder an den Gerätschaften vorgefundene Mängel sind zu dokumentieren und den Gerätewarten zu melden. Die vorgegebenen Termine sind donnerstags von 19:30 bis 22 Uhr, Terminänderungen sind unbedingt mit den Gerätewarten und ggfs. dem Abteilungskommandanten abzustimmen, um Doppelbelegungen zu vermeiden.

Folgende „Zettel“ gehören zur Dokumentation einer Übungsfahrt:

1 – Anzufahrende Straßen und Objekte; die Befahrbarkeit der vorgegeben Örtlichkeiten wird vermerkt, das Blatt kommt nach dem Ausfüllen ins Fach des *Abteilungskommandanten*.

2 – Fahrzeug und Fahrer; darin werden alle kontrollierten Geräte und der Tachostand notiert, bei weniger als halbvollem Tank soll nach der Übungsfahrt getankt werden. Das Blatt kommt ins Fach der *Feuerwehrtechnischen Angestellten*.

3 – Entschädigungsliste; nur bei ausgefüllter Entschädigungsliste wird für die Aus-

fahrt eine Übungspauschale bezahlt. Das Formular kommt ins Fach *„Entschädigungen“.*

Bitte setzt diese Regeln konsequent um. Nicht-Maschinisten dürfen an diesen Übungsfahrten gerne teilnehmen, sofern es noch freie Plätze gibt und alle aufgeführten Regelungen eingehalten werden.

Im Einsatzfall wird der GWT-2 häufig von Angehörigen gelenkt, die „nur“ den Führerschein Klasse B besitzen. Im neuen Jahr wird es deshalb auch die Möglichkeit geben, mit diesem Fahrzeug (freiwillige) Fahrerschulungen zu absolvieren.

Aktuelle (Übungs-)Termine der Einsatzabteilung:

13.09. Z2 G1 Vorgehen bei nukl. Gefahr

14.09. Z1 G1 Vorgehen bei nukl. Gefahr

15.09. Eint. Hauptvers. Förderverein

16.09. Eint. Gesamtausschusssitzung

16.09. Eint. Übungsfahrt

20.09. Z2 G2 Vorgehen bei nukl. Gefahr

21.09. Z1 G2 Vorgehen bei nukl. Gefahr

22.09. Eint. TF-Lehrgang mit Ditzinger DL

23.09. Eint. Übungsfahrt

25.09. Eint. TF-Lehrgang mit Ditzinger RW

* noch freie Plätze

Aktuelle Einsätze

07.09.21 – 04:52 Uhr, Ditz., Thaslesplatz, Große Schleife Nacht „B3 – Alarm über Brandmelde-anlage“; Auslösung eines RAS-Melders, Laufkarte liegt nicht vor; nach Auffinden des Melders kein Einsatz für die Feuerwehr..

07.09.21 – 12:44 Uhr, BAB 81 Richtung Leonberg, Kleine Schleife Tag „H1 – VU Personenschaden/ Nutzfahrzeug“; Auffahrunfall zwischen zwei LKW, beide Fahrer leicht verletzt, auslaufende Betriebsmittel; Betreuung der Verletzten, Absichern der Einsatzstelle und Abbinden der Betriebsmittel.

07.09.21 – 13:58 Uhr, Heim., Max-Planck-Str., Große Schleife Tag „H3 – Person in Maschine eingeklemmt“; Person mit Arbeitsbühne unter Hallendecke eingeklemmt, beim Eintreffen bereits mit zweiter Hebebühne durch Kollegen befreit; Erstversorgung bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes.

10.09.21 – 12:20 Uhr, BAB 81 Richtung HN, Kleine Schleife Tag „H1 – VU unklare Lage“; 1 verunfalltes Fahrzeug, Fahrer unverletzt, kein Einsatz für die Feuerwehr.

Personalnachrichten

Geburtstage feiert diese Woche:
18.09.: **Thomas Siegle**
Herzlichen Glückwunsch dem Jubilar!

Anfang September hat Gruppenführer **Markus Weysser** unsere Abteilung verlassen. Er zog mit der Familie nach Hirschlanden und wird nun dort die Einsatzabteilung unterstützen. Vielen Dank für die dienstliche und kameradschaftliche Unterstützung der letzten Jahre! Seine Nachfolge als Gruppenführer tritt **Sven Grässlin** an. Er hat die Qualifikation für das Amt im Rahmen seiner beruflichen Tätigkeit bereits erworben und wird nach der offiziellen Bestellung die Funktion übernehmen.

Weitere Feuerwehr-News

- Falscher Status und die Konsequenzen: Beim nächtlichen BMA-Alarm bei Thales stand neben unserem Löschzug plötzlich auch die Gerlinger Drehleiter auf dem Platz. Der Grund? Jemand hatte bei der letzten Benutzung versehentlich (?) Status 9 gedrückt, die ILS musste daher von einer nicht einsatzklaren Ditzinger DL ausgehen. Automatisch alarmierte der Leitstellenrechner deshalb die Gerlinger Feuerwehr mit.

- Nach Empfehlung der Gruppenführer und des Abteilungsausschusses werden die noch offenen Übungsfahrten dieses Jahres nun fest eingeteilt. Die Auswahl wird berücksichtigen, dass jeder Maschinist am Ende des Jahres 2-3 Fahrten absolviert hat. Bei freien Plätzen können sich Freiwillige jederzeit melden. Im Lauf der Woche wird der Plan mit den eingeteilten Kameraden verschickt und im Feuerwehrhaus ausgehängt.

- Während der letzten Gruppenübungen wurden alle Maschinisten gefragt, ob sie weiterhin in dieser Funktion zur Verfügung stehen. Nahezu alle Maschinisten haben zugesagt. Gleichzeitig haben sich etwa 20 Kameraden und -innen gemeldet, die gerne den Lehrgang zum Maschinisten für Löschfahrzeuge sowie den Führerschein Klasse C absolvieren wollen. Leider stehen der Abteilung in diesem Jahr nur 2 (!) Ausbildungsplätze zur Verfügung. Da in den nächsten 5-6 Jahren mindestens 6 Maschinisten aus der Tagschleife in den Feuerwehr-Ruhestand wechseln, fiel die Auswahl auf diejenigen, die tagsüber am häufigsten zur Verfügung stehen. Zwei Kameraden wurden nun angemeldet, zwei weitere stehen als „Joker“ bei etwaigen Ausfällen von Teilnehmern auf der Liste.

- Im Lager stehen neue Rollwägen, sie beinhalten je sechs Einflaschen-Atemschutzgeräte mit je sechs Ersatzflaschen.

- Im Lager stehen neue Rollwägen, sie beinhalten je sechs Einflaschen-Atemschutzgeräte mit je sechs Ersatzflaschen.

- Nach fast einjähriger Pause gibt es in unserem Regierungsbezirk wieder einen Bezirksbrandmeister. Seit September ist Adrian Wibel als Nachfolger von Frieder Lieb im Amt. Nach drei-jähriger Tätigkeit an der Landesfeuerwehrschule war er für rund fünf Jahre Bezirksbrandmeister in Freiburg. Trotz seiner Vorlieben für das Markgräflerland zog es den Remsecker jetzt wieder zurück in den Heimatlandkreis. Nach

seinem Umzug von Freiburg wohnt er jetzt im elterlichen Haus in Remseck. Sein Vater Helmut - der langjährige Ludwigsburger KFV-Vorsitzende – lebte dort mit Ehefrau Karin bis zu seinem Tod im Februar 2020.

- Am heutigen Montag startet in Gerlingen ein weiterer Truppführer-Lehrgang. Aus unserer Abteilung sind Erolina Shehu, Paul Mehner und Tim Grießer mit dabei. Die Theorie-Module werden online unterrichtet, für die praktischen Ausbildungsteile gibt es für 22.09. (DLK) und für 25.09. (RW) Fahrzeuganforderungen an unsere Abteilung. Die jeweiligen Maschinisten dafür sind bereits eingeteilt.

- Sie sind weg! Jahrzehntelang haben uns die gelben Metallschränke bei Einsatz und Übung begleitet, seit letztem Wochenende gibt es sie (bei uns) nicht mehr. Ein Kollege von Jochen Gommel engagiert sich für die Rumänienhilfe und hat nun knapp 50 Metallkästen dorthin transferiert. Wir haben wieder Platz im Feuerwehrhaus!

- Voraussichtlich im Dezember erfolgt die Auslieferung des neuen GWT. Nach einem

Stundenplan für den Truppführer-Lehrgang 2021 in Gerlingen

Datum		Zeit	U	P	Thema		Wo	Ausbilder	Maschinist	Fzg
Mo	13.09.2021	19:00 bis 19:15			Lehrgangsorganisation		Online	Moll R.		
Mo	13.09.2021	19:15 bis 20:45	2		Rechtsgrundlagen	- Organisation der FW - Pflicht- und Kannaufgaben - Ausbildungsgänge	Online	Kasper A.		
Mo	13.09.2021	20:45 bis 22:00	2		Gefährliche Stoffe und Güter	- Maßnahmen (GAMS) - Dekontamination	Online	Dralle J.		
Mi	15.09.2021	19:00 bis 22:00	4		Brennen und Löschen	- Löschmittel - Löscheffekte - Löschmittel und Brandklassenzuordnung - Löschmittel Einsatzgrenzen und Möglichkeiten	Online	Müller L.		
Sa	18.09.2021	8:00 bis 9:00	1		Löscheinsatz	- Wiederholung Standardlöscheinsatz FwdV 3 mit und ohne Bereitstellung	v.Ort	**Stellmacher H.-J.**	Ko-Mü	HLF Ko-Mü
Sa	18.09.2021	9:00 bis 12:30		3,5	Löscheinsatz	- verschiedene Einsatzszenarien (Innenangriff, Obergeschoss, Fahrzeug)	v.Ort	Sauter A.	Ditz	HLF Ditz
Sa	18.09.2021	13:30 bis 17:00		3,5	Löscheinsatz	- FwdV 3, 7, 10, Lagemeldungen, Schutzausrüstung, Fahrzeugbeladung	v.Ort	Keller S.	Gerl	HLF Gerl
Mo	20.09.2021	19:00 bis 21:00	3		Gefahren der Einsatzstelle	- Gefahren durch AAAACEEEE - Verhalten bei AAACEEEE	Online	Schopf A.		
Mo	20.09.2021	21:00 bis 22:00	1		Feuersicherheitswachdienst	- Gefahrenschwerpunkte - Aufgaben bei Sicherheitswachdienst	Online	Schopf A.		
Mi	22.09.2021	19:00 bis 22:00		4	Löscheinsatz	- Rettung über Leitern (tragbare, Drehleiter) - Rettungsknoten, Krankentrage - Personentransport/ Fluchthauben	v.Ort	**Häußer J.** Hemm Dralle J.	Fänger A. Hemm Ditz	HLF Gerl HLF Hemm DL Ditz
Sa	25.09.2021	8:00 bis 12:00		4	Technische Hilfeleistung	- Verkehrsunfall - Bauunfall (Heben und Bewegen)	v.Ort	**Schmidt F.** Düsterhöft F.	Ko-Mü Ditz	HLF Ko-Mü RW Ditz
Sa	25.09.2021	13:00 bis 17:00		4	Technische Hilfeleistung	- Umfüllen/Umpumpen - Maschinenunfall (Trennen und befreien)	v.Ort	Moll R. Strenkert M.	Gerl Ditz	HLF Gerl HLF Ditz
Mo	27.09.2021	19:00 bis 20:00	1		Schriftliche Prüfung		v.Ort	**Moll R.**	Häußer J.	
Mo	27.09.2021	20:00 bis 22:00		3	Stationsprüfung		v.Ort	Keller S. Stellmacher H.-J. Schopf A. Ditz	Gerl Ditz	HLF Gerl HLF Ditz
			14	22						
				36						

strapaziösen Jahr und mit einer fälligen Einweihung des umgebauten Feuerwehrhauses beschloss der Ausschuss aus diesen Gründen für 18.12. in der Fahrzeughalle einen Kameradschaftsabend zu organisieren.

Neues von der Baustelle

Zum vierten Mal wurde nun der (Teil-) Einbau der Glasschiebetür im Obergeschoss angekündigt. Vieles deutet darauf-hin, dass es im Lauf der Woche tatsächlich passieren wird. Das wird die letzte größere Aktion auf den Baustellen sein, danach stehen noch unzählige kleinere Handwerksarbeiten aus. Hier ein bisschen streichen, dort kleine Lücken schließen, noch die eine oder andere Lampe montieren, Seifenspender und Handtuchhalter anbringen usw. Der letzte Handgriff lässt noch ein Weilchen auf sich warten.

Erstmals gibt es seit letzter Woche im Feuerwehrhaus eine Kameraüberwachung, ein Monitor in der Zentrale zeigt alle Bilder aktuell an: verschiedene Blicke in die Fahrzeughalle, ein Blick ins Kellergeschoss sowie die Eingangsbereiche bzw. Alarmflure werden gleichzeitig dargestellt. Außerhalb des Gebäudes darf keine Videoüberwachung erfolgen, lediglich der Blick auf die Tore der Fahrzeughalle ist erlaubt. Für den „Zentralisten“ sind diese Bilder im Alarmfall äußerst hilfreich.

Die neue Herrentoilette im Obergeschoss ist schon vor ihrer Einweihung verstopft. Unschöne Spuren in der Schüssel lassen eine Ursache vermuten, die an den ekligen Zwischenfall vor wenigen Wochen im Fahnenzimmer erinnert…

Neues von der Corona-Front

Die Inzidenz im Landkreis hält sich um 90, zuletzt war sie leicht rückläufig. Auch die Anzahl der kreisweiten Neuinfektionen (461) war in der letzten Woche zurückgegangen, weitere 14 Ditzinger hatten einen positiven Abstrich (insgesamt 1331). Ein weiterer Kranker verstarb im Landkreis in der vergangenen Woche durch oder mit Corona (insges. 522).

Aus- und Weiterbildung

Brandbekämpfung zur Menschenrettung?! Die bisherige Vorgehensweise beim Innenangriff gemäß Feuerwehrdienstvorschrift 3, Einheiten im Lösch- und Hilfeleistungseinsatz, unter Punkt 5.2.1 Aufgaben der Mannschaft beim Einsatz einer Gruppe, einer Staffel oder eines selbstständigen Trupps besagt, dass die oberste Aufgabe eines jeden Trupps die Rettung von Menschen ist. Hierauf basierend gehen die eingesetzten Trupps entweder zur Menschenrettung oder zur Brandbekämpfung vor. Vielfältig durchgeführte Versuche und Studienergebnisse mit nachvollziehbaren Messergebnissen der letzten 5 Jahre führen hingegen zu dem Schluss, dass eine scharfe Abtrennung beider Einsatzaufträge voneinander

in der heutigen Zeit nicht mehr sinnvoll ist, sondern der zu erreichende Synergieeffekt in der sinnvollen Kombination beider Einsatzaufträge liegt.

Das Institut der Feuerwehr in NRW hat aus diesem Grund eine interessante Broschüre herausgege-ben, die dieses Thema ausführlich behandelt. Vielleicht können die dabei zu Grunde liegenden taktischen Maßnahmen bei den nächsten Zug-übungen berücksichtigt werden. Die wichtigsten Aspekte fasst das IdF bei vorhandener Ventilationsöffnung so zusammen:

- Treten bei Eintreffen der Einsatzkräfte aus einem bereits zerstörten Fenster deutlich sichtbar Rauch und Flammen aus, so kann eine kurzzeitige Wasserabgabe mit Vollstrahl (!) den Innenangriff vorbereiten.

- Während der Angriffstrupp im Innenangriff vorgeht und sein Schlauchmanagement durchführt, wird die Wasserabgabe zwischen 10 bis 30 Sekunden von außen unter die Decke des Brandraums durchgeführt.

- Sobald der Angriffstrupp die Tür zur Nutzungseinheit öffnet muss die von außen durchgeführte Wasserabgabe stoppen, da ein gleichzeitiger Außen- und Innenangriff NICHT stattfinden darf.

- Um eine Verrauchung des Treppenraums zu verhindern, ist der Rauchvorhang in die Tür zur Nutzungseinheit zu setzen. Parallel sind geeignete Lüftungsmaßnahmen vorzubereiten.

- Wenn der Strömungspfad sichergestellt ist, geht der Angriffstrupp unter laufender Lüftungsmaßnahme bei fortschreitender verbesserter Sicht in den Brandraum zur direkten „Brandbekämpfung zur Menschenrettung“ vor.

- Werden Personen auf dem Angriffsweg auf-gefunden, werden diese unmittelbar gerettet. Alle anderen Personen werden erst nach der erfolgreichen direkten Brandbekämpfung gerettet, da nun sowohl die Neuentstehung von Wärme und Atemgifte ausgeschlossen ist und als auch bestehende Wärme und Rauch durch die Lüftung abtransportiert werden.

- Die Menschenrettung erfolgt zuerst im Brandraum, dann in Räumen mit geöff´neter Tür und zum Schluss in Räumen mit bisher geschlossener Tür.

Aktuelle (Übungs-)Termine der Einsatzabteilung:

20.09.	Z2 G2	Vorgehen bei nukl. Gefahr
21.09.	Z1 G2	Vorgehen bei nukl. Gefahr
22.09.	Eint.	TF-Lehrgang mit Ditzinger DL
23.09.	Eint.	Übungsfahrt
25.09.	Eint.	TF-Lehrgang mit Ditzinger RW
27.09.	Z2 G3	Vorgehen bei nukl. Gefahr
28.09.	Z1 G3	Vorgehen bei nukl. Gefahr
29.09.	GF	GF-Besprechung
30.09.	Eint.	Sitzung KFV-Presse- und Webteam
30.09.	Eint.	Sitzung Bezirk 7

Aktuelle Einsätze

17.09.21 – 22:31 Uhr, L 1177 vor Westrandtunnel, Kleine Schleife Nacht „H1 – VU unklare Lage“; Frontalkollision von zwei Fahrzeugen im Kreuzungsbereich, auslaufende Betriebsstoffe; Absichern der Unfallstelle, Betreuen einer Fahrerin und Aufnahme ausgelaufener Betriebsstoffe.

Personalnachrichten

Geburtstage feiern diese Woche:
22.09.: **Bernd Algoet**
25.09.: **Michael Wilding**
Herzlichen Glückwunsch den Jubilaren!

Timo Krenz absolvierte erfolgreich den Lehrgang zum Atemschutzgeräteträger. Die Führungskräfte des 1. Zuges bestimmten **Christian Eisenlöffel** zum stellvertretenden Zugführer.

- Am kommenden Wochenende tagt der Deutsche Feuerwehrverband mit seinem Fachbereich Gesundheitswesen und Rettungsdienst im Ditzinger Feuerwehrhaus. Die Veranstaltung beginnt am Freitag um 15 Uhr und dauert voraussichtlich bis nach 20 Uhr, aus diesem Grund bleibt das Florianstüble am kommenden Freitag geschlossen. Am Samstagvormittag startet die Tagung um 9 Uhr, voraussichtliches Ende ist gegen 14 Uhr.

- Bei der Versammlung des Fördervereins am vergangenen Mittwoch stellte sich Kurt Maurer nach 13jährigem Vorsitz nicht mehr für dieses Amt zur Verfügung. Als Nachfolger wählte die Versammlung den Leiter der Alterswehr Uwe Dralle. Ihm gilt ein herzliches Dankeschön für die Übernahme dieses Amtes.

- Auf Vorschlag des Abteilungsausschusses beschloss der Gesamtausschuss in der vergangenen Woche die Aufnahme von Brian Stangl und Jochen Glemser in die Einsatzabteilung. Brian ist bereits Mitglied der Jugendfeuerwehr, Jochen ist Angehöriger der Münchinger Einsatzabteilung und steht uns im Rahmen seiner beruflichen Tätigkeit als Tagesausrücker zur Verfügung.

Neues von der Baustelle

Die Schiebetüren sind drin! Völlig überraschend wurde der „Glasraum“ im Obergeschoss in der vergangenen Woche fertiggestellt. Bei der Suche nach einer geeigneten Raumbezeichnung hatte die Übungsgruppe des zweiten Zuges einen spontanen Vorschlag: „Aquarium“ soll der kleine Besprechungsraum zukünftig heißen. Zwar wird es Fische oder Tang dort voraussichtlich nicht geben, aber bis auf weiteres wollen wir diesem Vorschlag Folge leisten. Mit einer Weinprobe für Gäste aus dem gesamten Bundesgebiet wurde der Raum gleich am vergangenen Freitag offiziell eingeweiht.

Auch die Toiletten im Obergeschoss sind nutzbar: von der Klobürste bis zum Seifenspender wurde alles geliefert und montiert, was zur Komplettierung bisher fehlte.

Für die kommende Woche steht die Lieferung der Waschbecken an, danach sind auch die Umkleide- und Sanitärräume vollständig nutzbar. Beim Großbrand am vergangenen Samstag wurden die Duschen von mehreren Kameraden eingeweiht.

Neues von der Corona-Front

Corona ist rückläufig. Die Anzahl der kreisweiten Neuinfektionen ging um rund 20% auf 393 zurück, allerding gab es in Ditzingen mit 32 Neuinfektionen (insgesamt 1363) noch keine Entwarnung. Ein weiterer Kranker verstarb im Landkreis in der vergangenen Woche durch oder mit Corona (insges. 523). Aufgrund des insgesamt positiven Trends hat das Innenministerium für Anfang Oktober neue Richtlinien für den Einsatz- und Übungsdienst angekündigt.

Aus- und Weiterbildung

„Brandbekämpfung zur Menschenrettung“, so lautete vergangene Woche das Aus- und Weiterbildungsthema an dieser Stelle. Da das Konzept auch bei uns übernommen werden soll, befassen sich die Gruppenführer bei ihrer Besprechung am Mittwoch ausführlicher damit. Bei den kommenden Übungen sollen dann bereits erste Aspekte Berücksichtigung finden.

Aktuelle (Übungs-)Termine der Einsatzabteilung:

27.09.	Z2 G3	Vorgehen bei nukl. Gefahr
28.09.	Z1 G3	Vorgehen bei nukl. Gefahr
29.09.	GF	GF-Besprechung
30.09.	Eint.	Sitzung KFV-Presse- und Webteam
30.09.	Eint.	Sitzung Bezirk 7
04.10.	Z2 G4	Vorgehen bei nukl. Gefahr
05.10.	Z1 G4	Vorgehen bei nukl. Gefahr

Aktuelle Einsätze

22.09.21 – 14:17 Uhr, BAB A81 Richtung Heilbronn, Kleine Schleife Tag „H1 – VU unklare Lage“; Kollision von drei Fahrzeugen mit sechs Insassen, darunter zwei Kleinkinder; Betreuung von zwei Leichtverletzten, Absichern der Unfallstelle, Abbinden auslaufender Betriebsstoffe.

23.09.21 – 10:39 Uhr, Ditz., Thalesplatz, Abt. komplett „B3 – Alarm über Brandmeldeanlage“; Auslösung ohne erkenn-

baren Grund im Bereich einer RAS; keine Einsatzmaßnahmen.

25.09.21 - 07:46 Uhr, Ditz., Leonberger Straße, Kleine Schleife Tag „H1 – Person in Not“; Hausnotruf aus Seniorenwohnanlage; Türöffnung durch Bewohnerin selbst; keine Einsatzmaßnahmen.

25.09.21 – 15:06 Uhr, Ditz., Münchinger Straße, Große Schleife Tag und Führungsgruppe „B4 – Garagenbrand“; Vollbrand des Außenlagers einer Autowerkstätte, Übergriff auf Dach des Werkstatt-gebäudes; umfassender Löschangriff und Lüftungsmaßnahmen, 12 Trupps unter PA im Einsatz.

25.09.21 – 16:10 Uhr, Ditz., Zeissstraße, Große Schleife Tag „B3 – Rauchentwicklung in Lagerhalle“; starke Verqualmung einer 500qm großen Halle mit 300 E-Scootern; vier Scooter verbrannt, kein offenes Feuer; Bergen der Scooter unter PA und Lüftungsmaßnahmen.

26.09.21 – 17:15 Uhr, Ditz., Breslauer Straße, Große Schleife Tag „B3 – RWM Mehrfamilienhaus“; Piepsender RWM und leichter Brandgeruch; nach gewaltsamem Öffnen der Türe findet sich Essen auf Herd als Ursache; Lüftungsmaßnahmen.

PERSONALNACHRICHTEN

Geburtstage feiern diese Woche:

30.09.: **Christian Eisenlöffel**

01.10.: **Oussama Akili**

Herzlichen Glückwunsch den Jubilaren!

Weitere Feuerwehr-News

- Zwei Tage lang beriet der Deutsche Feuerwehrverband mit seinem Fachbereich Gesundheitswesen und Rettungsdienst im neuen Lehrsaal. Die Teilnehmer, überwiegend Landesfeuerwehrärzte, aus acht verschiedenen Bundesländern diskutierten zu verschiedenen medizinischen Themen aus Aufgabenbereichen der Feuerwehren. Beim Rahmenprogramm am Freitagabend kreierten sie die Delegierten eine neue Auszeichnung. In Anlehnung an die Wahl der Deutschen Weinkönigin beschlossen sie nach der Weinprobe von Nadine Ullrich, unsere Kameradin den Titel „Deutsche Feuerwehr-Weikönigin“ zu verleihen. Möglicherweise erhält sie bald ein Krönchen auf ihren Einsatzhelm… Neben der geplanten Auszeichnung gab es sehr viel Lob für die Räumlichkeiten und insbesondere das Team an Freiwilligen, dass zwei Tage lang für reichlich Speis und Trank sorgte. „Das wäre bei meiner Feuerwehr niemals möglich“, äußerten die Vertreter aus Nordrhein-Westfalen, Berlin und Niedersachsen einhellig. Großer Dank an das Küchenteam!

- Im Oktober und Dezember finden wieder Belastungsübungen in Leonberg statt. Harald hat die in Frage kommenden Kameraden bereits informiert.

- Der Schlüsseltresor im Alarmflur ist ab sofort in Betrieb. Zwei Schlüssel sind darin enthalten, mit denen wir über einen Zugang zu den Brandmeldeanlagen verfügen.

Neues von der Baustelle

Das Waschbecken im Sanitärraum der Herren ist eingebaut, Hände waschen geht noch nicht - bisher sind noch keine Wasserhähne montiert.

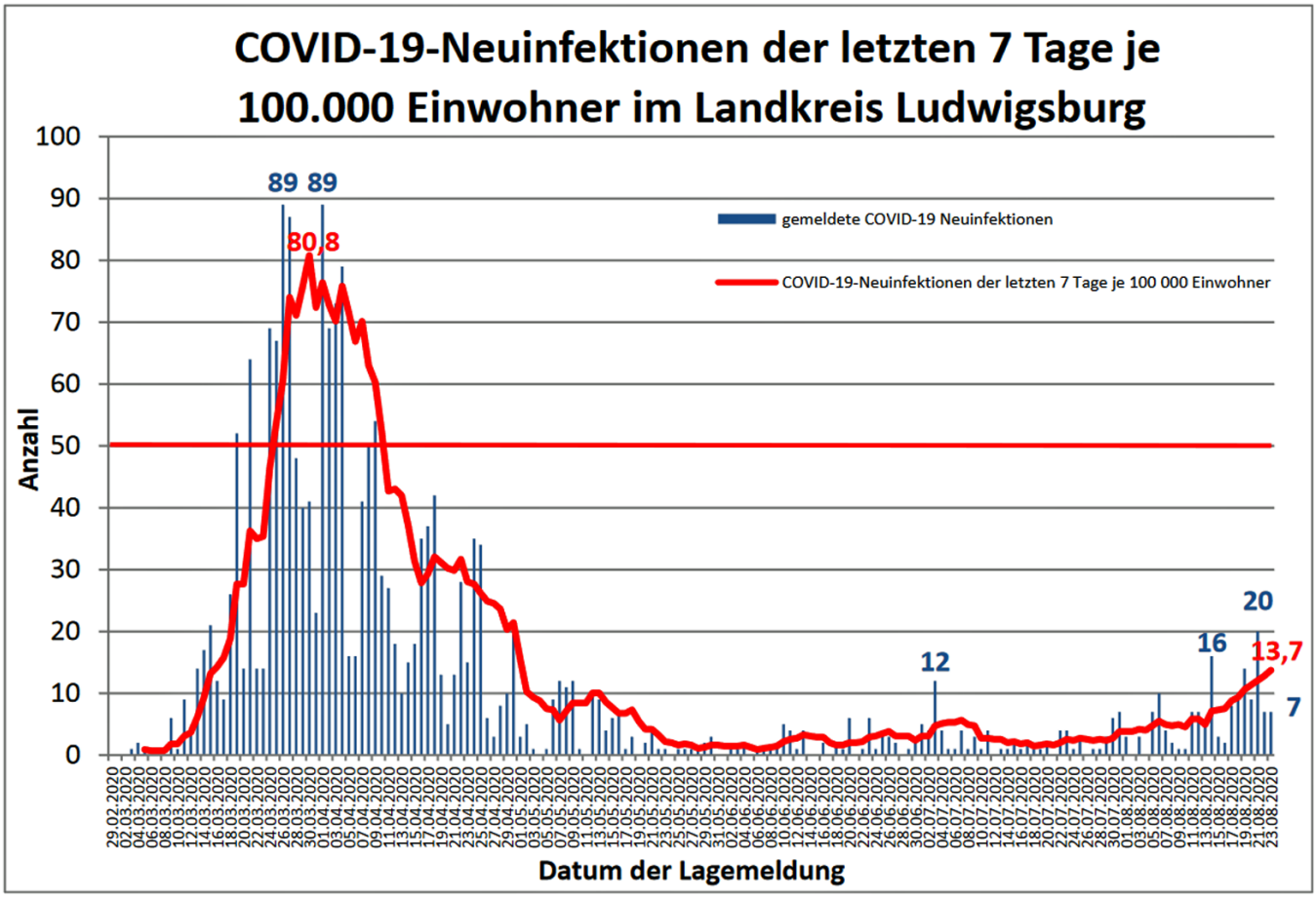
Die Stahltüren zwischen Fahrzeughalle und Lager bzw. zur ehemaligen Werkstatt sind entfernt. Damit gibt es beim Verladen oder bei der Unterbringung der Gitterboxen nun etwas mehr Luft.

Neues von der Corona-Front

Corona ist doch nicht rückläufig. Die Anzahl der kreisweiten Neuinfektionen stieg in der letzten Woche auf 462, weitere 26 Ditzinger (insgesamt 1389) erkrankten. Corona-Tote waren in der vergangenen Woche nicht zu beklagen (insges. 523). Hospitalisierungsinzidenz und Intensiv-belegung sind mit 1,98 bzw. 176 leicht rückläufig und außerhalb des kritischen Bereichs.

Aus- und Weiterbildung

Bei der Feuerwehr in Gerlingen gibt es in diesem Jahr noch eine Ausbildung Truppmann Teil 2. Vermutlich am Freitag den 12.11., Samstag den 13.11. sowie am Wochenende 19./20.11. sind 10 Feuerwehrangehörige unserer Abteilung für die Erweiterung der Kenntnisse aus der Grundausbildung vorgesehen. Am ersten Wochenende steht das Thema Brandbekämpfung auf dem Plan. Verschiedene Löschangriffe, Angriffswege und der zweite



Rettungsweg gehören zu den Lernzielen. Das zweite Ausbildungswochenende widmet sich der Technischen Hilfeleistung. Baugrubenunfall sowie Rollgliss und Trage und noch das Thema „Verkehrsunfall 1“ stehen im Mittelpunkt.

Aktuelle (Übungs-)Termine der Einsatzabteilung:

04.10. Z2 G4 Vorgehen bei nukl. Gefahr
05.10. Z1 G4 Vorgehen bei nukl. Gefahr
07.10. Eint. Übungsfahrt HLF1 und RW
11.10. Z2 G3+4 Z1 G4 Zugübung nach Bed.
12.10. Z1 G1+3 Z2 G2 Zugübung nach Bed.
13.10. Eint. FW-Hausbegehung Stadt

Aktuelle Einsätze

30.09.21 – 11:38 Uhr, Ditz., Johann-Maus-Straße, Abt. komplett „B3 – Alarm über Brandmeldeanlage“; Auslösung durch Handwerksarbeiten; kein Einsatz für die Feuerwehr.

30.09.21 – 19:27 Uhr, Ditz., Bauernstraße, Große Schleife Nacht „B3 – Feuer/Rauch Mehrfamilienhaus; Brand eines Backofens, vom Bewohner mit Pulverlöscher gelöscht; Ausbau des Herdes und Kontrolle mit der Wärmebildkamera.

03.10.21 – 03:00 Uhr, BAB 81 Richtg. Leonberg, Kleine Schleife Nacht „H1 – VU eCall ohne Kontakt“; PKW am Parkplatz auf LKW aufgefahren, Fahrer verletzt; Verkehrssicherung durch Feuerwehr.

Personalnachrichten

Geburtstag feiert diese Woche:

04.10.: **Michael Jäger**

Herzlichen Glückwunsch dem Jubilar!

Seit der Gesamtausschusssitzung am 16.09.21 sind **Jochen Glemser** (25) als Tagesausrücker und **Brian Luca** Stangl (17) nun offiziell Mitglieder unserer Abteilung.

Weitere Feuerwehr-News

- Kein Alarm beim Großbrand? Viele Angehörige der Nachtschleife waren verwundert, dass sie beim Brand im Autohaus nicht alarmiert wurden. Ich war es auch! Meine erste Rückmeldung nach Eintreffen mit dem Kommandowagen lautete: „Nachforderung: Alarmierung Abteilung komplett sowie 1 HLF aus Hirschlanden und 1 HLF aus Schöckingen“. Darauf meinte der Leitstellendisponent, dass es erledigt sei, er habe auf B4 hochgestuft. Leider hatte er dabei eben nicht „Abteilung komplett“, sondern nur die beiden Teilorte gerufen. Damit war die Nachtschleife zwar von der Einsatzstelle nachgefordert, aber eben nicht alarmiert worden.

- Wer kommt mit zur Verbandsversammlung? Am kommenden Freitag. 07.10.21 findet in Tamm die Jahresversammlung des Kreisfeuerwehrverbandes statt. Aus unserer Abteilung kön-

nen noch 2-3 Delegiertenplätze belegt werden. Abfahrt am Feuerwehrhaus ist voraussichtlich um 17:15 Uhr, Interessenten melden sich beim Abteilungskommandanten.

- Am vergangenen Dienstag verbrachte das zweite HLF den Tag über in Schöckingen. Beim B3-Alarm um 11:38 Uhr standen daher 19 Angehörige im Feuerwehrhaus und konnten den Löschzug nicht komplettieren. Fast hätte sich das Problem beim zweiten B3-Alarm am Dienstagabend wiederholt, nur wenige Minuten vor der Alarmierung kehrte unser HLF2 zum Standort zurück und musste gleich mit ausrücken.

- Wer im Auto unterwegs ist, soll künftig immer eine Schutzmaske griffbereit haben. Selbst nach der Corona-Pandemie sollen zwei Masken im Verbandkasten in Autos, Lastwagen und Bussen Pflicht sein. Das beschloss die Politik auf Vorschlag des BAGEH (Bundesarbeitsgemeinschaft Erste Hilfe) in der vergangenen Woche.

- Notruf is back! Die bekannte Serie von RTL hat am Sonntag wieder aus Ditzingen gesendet! Zweimal wurden damals Einsätze der Ditzinger Feuerwehr nachgestellt und von Filmteams gedreht. Am Sonntag zeigte das Fernsehen nun einen Einsatz aus dem Jahr 2003, bei dem ein Junge mit der Hand an einem Glemswehr eingeklemmt war und von der Feuerwehr befreit wurde.

Neues von der Baustelle

Die Herren haben jetzt auch ein Waschbecken in ihren Sanitärräumen. Dagegen müssen sie noch lange warten, bis sie zwischen Nasszelle und Umkleideraum eine Türe verschließen können. Der beauftragte Schlosser kam bei einem Vororttermin zur Erkenntnis, dass er den Auftrag nicht erfüllen kann.

Man wird das Gefühl nicht los, dass in allen Bauabschnitten das Projekt bei 90% Erfüllung stehen bleibt. Brandschutztüre im Zwischenstock, Verkleidungen an den Übergängen Anbau/Bestand, Geländer an der Außenanlage, Technikschrank im Lehrsaal, Türschlösser und vieles mehr lassen noch auf sich warten.

Neues von der Corona-Front

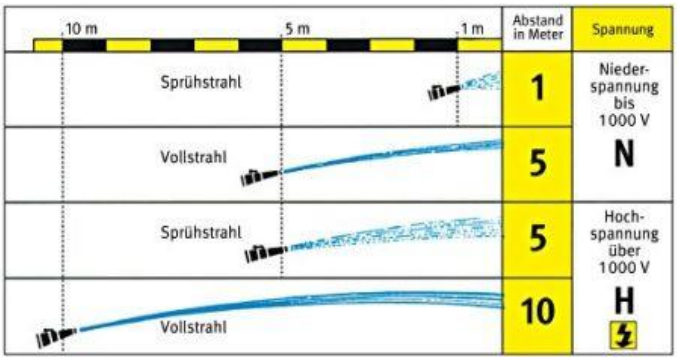
Corona zeigt wieder einen relativ deutlichen Anstieg. Kreisweit wurde in der letzten Woche bei 553 Personen eine Infektion nachgewiesen, weitere 66 Ditzinger (insgesamt 1455) erkrankten zwischenzeitlich. Weitere vier Personen starben an oder mit der Infektion (insges. 527). Damit stieg die7-Tage-Inzidenz wieder über 100 (101,5).

Auch Hospitalisierungsinzidenz und Intensivbelegung sind wieder angestiegen, sie liegen in Ba-Wü bei 2,27 bzw. 190 und damit noch außerhalb des kritischen Bereichs. Es mehren sich auch die Fälle der Personen, die nach Impfung erkranken. Allerdings handelt es sich fast ausschließlich um leichte Krankheitsfälle.

Aus- und Weiterbildung

Gleich 10 Kameradinnen und Kameraden unserer Abteilung besuchen den Lehrgang TM Teil II in Gerlingen. Anders als in früheren Jahren konzentriert sich die praktische Ausbildung dieses Mal auf zwei Freitage und zwei Samstage (2. und 3. Novemberwochenende). Am 2. Wochenende (20./21.11.) ist an beiden Tagen unsere Drehleiter mit dabei.

Aus ganz aktuellem Anlass sei nochmals an die Mindestabstände erinnert, die bei Bränden in elektrischen Anlagen einzuhalten sind. Achtung: Die Abstände gelten für CM-Strahlrohre mit Mundstück und einem Druck von 5 bar! Für Hohlstrahlrohre gibt es **keine** pauschale Zulassung zur Brandbekämpfung in elektrischen Anlagen!



Schaum oder ABC-Pulver dürfen in elektrischen Anlagen nur bei Spannungsfreiheit eingesetzt werden. Ideales Löschmittel ist – wie in Heimerdingen eingesetzt – Kohlendioxid.

Außerhalb der Brandbekämpfung sind bei Elektrizität folgende Mindestabstände einzuhalten:

Spannung	1 kV	110 kV	220 kV	380 kV
Abstand	1 m	3 m	4 m	5 m

In der Liechtensteinstraße sollen zwei Gebäude abgerissen werden. In einem kurzen Zeitfenster besteht für die Feuerwehr die Möglichkeit, in den Abbruchgebäuden zu üben. Interessenten können sich bei Michael Kocher für die Übungen am 20. oder 21. Oktober melden (je 18:30 und 20 Uhr).

Aktuelle (Übungs-)Termine der Einsatzabteilung:

18.10. Z2 G1 Sonderrohre u. Zumischsyst.
19.10. Z1 G1 Sonderrohre u. Zumischsyst.
20.10. Eint. Einsatzübung Brandbek.
21.10. Eint. Einsatzübung Brandbek.
21.10. Eint. Übungsfahrt HLF2
21.10. Eint. Übungsfahrt GWT
23.10. Eint. Versammlung LFV Ba-Wü
24.10. GF/ZF Ausstellung Sondereinsatzm.
25.10. Z2 G2 Sonderrohre u. Zumischsyst.
26.10. Z1 G2 Sonderrohre u. Zumischsys.
26.10. Eint. AS-Belastungsübung Leonb.
27.10. Eint. GF-Besprechung
28.10. Eint. GF-Fortbildung Gesamtwehr

Aktuelle Einsätze

03.10.21 – 21:57 Uhr, Heimerdingen, Wiesenäckerstraße, Große Schleife Nacht „B3 – Feuer/Rauch Trafo“; Brand im Trafo-Haus (20kV), Brandbekämpfung mit Wasser und 60kg CO_2, Einsatzstab mit LNA und OrgL wegen mehreren Tausend unversorgten Bürgern, Überprüfung zahlreicher Aufzüge wegen Ausfall der Telefonie/Notrufe.

04.10.21 – 10:02 Uhr, Ditz., Am Laien, Abt. komplett „B3 – Feuer/Rauch Bürogebäude; Gasausströmung im UG der Bibliothek; Gaszuleitung von Mitarbeiter abgestellt, Messungen der Feuerwehr.

06.10.21 – 18:17 Uhr, Gerlingen, Schillerhöhe, Große Schleife Nacht „B3 – Alarm über BMA“; Auslösung durch Essen auf Herd, kein Einsatz für die Feuerwehr.

09.10.21 – 16:01 Uhr, Gerl.-Gehenbühl, Fasanenweg, Kleine Schleife Tag „B3 – Feuer/Rauch MFH“; Piepsender Rauchmelder und Brandgeruch, Türe durch FFW Gerlingen gewaltsam geöffnet, Wohnung stark verqualmt, Essen auf Herd als Ursache, kein Einsatz für FFW Ditzingen.

13.10.21 – 19:09 Uhr, Ditz., Wilhelmschule, Große Schleife Nacht “B3 – Alarm über Brandmeldeanlage“; FW-Angehöriger meldet Alarmauslösung einer hausinternen Anlage; Überprüfung durch Feuerwehr, keine Einsatzmaßnahmen.

Personalnachrichten

Geburtstag feiern diese Woche:
20.10.: **Frank Stahl**
20.10.: **Jürgen Michna**
Herzlichen Glückwunsch den Jubilaren!

Weitere Feuerwehr-News

- Am Abend des 13. Oktober besichtigten etwa 35 Ortschafts- und Gemeinderäte die vier Feuerwehrhäuser und informierten sich über die jeweiligen Wehren. Beim abschließenden Besuch im Ortsteil Ditzingen gab es viel Lob für die Arbeit der Wehr allgemein sowie für das Engagement bei Konzeption und Umsetzung der Umbaumaßnahmen im Speziellen. Auch der noch anstehende Umbau im Zwischengeschoss fand großen Anklang, die Unterstützung der Räte scheint uns gewiss. Beim abschließenden Umtrunk gab es sogar Nachwuchs für den Feuerwehrförderverein!

- Am vorletzten Freitag wählte der KFV Ludwigsburg seinen Vorsitzenden und die beiden Stellvertreter. Mit sehr großer Mehrheit wurden die bisherigen Amtsinhaber bestätigt. Klaus Haug ehrte den Ditzinger Abteilungskommandanten für seine 16-jährige Tätigkeit als Kreispressesprecher und Fachgebietsleiter Öffentlichkeitsarbeit und Historik. Als erstem Ditzinger verlieh ihm der Kreisfeuerwehrverband die Ehrenmitgliedschaft.

- Interessierte Gruppenführer können am 28.10. die Fortbildung der Gruppenführer der Gesamtwehr besuchen. Die Teilnahme ist freiwillig, da fast alle GF der Abteilung Ditzingen das Thema des Abends schon kennen: ein Video zum Thema „Brandbekämpfung zur Menschenrettung“.

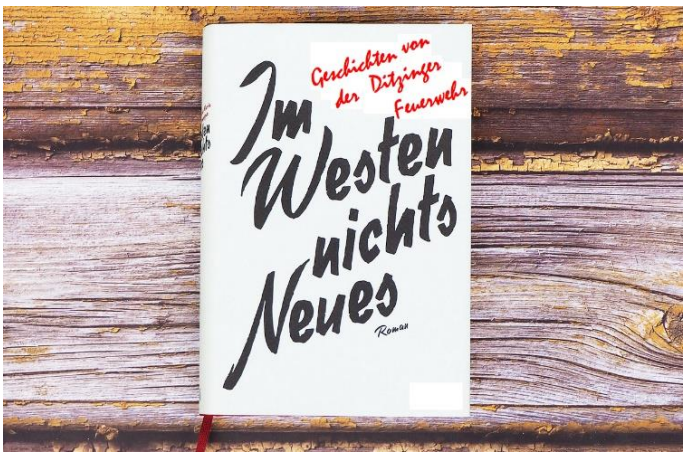
- Es gibt wieder Brandwachen bei Cetelon! Am 12., 13. und 14. November müssen Umbauarbeiten wegen der großen Brandgefahr von einem Löschfahrzeug mit vier FW-Angehörigen abgesichert werden. Interessenten können sich beim

Abteilungskommandanten melden (siehe Mail vom 16.10.21).

- Am Sonntag, 24.10.2021 organisieren Landkreis und Feuerwehr Kornwestheim eine Ausstellung „Sondereinsatzmittel im Landkreis Ludwigsburg“. Aufgrund der Corona-Pandemie darf die Veranstaltung nur von angemeldeten Gästen besucht werden, für die Abteilung Ditzingen steht das Zeitfenster zwischen 10 und 12 Uhr zur Verfügung. Abfahrt am Feuerwehrhaus Ditzingen ist um 09:30 Uhr in Dienstuniform A1 und (medizinischem) Mundschutz, vorgesehen sind alle Gruppen- und Zugführer mit Erfüllung G-G-G.

Neues von der Baustelle

Nachrichten vom Westanbau am Ditzinger Feuerwehrhaus:



Neues von der Corona-Front

Kreisweit gab es in der letzten Woche einen deutlichen Anstieg bei den Corona-Zahlen. Bei 765 Personen wurde die Infektion nachgewiesen, drei Personen starben an oder mit Corona (insg. 530). Allein in Ditzingen gab es weitere 36 Fälle (insg. 1491). Damit stieg die7-Tage-Inzidenz nun auf 140.

Auch Hospitalisierungsinzidenz und Intensivbelegung sind weiter angestiegen, sie liegen in Ba-Wü bei 3,4 bzw. 221. Für die Intensivbelegung wird ab 250 die sogenannte Warnstufe ausgelöst. In der Vorwoche lag dieser Wert noch bei 190.

Aus- und Weiterbildung

Bei der Ausbildung Truppmann Teil II im November nehmen zehn Kameradinnen und Kameraden unserer Abteilung teil. Am Wochenende 19./20.11. müssen wir dafür Ausbilder und Fahrzeuge zur Verfügung stellen. Benötigt werden:

Bei der Ausbildung Truppmann Teil II im November nehmen zehn Kameradinnen und Kameraden unserer Abteilung teil. Am Wochenende 19./20.11. müssen wir dafür Ausbilder und Fahrzeuge zur Verfügung stellen. Benötigt werden:

- Freitag, 19.11. von 19 - 22 Uhr

- DL mit Gruppenführer und Maschinist
- RW mit Maschinist

- Samstag, 20.11. von 08 – 17 Uhr

- DL mit Gruppenführer und Maschinist
- RW mit Maschinist

Für Verpflegung am Samstag wird gesorgt. Von den Ausbildern wird gewünscht, dass zur Minimierung des Risikos einer Ansteckung immer die gleiche Person Freitag und Samstag abdeckt. Ich habe aber großes Verständnis, wenn sich verschiedene Kameraden Freitagabend, Samstagvor- und nachmittag aus persönlichen Gründen aufteilen. Bitte gebt per Mail (haecker.ai@t-online.de) Bescheid, ob bzw. welche Funktion in welchem Zeitraum Ihr übernehmen könntet.

Aktuelle (Übungs-)Termine der Einsatzabteilung:

25.10. Z2 G2 Sonderrohre u. Zumischsyst.
26.10. Z1 G2 Sonderrohre u. Zumischsyst.
26.10. Eint. AS-Belastungsübung in Leo.
27.10. Eint. GF-Besprechung
28.10. Eint. Fortbildung GF Gesamtwehr
04.11. Eint. Übungsfahrt HLF 1
04.11. Eint. Übungsfahrt DLK

Aktuelle Einsätze

18.10.21 – 12:01 Uhr, Ditz., Bahnhof, Kleine Schleife Tag „H0 – Sonstiges“; Rollstuhlfahrer auf Bahnsteig kommt nach Aus-

fall des Aufzuges nicht über die Gleise; Person mit Rollstuhl über die Treppen getragen.

22.10.21 – 15:55 Uhr, Ditz., Bahnhofcenter, Kleine Schleife Tag „H1 – Person in Aufzug“; Notruf über ILS Böblingen und Aufzugnotrufzentrale in Bayern, angeblich Person in Aufzug; sieben Aufzüge im Bereich des Bahnhofes überprüft, keine Person in Notlage.

23.10.21 – 00:16 Uhr, Hila, Vogelsangstraße, Kleine Schleife Nacht „H0 – Rettung Tier aus >3m“; Katze sitzt auf Dachfirst eines Mehrfamilienhauses; flüchtet vom Dach nach Annäherung mit der DL.

23.10.21 – 00:18 Uhr, Ditz., Stadthalle, Große Schleife Nacht „B3 – Alarm über BMA“; Alarmauslösung durch Nebelmaschine im UG der Stadthalle, kein Einsatz für die Feuerwehr.

24.10.21 - 14:55 Uhr, Ditz., Vorhofstr., Kleine Schleife Tag „H0 – Wasserschaden Keller“; gemauerter Keller nach Rohrbruch ca. 15cm unter Wasser, Abpumpen mit Wassersauger und einer ATP10-Tauchpumpe.

Personalnachrichten

Geburtstag feiern diese Woche:
28.10.: **Julia Roberts**
28.10.: **Eros Ramazzotti**
28.10.: **Bill Gates**

Herzlichen Glückwunsch den Jubilaren!

Weitere Feuerwehr-News

- Vier Gruppen nutzten in der vergangenen Woche die Gelegenheit und trainierten in einem Abbruchhaus in der Lichtensteinstraße außerhalb des Übungsplanes das Vorgehen bei einem Wohnungs-

Feuersicherheitswachen bei der Firma Cetelon

Tag	Freitag, 12.11.21	Samstag, 13.11.21	Samstag, 13.11.21	Sonntag, 14.11.21
Uhrzeit	13:00 – 19:00	07:00 – 13:00	13:00 – 19:00	07:00 – 13:00
Gruppenführer	Rüdt A.	Grässlin	Michna	Wildermuth
Maschinist	Chekaoui	Kolb J	Größler	
Atemschutz 1	Glemser	Unrath	Rüdt S.	Ullrich N.
Atemschutz 2	Wilding	Sachtleben	Dralle S.	Karg
Reserve	Kocher M. Rotzler Shehu Dralle Be Mezger S	Karg Haag		Krenz Merz

Brandwachen bei Cetelon: *In kürzester Zeit fanden sich Freiwillige für die angekündigten Brandwachen bei der Firma Cetelon (13.-15.11.2021). Leider konnten nicht alle Interessenten fest eingeteilt werden. Die nicht Berücksichtigten habe ich als „Reserve“ eingetragen, sodass diejenigen bei Ausfall/Krankheit eines eingeteilten FW-Angehörigen doch noch zum Zug kommen können. Nach wie vor ist offen, ob am Sonntag tatsächlich die Anwesenheit der Feuerwehr erforderlich sein wird.*

brand. Roman, Michael und Christian hatten interessante und anspruchsvolle Übungen vorbereitet und damit vor allem den jungen Kameraden und Kameradinnen eine Übungsmöglichkeit unter realistischen Bedingungen geschaffen.

- Eine neue Richtlinie für den Feuerwehrdienst in der Corona-Pandemie ist in Aussicht. Für diese Woche hat das IM angekündigt, dass die Überarbeitung der bisherigen Empfehlungen herausgegeben wird. Es sind Lockerungen vorgesehen, die hauptsächlich die Regelungen im Einsatzdienst betreffen.

- Nur vier von 16 Führungskräften nutzten am Sonntag die Möglichkeit, sich über alle Sonderfahrzeuge und Sondereinsatzmittel des Landkreises zu informieren. Die Feuerwehr Kornwestheim hatte zusammen

mit KBM Dorroch die Ausstellung organisiert. Unter den ausgestellten Fahrzeugen war auch der neue GW Mess des Landkreises, der voraussichtlich im Dezember in Dienst gestellt werden wird. Er enthält neben zahlreichen Messgeräten für ABC-Gefahren auch Mittel zur Durchführung von Analysen vor Ort.

Neues von der Baustelle

Es gibt ein Treppengeländer im Außenbereich! Ansonsten galt der Satz „Im Westen nichts Neues“ auch in der vergangenen Woche.

Neues von der Corona-Front

Nahezu verdoppelt haben sich die Inzidenzzahlen innerhalb von einer Woche! Besonders krass: bei den Geimpften liegt die Inzidenz bei 62, die Ungeimpften haben eine Inzidenz von 320! Auf den Intensivstationen des Landkreises liegen aktuell nur ungeimpfte Patienten. Alle sind mittleren Alters (zwischen 40 und 60), alle haben schwere Verläufe und benötigen eine künstliche Beatmung, zum Teil sind sie bereits an eine künstliche Lunge angeschlossen. Das RKI rät allen Ungeimpften sich dringendst impfen zu lassen, die dramatische Entwicklung wird ungebremst weiter gehen. Auch Hospitalisierungsinzidenz und Intensivbelegung sind weiter angestiegen, sie liegen in Baden-Württemberg bei 4,6 bzw. 258.

Genauso explodieren die Zahlen im Landkreis. 931 weitere Infektionen gab es in der letzten Woche, drei weitere Personen starben an oder mit COVID-19 (ges. 533). Die 7-Tage-Inzidenz liegt kreisweit momentan wieder bei 171. 65 Ditzinger gelten aktuell als erkrankt (insg. 1524).

Aus- und Weiterbildung

Michael Wilding und Alex Chekaoui besuchten am Wochenende einen ganztägigen Multiplikatorenlehrgang zum Thema Digitalfunk. Schaun m’r mal, was sie uns Neues berichten werden!

Bei der Ausbildung Truppmann Teil II im November nehmen zehn Kameradinnen und Kameraden unserer Abteilung teil. Am Wochenende 19./20.11. müssen wir dafür Ausbilder und Fahrzeuge zur Verfügung stellen. Nachdem sich schon mehrere Freiwillige gemeldet haben, fehlt jetzt noch ein RW-Maschinist für Samstag, 20.11.21 von 08-17 Uhr. Wer kann aushelfen? Zur Not können sich auch zwei Maschinisten den Tag aufteilen.

Aktuelle (Übungs-)Termine der Einsatzabteilung:

04.11. Eint. Übungsfahrt HLF 1
04.11. Eint. Übungsfahrt DLK

Aktuelle Einsätze

25.10.21 – 12:01 Uhr, Ditz., Johann-Maus-Straße, Abt. komplett „B3 – Alarm über BMA“; Auslösung eines RWM im 5. OG durch Handwerksarbeiten, kein Einsatz für die Feuerwehr.

25.10.21 – 14:04 Uhr, Ditz., Bahnhofcenter, Abt. komplett „B3 – Alarm über

BMA"; Auslösung eines RWM in einer Zwischendecke im 2. OG, leichte Verqualmung und Brandgeruch bei Bitumenarbeiten auf dem Flachdach; Überprüfung des Daches über DLK, dabei angesengte Glaswolle aber kein offenes Feuer nachweisbar.

28.10.21 – 14:52 Uhr, BAB Ri. HN, Kleine Schleife Tag „H1 – VU, unklare Lage"; Parallel zu einem Unfall mit 4 LKW bei Ludwigsburg wird ein weiterer VU zwischen Ditzingen und Münchingen gemeldet, ein (weiterer) Unfall war nicht vorhanden.

30.10.21 – 17:49 Uhr, Ditz., Stettiner Str., Kleine Schleife Tag „B1 – Brandnachschau"; Interner Alarm im Pflegeheim bei Wasserdämpfen in der Küche, wegen 2-Melder-Abhängigkeit nicht an ILS übertragen; Alarmierung der Feuerwehr durch Rettungsdienstmitarbeiter über 112, kein Einsatz für die Feuerwehr.

Personalnachrichten

Geburtstag feiern diese Woche:
02.11.: **Oskar Kocher**
03.11.: **Andrès Becke**
04.11.: **Roland Wanka**
05.11.: **Lars Hettler**
07.11.: **Martin Knapp**
Herzlichen Glückwunsch den Jubilaren!

Weitere Feuerwehr-News

- in der Woche vom 31.10. bis 06.11.21 befindet sich der Abteilungskommandant im Urlaub. Wie es sich gehört, verbringt er die Tage im Feuerwehrhotel am Titisee…

- Am Mittwoch, 03.11. erhält die Drehleiter neue Reifen. Sie steht uns daher am Vormittag für einige Stunden nicht zur Verfügung.

- Die Sondereinsatzmittel des Landkreises wurden vor einer Woche in Kornwestheim präsentiert. Auf über 50 Seiten finden sich Details zu den besonderen Einsatzmitteln, Fahrzeugen und Abrollbehältern, die bei den Feuerwehren im Landkreis Ludwigsburg verfügbar sind. Der Katalog ist auf der Seite des KFV Ludwigsburg abruf- bzw. einsehbar.

- Im Außenlager gibt es seit kurzer Zeit eine „rote Mülltonne". Die Aufschrift „Verschmutzte Kleidung" verrät, wofür sie gedacht ist. Verschmutzt heißt nicht „durch Brandrauch kontaminiert"! Es sollen nur Einsatzjacken und -hosen eingeworfen werden, die verschwitzt oder schmutzig sind. Mit Brandrauch kontaminierte PSA wird weiterhin in Wasser lösliche Säcke verpackt. Auch im Untergeschoss steht eine solche rote Mülltonne. Für diese gelten die gleichen Regeln, wie für die Tonne im Außenlager. Bitte keine PSA in die Behälter werfen, die für saubere Kleidung vorgesehen sind.

Neues von der Baustelle

Stillstand!

Neues von der Corona-Front

Wie geht es weiter in Einsatz-, Übungs- und Ausbildungsdienst bei den Feuerwehren? Über vier Monate gab es vom Innenministerium jetzt keine neuen Empfehlungen, die Überarbeitung der Hinweise vom Juni dieses Jahres lässt weiter auf sich warten. Offensichtlich fällt es den Behörden nicht ganz leicht, auf die neuen epidemiologischen Entwicklungen zu reagieren. Es finden sich regelhaft Hinweise auf die AHA+L Regel, die Begriffe 2G oder 3G sind bisher im Zusammenhang mit Feuerwehr nicht aufgetreten. Es bleibt spannend, ob sich diesbezüglich bei den Empfehlungen für Versammlungen und Besprechungen Änderungen ergeben werden.

Letzte Woche war die Sprache von explodierten Zahlen im Landkreis, jetzt haben sich diese Zahlen fast nochmals verdoppelt! 1345 Personen haben sich neu infiziert, zwei weitere Personen starben an oder mit COVID-19 (ges. 535). Die 7-Tage-Inzidenz stieg kreisweit auf 247. Aktuell gelten 71 Ditzinger als erkrankt (insg. 1564). Auch Hospitalisierungsinzidenz und Intensivbelegung sind weiter angestiegen, sie liegen in Baden-Württemberg bei 4,2 bzw. 315.

Aus- und Weiterbildung

Für die kommenden Monate sind wieder verschiedene Online- und Präsenzausbildungen im Landkreis ausgeschrieben Nachstehend sehr Ihr die Ausschreibungen, sie wurden den Angehörigen der Einsatzabteilungen bereits gemailt. Bei Interesse könnt Ihr Euch bei Harald Wolfangel melden. Er nimmt die Anmeldungen am Landratsamt vor.

Bezeichnung:	**11-08 - E-Mobilität und die Feuerwehr - Sensibilisierung der Einsatzkraft Teil I**
Datum:	12.11.2021 18:00 Uhr bis 12.11.2021 20:30 Uhr
Adresse:	Webseminar
freie Plätze:	15

Bezeichnung:	**11-09 - E-Mobilität und die Feuerwehr - Sensibilisierung der Einsatzkraft Teil II**
Datum:	18.11.2021 18:00 Uhr bis 18.11.2021 20:30 Uhr
Adresse:	Webseminar
freie Plätze:	15

Bezeichnung:	**11-10 - E-Mobilität und die Feuerwehr - Sensibilisierung der Einsatzkraft Teil III**
Datum:	26.11.2021 18:00 Uhr bis 26.11.2021 20:30 Uhr
Adresse:	Web-Seminar
freie Plätze:	20

Bezeichnung:	**11-01 - HW-2.2 Handwerksarbeiten - Motorkettensäge - Baumbiegesimulator**
Datum:	27.11.2021 08:30 Uhr bis 27.11.2021 15:45 Uhr
Adresse:	Feuerwehrgerätehaus Kimryplatz 1 70806 Kornwestheim
freie Plätze:	2

Bezeichnung:	**12-04 - HW-2.2 Handwerksarbeiten - Motorkettensäge - Baumbiegesimulator**
Datum:	11.12.2021 09:00 Uhr bis 11.12.2021 16:30 Uhr
Adresse:	Feuerwehrgerätehaus Kimryplatz 1 70806 Kornwestheim
freie Plätze:	12

Bezeichnung:	**12-02 - Sprechfunker**
Datum:	14.12.2021 19:00 Uhr bis 18.12.2021 16:30 Uhr
Adresse:	Feuerwehrgerätehaus Haus der Feuerwehr Neckarstraße 112 71686 Remseck am Neckar
freie Plätze:	14

Bezeichnung:	**03-01 - E-Mobilität und die Feuerwehr - Sensibilisierung der Einsatzkraft Teil I**
Datum:	17.03.2022 18:00 Uhr bis 17.03.2022 20:30 Uhr
Adresse:	Webseminar
freie Plätze:	15

Bezeichnung:	**03 -02 - E-Mobilität und die Feuerwehr - Sensibilisierung der Einsatzkraft Teil II**
Datum:	24.03.2022 18:00 Uhr bis 24.03.2022 20:30 Uhr
Adresse:	Webseminar
freie Plätze:	15

Bezeichnung:	**03-03 - E-Mobilität und die Feuerwehr - Sensibilisierung der Einsatzkraft Teil III**
Datum:	31.03.2022 18:00 Uhr bis 31.03.2022 20:30 Uhr
Adresse:	Web-Seminar
freie Plätze:	20

Aktuelle (Übungs-)Termine der Einsatzabteilung:

08.11. Z2-G3 Sonderrohre u. Zumischsyst.
09.11. Z1-G3 Sonderrohre u. Zumischsyst.
10.11. Eint. Planung KFV-Zeitung 2022
15.11. Z2-G4 Sonderrohre u. Zumischsyst.
16.11. Z1-G4 Sonderrohre u. Zumischsyst.
17.11. GF/ZF GF-Besprechung
18.11. GF/ZF GF-Fortbildung Gesamtwehr
18.11. Eint. Übungsfahrt GWT
18.11. Eint. Übungsfahrt HLF2

Aktuelle Einsätze

04.11.21 – 00:51 Uhr, A 81 Engelbergtunnel, Große Schleife Nacht „ET1BA – Engelbergtunnel Stufe 1“; Auslösung der automatischen Brandmeldeanlage durch Kanalreinigungsarbeiten.

Personalnachrichten

Geburtstag feiert diese Woche:
10.11.: **Jochen Dralle**
Herzlichen Glückwunsch dem Jubilar!

† **Boris Zaiser**, der stellvertretende Abteilungskommandant von Korntal, ist am vergangenen Donnerstag im Alter von 40 Jahren bei einem tragischen Verkehrsunfall im Weilimdorfer Industriegebiet tödlich verunglückt. Er übte das Amt seit dem Jahr 2017 aus.

Weitere Feuerwehr-News

- Der Abteilungsausschuss trifft sich am Mittwoch, 24. Nov. zur letzten Sitzung des Jahres. Die Einladung und Tagesordnung der Sitzung erhalten die Ausschussmitglieder in den kommenden Tagen.

- Analog zu den Funktionssternen an Dienstuniformen werden Abteilungskommandanten im Feuerwehrhotel am Titisee jetzt mit einem aufgesetzten Blaulicht gekennzeichnet. Roland Hug und Andreas Häcker durften das neue Abzeichen in der vergangenen Woche erstmals tragen. Kommandanten erhalten folgerichtig mit dieser Regelung zukünftig zwei Blaulichter auf ihr Haupt.

- Am kommenden Samstag veranstaltet der Kreisfeuerwehrverband die Verbandsversammlung der Alterswehren. Die Mitglieder der Ditzinger Alterswehren treffen sich am Nachmittag und fahren gemeinsam zur Versammlung nach Bönnigheim.

- Von kommenden Freitag 13 Uhr bis voraussichtlich Sonntagvormittag begleiten jeweils vier Feuerwehrangehörige die Baumaßnahmen bei der Firma Cetelon. Die Einteilung wurde in Corona-News Nr. 81 bekanntgegeben, während der Brandwache bleibt das LF 16 TS vor Ort.

- Zum kameradschaftlichen Jahresabschluss ist für 18.12.2021 ein Treffen in der Fahrzeughalle vorgesehen. Nach einem Vorschlag bei der GF-Besprechung werden sich die aktiven FW-Angehörigen bereits am späten Nachmittag treffen, um als „traditionelle Dezemberübung“ aktuelle Themen wie Atemschutzunterweisung, Hygiene nach dem Umbau und Digitalfunk zu besprechen. Die Details zum Ablauf bespricht der Abteilungsaussschuss bei seiner Sitzung am 24. November.

Neues von der Baustelle

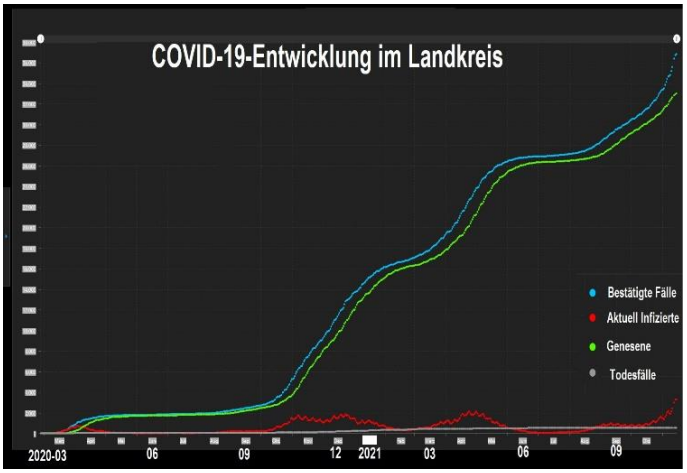
Für vergangenen Freitag kündigte der Maler den Gerüstbau für die Westseite an. Ich hab‘ bisher keins gesehen…

Neues von der Corona-Front

Aktuell gibt es in Deutschland 445.900 Coronavirus-Infizierte. Das Robert Koch-Institut (RKI) verzeichnete 33.498 Neuinfektionen innerhalb von 24 Stunden. Die 7-Tage-Inzidenz der Neuinfektionen liegt bundesweit aktuell bei 289 (Zahl der Neuinfektionen pro 100.000 Einwohner in sieben Tagen, Stand: 14. November 2021, 00:00 Uhr). Regional kann es dabei zu erheblichen Schwankungen kommen. Die 7-Tage-Inzidenz der Hospitalisierung liegt bundesweit aktuell bei 4,70 (Zahl der Krankenhauseinweisungen pro 100.000 Einwohner in sieben Tagen, Stand: 12. November 2021).

Seit Beginn der Pandemie haben sich in Deutschland 5.021.469 Menschen nachweislich mit dem Coronavirus infiziert. Die Zahl der Todesfälle liegt bei 97.672, gegenüber dem Vortag stieg sie um 55.

Die Gesamtzahl der verabreichten Impfdosen liegt bei 114,5 Millionen. Am 11. November 2021 wurden 379.000 Impfun-gen vorgenommen. 70 Prozent der Bevölkerung haben nun mindestens eine Impfdosis erhalten, 67,4 Prozent sind vollständig geimpft.



Über 2000 neue COVID-Fälle gab es im Landkreis innerhalb der letzten 7 Tage, alleine 89 davon in Ditzingen. Drei weitere Personen starben an oder mit COVID-19 (ges. 538). Die 7-Tage-Inzidenz stieg kreisweit auf die neue Rekordhöhe von 385! Auch Hospitalisierungsinzidenz und Intensivbelegung sind weiter angestiegen, sie liegen in Baden-Württemberg bei 4,8 bzw. 372.

Aus- und Weiterbildung

Am kommenden Wochenende läuft der zweite Block der Ausbildung TM-II. Freitag und Samstag sind dazu Rüstwagen und Drehleiter unserer Abteilung bei der Ausbildung in Gerlingen. Neben den 10 Teilnehmern unterstützen am Freitag Konrad Epple, Michael Haag und Harald Wolfangel die Ausbildung. Für Samstag haben sich Alex Chekaoui, Sven Grässlin und Harald Wolfangel als Maschinisten oder Gruppenführer gemeldet.

Aktuelle (Übungs-)Termine der Einsatzabteilung:

15.11. Z2-G4 Sonderrohre u. Zumischsyst.
16.11. Z1-G4 Sonderrohre u. Zumischsyst.
17.11. GF/ZF GF-Besprechung
18.11. GF/ZF GF-Fortbildung Gesamtwehr
18.11. Eint. Übungsfahrt GWT
18.11. Eint. Übungsfahrt HLF2
22.11. Z2-G1+2 Z1-G2 Hydraul. Rettungsg.
23.11. Z1-G1+4 Z2-G4 Hydraul. Rettungsg.

Aktuelle Einsätze

08.11.21 – 18:11 Uhr, Ditz. Bahnhof, Kleine Schleife Nacht „H1 – Personen in Aufzug“; drei Personen in festsitzendem Aufzug am Mittelbahnsteig, Aufzug durch WSD abgelassen und geöffnet, Erstversorgung einer kollabierten Person.

11.11.21 – 05:25 Uhr, Ditz., Feuerwehrhaus, Kleine Schleife Nacht „H0 – Technikausfall“; bundesweiter Ausfall der Notrufe 110 und 112; zur Absicherung kreisweit Besetzung FW-Häuser.

13.11.21 – 11:12 Uhr, BAB A81 Parkplatz Engelberg, Kleine Schleife Tag und Große Schleife Tag „B1 – Feuer/Rauch Müllbehälter“; Brand eines unterirdischen Müllbehälters; Flutung des Behälters mit Wasser und Schaum.

Personalnachrichten

Geburtstag feiern diese Woche:
17.11.: **Walter Schopf**
17.11.: **Benjamin Dralle**
20.11.: **Tim Beutelspacher**
Herzlichen Glückwunsch den Jubilaren!

Weitere Feuerwehr-News

- Der Jahresabschluss im Dezember ist mit den neuen Pandemie-Entwicklungen noch nicht in trockenen Tüchern. Warten wir die Entwicklungen und Verordnungen der nächsten Wochen ab, Details wird der Abteilungsausschuss am 24.11. beraten.

- Abteilungskommandant und Zugführer erstellten vergangene Woche den Übungsplan für 2022. Dabei sind weiterhin Übungen in Gruppen vorgesehen, etwa alle zwei Monate üben drei Gruppen zusammen. Klassische Zugübungen (also vier Gruppen) sind 2mal eingeplant, für DL-Maschinisten wird es wieder Sonderübungen an Samstagen geben. Die Verteilung des Übungsplanes ist für Dezember vorgesehen.

- Abschied vom CMS-Messgerät! Seit zwei Jahr-zehnten half das Messgerät bei der Abschätzung des Risikos durch Gefahrstoff. Seit letzter Woche fehlen die Geräte im Kdow und im RW. Alle Messchips müssten ersetzt werden, Kosten und Nutzen würden in keiner vernünftigen Relation stehen. Aus diesem Grund entfallen die Geräte ersatzlos.

- Aus Gerlingen wird bekannt: Im nächsten Jahr wird es dort wieder alle Grundausbildungen geben. Zwischen März und Mai läuft die Grundausbildung, der Truppführer-Lehrgang läuft zwischen 19. 09. und 03. Oktober, die Ausbildung Truppmann Teil II wird wie in diesem Jahr in zwei Blöcken für November organisiert werden.

- Der Bundesfeuerwehrarzt hat ein neues Merkblatt zur Grippe- und COVID-Impfung herausgegeben. Das Schreiben wird über die Landesverbände den Feuerwehren zugestellt werden.

- Die 2G-Regeln sorgen weiterhin für Aufruhr. Jetzt lässt die Freiwillige Feuerwehr in Fuhrn (Bayern) ihren Unmut darüber freien Lauf. Sie möchte sich dies nicht gefallen lassen und legt daher ihren Dienst auf Eis. Aus Protest gegen die Corona-Regeln legen einige Vorstandsmitglieder die Arbeit nieder.

Der ungeimpfte Ehrenpräsident, der die Aktion ins Leben gerufen hat, möchte damit einen “stillen Protest” gegen die Corona-Regeln setzen, berichtet die deutsche Zeitung “MZ”. Weitere Vorstandsmitglieder taten es dem Ehrenpräsidenten gleich. “Ich bin nicht nur Vorstand, ich bin auch Familienvater”, erklärt Mischa Käsbauer. Nachsatz: “Wir werden ausgegrenzt. Und dafür soll ich mich noch ehrenamtlich engagieren?” Laut dem Bürgermeister, Martin Birner (CSU), ist der Brandschutz jedoch nicht gefährdet. Für die aktive Mannschaft seien die Kommandanten zuständig, nicht der Verein. Daher habe die Protestaktion keine direkten Auswirkungen auf das Ausrücken der Feuerwehr.

Die Protestaktion bereitet dem Bürgermeister jedoch trotzdem Sorge. “Ich schätze Mischa Käsbauer sehr.” Er respektiere zwar dessen Entscheidung, die Impfung nicht wahrzunehmen, findet jedoch: “Geimpfte und Ungeimpfte sollten sich nicht gegenseitig angreifen, sondern respektieren.”

Sollte die Kritik Richtung Feuerwehr lauter werden, droht der Ehrenpräsident mit dem Rücktritt. “Ich bin bereit, von meinem Amt zurückzutreten. Ich habe nichts zu verlieren”, sagte er.

Neues von der Baustelle

Die Westseite ist eingerüstet, in der vergangenen Woche begannen die Maler mit der Renovierung der Westseite und des Feuerreiters. Ohne Ankündigung stand auch die Firma Kammerer vor der Tür und versah das ehemaliges Kommandantenbüro sowie das Büro der Hauptamtlichen mit einer Brandschutztür.

Neues von der Corona-Front

Jetzt ist es passiert: Die Corona-Zahlen sind so stark angestiegen, dass wir uns in der „Alarmstufe“ befinden und damit erneut Einschränkungen im Feuerwehrdienst gelten. Der neue DFV-Präsident Karl-Heinz Banse hatte sogar gefordert, dass bei Feuerwehren in Einsatz und Übung stets 2G-Regelungen gelten sollen.

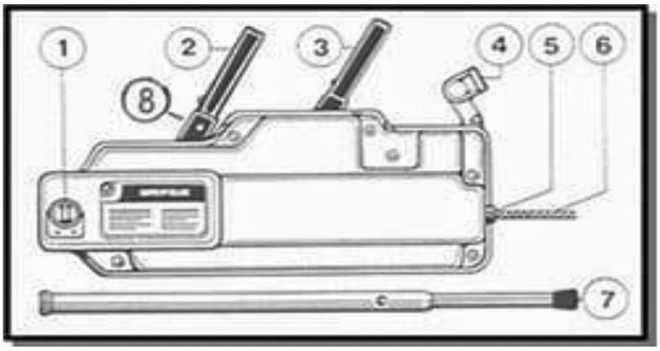
Ganz soweit ging das Innenministerium nicht, dennoch gibt es durch die überarbeiteten Hinweise seit 19.11. wieder einige Einschränkungen. So sollen nur noch Maßnahmen stattfinden. die zur Aufrechterhaltung der Einsatzbereitschaft zwingend erforderlich sind. Eine Teilnahme ist grundsätzlich nur mit 3G-Nachweis möglich. Dabei soll - wenn möglich - nur in Kleingruppen geübt werden. Sowohl im Freien, als auch in geschlossenen Räumen sind während den Veranstaltungen FFP2-Masken zu tragen. Auf rein kameradschaftliche Zusammenkünfte sollen die Wehren verzichten. Mit den Details der Umsetzung wird sich der Abteilungsausschuss bei seiner Sitzung in dieser Woche beschäftigen.

Unterdessen gab es im Landkreis innerhalb der letzten sieben Tage rund 2000 neue COVID-Fälle, alleine knapp 100 davon in Ditzingen. Acht weitere Personen starben an oder mit COVID-19 (insgesamt 546). Die 7-Tage-Inzidenz hält sich mit etwa 360 auf sehr hohem Niveau. Auch Hospitalisierungsinzidenz und Intensivbelegung sind nochmals angestiegen, sie liegen in Baden-Württemberg bei 5,6 bzw. 442.

Da von der Infektion bis zu schweren Atemproblemen meist 10-14 Tage vergehen, rechnen Experten – bei weiter exponentiell ansteigenden Infektionszahlen – für Anfang bis Mitte Dezember mit katastrophalen Verhältnissen in den Kliniken. Zum Schutz des dortigen Personals ist bereits die Unterstützung durch Bundeswehreinheiten in Vorbereitung!

Aus- und Weiterbildung

Bei den anstehenden Gruppenübung kommt wieder der Mehrzweckzug zum Einsatz. Aus diesem Grund sei an dieser Stelle kurz an ein paar wichtige Fakten erinnert. So beträgt die Zugkraft 16kN (1,6t). Das eingesetzte Zugseil hat eine Länge von 25 Metern und darf auch zum



zum Heben von Lasten benutzt werden. Für die Bedienung gelten folgende Regeln:

- Mehrzweckzug am Anschlagbolzen mit Lastring (1) anschlagen.
- Freischaltgriff (4) nach links bewegen bis zum Einrasten (Vorschub- und Rückzughebel 2+3 nach rechts schwenken).
- Zugseil (6) durch die Seileinführung (5) einschieben.
- Nachdem das Zugseil eingezogen ist, den Freischaltgriff nach rechts bewegen.
- Durch Bewegen des Vorschubhebels mit dem Hebelrohr (7) (telekopierbar) wird die Last gezogen.
- Durch Bewegen des Rückzughebels kann das Zugseil entlastet werden.
- Zum Schutz gegen Überlast ist im Vorschubhebel ein Scherstift (8) eingebaut (Ersatzstift im Hebelrohr).

Aktuelle (Übungs-)Termine der Einsatzabteilung:

22.11. Z2-G1+2 Z1-G2 Hydraul. Rettungsg.
23.11. Z1-G1+4 Z2-G4 Hydraul. Rettungsg.
24.11. Eint. Abteilungsausschuss
29.11. Z2-G1 Bewegen u. Heben von Lasten
30.11. Z1-G1 Bewegen u. Heben von Lasten
02.12. Eint. Übungsfahrt RW
02.12. Eint. Übungsfahrt DL

Aktuelle Einsätze

17.11.21 – 13:19 Uhr, Heim., Pforz-heimer Straße, Große Schleife Tag „B3 – Feuer/Rauch Kamin“; Kaminbrand mit starker Verqualmung von zwei Etagen; ein gehbehinderter Bewohner aus dem Gebäude gerettet, Kehrversuch aus DL-Korb gescheitert, glühendes Ofenrohr mit Wasser gekühlt, Unterstützung durch örtlichen Schornsteinfeger.

20.11.21 – 17:49 Uhr, Ditz., Solitudestr., Große Schleife Nacht „B3 – Feuer/Rauch MFH“; Holzgegenstände auf Balkon in Flammen, durch Nachbarn entdeckt und von Bewohner gelöscht; Nachlöscharbeiten und Freiräumen des Balkons durch FW, zwei Kanarienvögel tot geborgen.

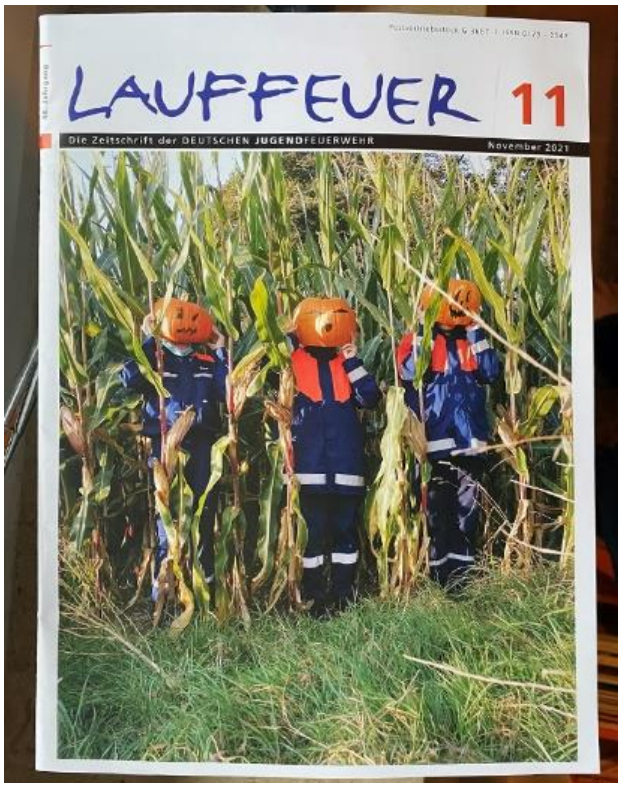
Personalnachrichten

Geburtstag feiern diese Woche:
25.11.: **Sven Grässlin**
28.11.: **Tobias Kuberski**
Herzlichen Glückwunsch den Jubilaren!

Weitere Feuerwehr-News

- Für den Jahresanfang hat der Kreisbrandmeister 3000 Booster-Impfungen für Einsatzkräfte reserviert. Noch ist medizinisch nicht klar festgelegt, wer überhaupt geboostert werden darf. Es ist aber damit zu rechnen, dass der Aktion keine juristischen Hürden in den Weg gestellt werden und alle Impfwilligen unserer Abteilung einen Impftermin erhalten werden.

- „Fit für den Einsatz“ überschreibt „Lauffeuer“, die Zeitschrift der Deutschen Ju-



gendfeuerwehren, einen Beitrag in der November-Ausgabe. In dem zweiseitigen Beitrag berichten die Redakteure von der Einschätzung des Ditzinger Abteilungskommandanten, den sie dafür letzten Monat befragt hatten.

-In den Hirschlander Hochhäusern Hohe Straße 53 und 55 laufen Brandschutzsanierungsmaßnahmen. Für den Umbau der Wandhydranten in den Aufzugsfluren müssen dazu die Steigleitungen beider Gebäude trocken gelegt werden, so dass ab 22.11. bis voraussichtlich 24.12. bei einem Brand-fall Angriffsleitungen über den Treppenraum des 13-geschossigen Gebäudes verlegt werden müs-sen. Nicht vergessen: Über die Drehleiter kann bis zur Etage 8 das Verlegen der Schläuche abgekürzt werden!

- Acht Kameraden der Ditzinger Feuerwehr besuchten am 13. November die Jahresversammlung der Alterswehren des Landkreises. Neben den Regularien hörten sie den Vortrag des neuen Bezirksbrandmeisters Adrian Wibel zum Brand im Europapark Rust am 26.05.2018.

Abschieds-Corona-News

Liebe Feuerwehrangehörige,
alles geht einmal zu Ende – auch Corona-News! Nach insgesamt fast 100 regulären und Sonder-Ausgaben flattert der Newsletter heute zum letzten mal ins Email-Postfach. Es gab in den vergangenen zwei Jahren viele Rückmeldungen, sie reichten von „einzig artig gut" bis „ist doch nichts besonderes". Wie auch immer die Gesamtnote ausfällt, in Zeiten beschränkter Kontakte hat es uns auf jeden Fall geholfen, die wichtige Kommunikation nach den Übungen wenigstens ein kleinwenig zu ersetzen bzw. aufrecht zu erhalten. Rund 100.000 Worte – das entspricht etwa einem 200 Seiten dicken Taschenbuch – und ungefähr 300 Abbildungen haben uns in Pandemiezeiten über die Geschehnisse in unserer Abteilung auf dem Laufenden gehalten. Wer an einem Rückblick interessiert ist, muss nicht in den Tiefen seines Email-Postfaches suchen: Für beide Jahrgänge wird es eine Zusammenfassung aller Ausgaben in digitaler und in Papierform geben. Somit ist es heute schon an der Zeit, den treuen Lesern zu danken und allen Kameradinnen und Kameraden ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Start in Jahr 2022 zu wünschen!…und nicht vergessen: immer schön gesund bleiben!

Neues von der Baustelle

Die Westseite ist eingerüstet, in der vorletzten Woche begannen die Maler mit der Renovierung der Westseite und des Feuerreiters.

Für diese Woche sorgte die Firma Kammerer für eine Weihnachtsüberraschung. Der fehlende Wandschrank im Lehrsaal soll mit gut halbjähriger Verspätung nun eingebaut werden.

Neues von der Corona-Front

Das Innenministerium und die DGUV haben ihre Info-Blätter zum Verhalten bei Übungs- und Einsatzbetrieb aktualisiert. Beide Blätter sind unter den zwei QR-Codes abrufbar.

Unterdessen gab es im Landkreis innerhalb der letzten 14 Tage über 3.000 neue COVID-Fälle, allei-ne 314 davon in Ditzingen. 19 weitere Personen starben im Landkreis an oder mit COVID-19 (insgesamt 565). Die 7-Tage-Inzidenz hält sich mit etwa 367 auf sehr hohem Niveau. Auch Hospitalisierungsinzidenz und Intensivbelegung sind nochmals angestiegen, sie liegen in Baden-Württemberg mit 5,36 bzw. 665 auf einem historischen Höchststand. Für Januar sind für die Feuerwehrangehörigen im Landkreis Termine für Booster-impfungen reserviert.

Aus- und Weiterbildung

Für kommenden Samstag, 18.12. war unsere Dezemberübung, verbunden mit einem kameradschaftlichen Jahresabschluss in der Fahrzeughalle vorgesehen. Wie Ihr bereits dem Protokoll Abteilungsausschusssitzung entnommen habt, kön-

nen wir die Veranstaltung Pandemie bedingt so nicht durchführen. Wir treffen uns – wie ursprünglich geplant – nun am Samstag um 17:00 Uhr und zwar online statt in Präsenz, um dann die wichtigen Themen „Geräteneuheiten“, „Übungsplan“, „Integriertes Gurthaltesystem“, „Digitalfunk“ und „Atemschutzunterweisung“ zu besprechen. Die geplante kameradschaftliche Hocketse wird leider nur virtuell möglich sein. Eine Einladung mit dem Veranstaltungs-Link folgt in Kürze.

Aktuelle (Übungs-)Termine der Einsatzabteilung:

16.12. Eint. Übungsfahrt HLF 1
18.12. alle Dezemberübg.online (17 Uhr)
20.12. Z2-G4 Bewegen u. Heben v. Lasten
21.12. Z1-G4 Bewegen u. Heben v. Lasten
22.12. Eint. GF-Besprechung

Aktuelle Einsätze

23.11.21 – 09:46 Uhr, Ditz., An der Lehmgrube, Kleine Schleife Tag „H1 – Hilflose Person“; Meldung über unbeantworteten Hausnotruf, Zugang zum Reihenhaus mit Schlüssel einer Nachbarin; Person nicht zu Hause.

24.11.21 – 10:42 Uhr, Ditz., Dieselstr., Abteilung komplett „B3 – Alarm über BMA“; Täuschungs-alarm durch Handwerksarbeiten, kein Einsatz für die Feuerwehr.

24.11.21 – 16:09 Uhr, BAB 81 FR HN, Kleine Schleife Tag „H1 – VU Pers.-Schaden Nutzfahrzeug“; schwere Kollision zwischen zwei LKW und einem PKW, niemand eingeklemmt, drei leichtest Verletzte; Erst-

versorgung, Ausleuchten und Absichern; Bergung durch Abschleppunternehmen.

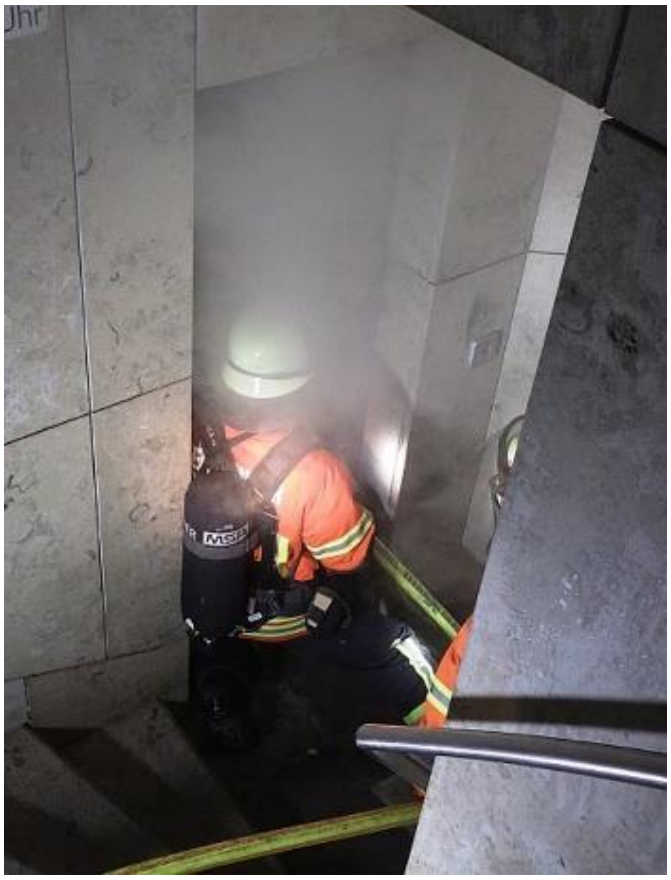
24.11.21 – 16:58 Uhr, Ditz., Weilimdorfer Str., Alarmierung über Funk „H1 – Türöffnung“; Bewohner in MFH seit Tagen nicht gesehen; über Steckleiter Zugang zu gekipptem Balkonfenster, Bewohner liegt etwa seit zwei Wochen tot auf Sofa.

26.11.21 - 18:02 Uhr, Ditz., Johann-Maus-Str., Große Schleife Nacht „B3 – Alarmierung über BMA“; Auslösung durch Handwerksarbeiten, kein Einsatz für die Feuerwehr.

01.12.21 – 04:55 Uhr, Ditz., Siemensstraße, Große Schleife Nacht „G3 – Gas-

warnanlage Industrie“; Alarmauslösung der Gaswarnanlage einer Tankstelle bei erfolgten Teilabbau der Anlage, Messungen ohne Auffälligkeiten, keine weiteren Maßnahmen der Feuerwehr.

04.12.21 – 12:36 Uhr, Ditz., Am Laien, Kleine Schleife Nacht „B1 – Brand eines Mülleimers“; starke Verqualmung am Treppenabgang bei (erloschenem) Mülleimerbrand in der Damentoilette, unter Atemschutz Heraustragen des Brandguts, Nachlöscharbeiten.



05.12.2021 – 14:18 Uhr, Ditz., Dieselstraße, Kleine Schleife Tag „H0 – Technische Hilfeleistung“; Mutter von zwei kleinen Kindern in der Küche im 1. OG eingeschlossen, Zugang über Steckleiter und Aufbrechen der Türe.

05.12.21 – 21:09 Uhr, Gerl., Klinik Schillerhöhe, Große Schleife Nacht „B3 – Alarm über Brandmeldeanlage“; Auslösung durch Wasserdämpfe, kein Einsatz für die Feuerwehr.

09.12.21 – 01:55 Uhr, Ditz., Bauernstraße, Kleine Schleife Nacht „H1 – hilflose Person“; Bewohner in hilfloser Lage zwischen Bett und Wand eingeklemmt, nach Aufdrücken der Wohnungstüre Befreiung durch Feuerwehr.

09.12.21 – 15:05 Uhr, Ditz., Johann-Maus-Straße, Abt. komplett „B3 – Alarm über Brandmeldeanlage“; Auslösung durch Handwerksarbeiten, kein Einsatz für die Feuerwehr.

11.12.21 – 09:19 Uhr, Ditz., Brahmsstraße, Kleine Schleife Tag „H1 - Hilflose Person“; Seniorin liegt seit 6 Tagen in hilfloser Lage in der Wohnung, Türöffnung mit Ersatzschlüssel, Unterstützung der Versorgung durch den Rettungsdienst.

11.12.21 – 09:19 Uhr, Ditz., Brahmsstraße, Kleine Schleife Tag „H1 - Hilflose Person“; Seniorin liegt seit 6 Tagen in hilfloser Lage in der Wohnung, Türöffnung mit Ersatzschlüssel, Unterstützung der Versorgung durch den Rettungsdienst.

PERSONALNACHRICHTEN

Geburtstag feiern diese Woche:
15.12.: **Christian Bernert**
27.12.: **Kurt Maurer**
30.12.: **Kai Salzmann**

Herzlichen Glückwunsch den Jubilaren!

Weitere Feuerwehr-News

- Auf Weisung des Kommandanten wurde am HLF 1-46-1 das Kombigerät gegen Schere und Spreizer getauscht.

- KBM Dorroch sucht erfahrene Bus- und LKW-Fahrer für den Transfer der zwei Impfbusse des Landkreises. Interessenten können sich über eine eingerichtete Email-Adresse beim ihm melden.

- Nach heutigem Stand trifft sich die Abteilung am Freitag, 28. Januar 2022 um 19:30 Uhr im Feuerwehrhaus zu ihrer Jahreshauptversammlung. Tagesordnung:

TOP 1: Begrüßung

TOP 2: Grußworte Kdt – Alterswehr – FV

TOP 3: Bericht Abteilungskommandant

TOP 4: Bericht Kassiererin

TOP 5: Bericht Kassenprüfer

TOP 6: Entlastungen

TOP 7: Wahlen Abteilungskommandant, stv. Abteilungskommandant

TOP 8: Beförderungen und Ehrungen auf Abteilungsversammlung

TOP 9: Verschiedenes

Die schriftliche Einladung zur Versammlung folgt in wenigen Tagen. Änderungen sind aufgrund der Pandemielage jedoch jederzeit möglich.

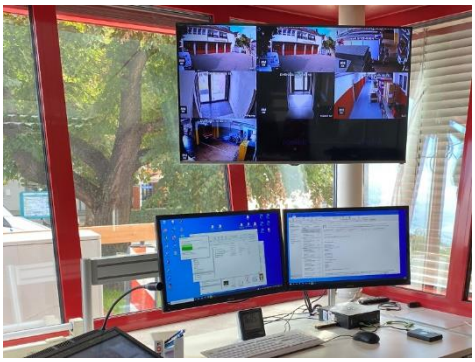
- Die Leitstelle möchte von jeder Feuerwehr eine alarmierbare Schleife (RIC) für Sonderlagen. Damit kann bei Ausfall des Notrufs, flächendeckendem Stromausfall oder ähnlichen Szenarien bei jeder Feuerwehr eine Mannschaft alarmiert werden, die dann per Knopfdruck ins Gerätehaus kommt und dort die erforderlichen Maßnahmen einleitet. Nach Rücksprache mit den Zugführern sind in beiden Zügen jeweils vier Führungskräfte oder erfahrene Maschinisten ausgewählt worden. Sie betreffenden Kameraden wurden darüber informiert und erhalten demnächst eine Programmierung des RICs auf ihren FME.

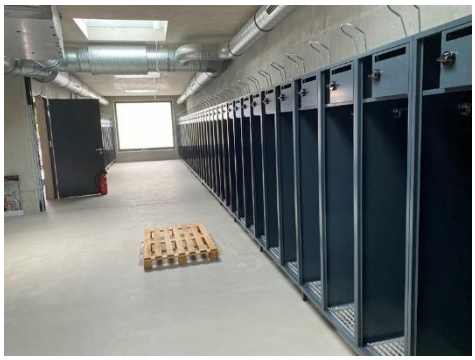
- Mit zusammen 118 Jahren krabbelte am vergangenen Dienstag bei der Belastungsübung auf der Atemschutzstrecke in Leonberg der mit Abstand älteste Trupp durch den Käfig. Abteilungskommandant und Stellvertreter aus Ditzingen gaben es sich noch einmal, beide erhielten den „TÜV“-Stempel!

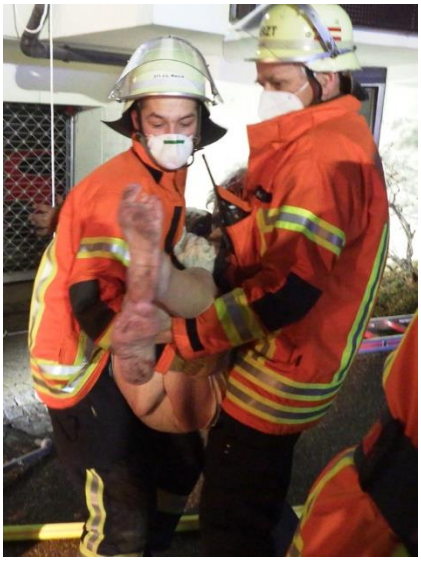
- Am vergangenen Mittwoch wurden die Mediatoren beider Züge in das Bedienelement „Idecs“ ím Funkzimmer eingewiesen. Sie werden ihre Erkenntnisse zu Funk, Haustechnik und Telefon bei der Dezemberübung und bei den Gruppenübungen am Jahresbeginn weitergeben.

- Das Präsidium des Deutschen Feuerwehrverbandes hat Martin zur Nieden zum stellvertretenden Bundesfeuerwehrarzt bestellt. Es folgt damit einem Beschluss, den der zuständige Fachbereich bei seiner Herbsttagung im September in Ditzingen gefasst hatte. Zur Nieden ist als gelernter Anästhesist Oberarzt bei der Berufsfeuerwehr in Köln, außerdem arbeitet er am Regierungspräsidium Freiburg als Ärztlicher Leiter Rettungsdienst.

Bilder des Jahres 2021







Bilder des Jahres 2021

Impressum
Freiwillige Feuerwehr Ditzingen
Abteilung Ditzingen
Münchinger Straße 40
71254 Ditzingen
Telefon: 07156 / 8282
Fax: 07156 / 17349
Email: ffwditzingen@ditzingen.de
Corona-News – 2. Jahrgang
Redaktion, Texte: Dr. Andreas Häcker
Fotos: Bildarchiv Feuerwehr Ditzingen
Auflage: 3 Stück
Druck: Freiwillige Feuerwehr Ditzingen

Gröninger Str.
FEUERWEHR